

PKW

Die Katholische Akademie Stapelfeld liegt 5 km südwestlich von Cloppenburg. Bitte beachten Sie das Schild »Katholische Akademie Stapelfeld« an der B 213 bzw. an der B 68 von Osnabrück kommend. Wenn Sie die Autobahn A1 benutzen, nehmen Sie die Abfahrt Cloppenburg. Bitte fahren Sie Richtung Cloppenburg auf der B 72, die in die B 213 übergeht. Nach 19,5 km in Fahrtrichtung Lingen erreichen Sie Stapelfeld.

Bahn

Bahnhof Cloppenburg. Auf telefonische Anfrage bestellen wir Ihnen gerne ein Taxi Tel. 04471 188-0.

Oder nutzen Sie das Nahverkehrs-Angebot

moobil+ Busse fahren montags bis freitags zu den Kernzeiten von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Informationen zu Abfahrtszeiten, Preisen, Buchungen usw. unter www.moobilplus.de oder telefonisch unter 0800 3030201.



Katholische
Akademie Stapelfeld

BILDUNGSPROGRAMM

wieJetzt?

03. Dezember 2023 bis

30. November 2024

wieJetzt? | Bildungsprogramm Kirchenjahr 2023/2024

Katholische Akademie Stapelfeld



Katholische
Akademie Stapelfeld

INHALTSVERZEICHNIS

1

Jahresthema
Begegnungsräume
Seite 12–19

7

Medienpädagogik
Seite 90–99

2

Philosophie
Seite 20–31

8

Politik und Gesellschaft
Seite 100–103

3

Theologie
und Spiritualität
Seite 32–45

9

Gesundheitswesen,
Health Care, Trauer
Seite 104–113

4

Bildende Kunst
Seite 46–65

10

Orientierung, Qualifikation,
Bildungsurlaub
Seite 114–119

5

Märchen, Plattdeutsch,
Literatur
Seite 66–77

11

Familie
Seite 120–125

6

Musik
Seite 78–89

12

Studienreisen, Konzerte,
Lesungen
Seite 126–133

Veranstaltungsübersicht
Seite 134–151

Katholische Akademie
Seite 152–182

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Katholischen Akademie Stapelfeld!

Für ein eher ungewöhnliches Jahresthema haben wir uns als Akademie-Team diesmal entschieden: **wieJetzt?** Ist das eine echte Frage oder der Ausdruck einer allgemeinen Ratlosigkeit, wie es mit der Welt, unserer Gesellschaft, dem Klima und mit vielen anderen brennenden Themen der Zeit weitergehen soll? Der aus Oldenburg stammende Philosoph Karl Jaspers hat in seinen Schriften immer wieder einen mittelalterlichen Sinnpruch zitiert: »Ich komme, ich weiß nicht woher. Ich bin, ich weiß nicht wer. Ich fahre, ich weiß nicht wohin. Mich wundert's, dass ich fröhlich bin.« Was Jaspers damit zum Ausdruck bringen wollte: Die Welt um uns herum mag sich verändern; die Veränderungsgeschwindigkeit mag sogar rasant zunehmen. Doch die Suche nach dem Überblick und einer verlässlichen Orientierung bleibt aktuell. Die Frage danach stellt sich im Zeitalter der großen Transformationen völlig neu.

wieJetzt? Nicht nur das Klima wandelt sich auf dramatische Weise. Auch weltanschauliche Gewissheiten, politische Zugehörigkeiten, der kulturelle Zusammenhalt, gesellschaftliche Familien- und Rollenbilder verändern sich oder lösen sich auf. Wer heute einen Beruf erlernt, kann im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz, aber auch angesichts des Wandels der modernen Arbeitsgesellschaft nicht davon ausgehen, dass es dieses Berufsprofil bis zur Rente noch geben wird. Und auch das Gesicht der Kirche, der sich in unserer Region immer noch sehr viele Menschen verbunden wissen, ist dabei, sich radikal zu verändern: Wird die Kirche »im Dorf« bleiben? Und welchen Beitrag kann sie angesichts der Herausforderungen des 21. Jahrhunderts für unseren gesellschaftlichen und kulturellen Zusammenhalt leisten? Die Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung, die wir als Einrichtung der Stiftung Kardinal von Galen gegründet haben, versteht sich als Angebot, um das kirchliche Leben in der Region vor diesem Hintergrund zu stärken.

wieJetzt? Sie werden auf den Seiten unseres Jahresprogramms nicht nur die bekannten Gesichter und Fachbereiche entdecken. Wir haben mit Blick auf die Herausforderungen des digitalen Zeitalters entschieden, einen neuen Fachbereich einzurichten: Medien – Bildung – Kompetenz. Die Medienpädagogin Dr. Martina Schumacher wird Angebote für jüngere, ältere, aber auch gemischte Zielgruppen entwickeln und mit ihnen die

kreativen und innovativen Potentiale der digitalen Medien entdecken. Zugleich wird sie in ihren Veranstaltungen einen Diskursraum für ein allgemein interessiertes Publikum öffnen und nach den Chancen und Auswirkungen der Digitalisierung für unsere Region fragen.

wieJetzt? Im Zeitalter der »Beschleunigung« (Hartmut Rosa) ist es unser Anliegen, die »langsamen Menschen« (Odo Marquard) nicht aus dem Blick zu verlieren: die älteren und pflegebedürftigen, aber auch die trauernden Menschen. Daher haben wir die hauseigenen Kompetenzen auf diesen Feldern gebündelt und zu einem neuen Fachbereich ausgebaut: Gesundheitswesen, Health Care, Trauer. Wir möchten beispielsweise mit unseren fächerübergreifenden, lebensnahen Angeboten Menschen stärken, die in pflegenden Berufen tätig sind oder die sich darauf vorbereiten. Den Bereich Health Care wird künftig unser Dozent Alexander Rolfes verantworten. Für das Themenfeld der Trauer steht weiterhin unser Dozent Heinrich Siefer. Die Veranstaltungen des Fachbereichs Natur, Ökologie und Schöpfung wurden nicht in das Jahresprogramm aufgenommen, da unsere Umweltdozentin Dr. Franziska Zumbrägel ihre Familienzeit wahrnimmt. Die Arbeit des Umweltzentrums wird während dieser Zeit weitergeführt und aktuelle Angebote des Fachbereichs werden über die Tagespresse und die sozialen Medien bekanntgegeben.

wieJetzt? Unsere Katholische Akademie mit ihren unterschiedlichen Fachbereichen und Kursangeboten bietet weder Patentantworten noch Rezepte an. Sie ist allerdings ein Raum des Fragens und Mitdenkens, der zu gemeinsamen Antworten einlädt: Das bezieht den politischen Diskurs, Fragen der Ökologie oder landwirtschaftliche Themen, Werke der Musik und der Bildenden Kunst ebenso ein wie persönliche Lebens-, Glaubens- oder Beziehungsfragen oder für fachwissenschaftliche Übersichten aus unterschiedlichen Disziplinen. Dazu laden wir Sie herzlich in unsere und »Ihre« Akademie ein.

Ihre


Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Akademiedirektor


Willi Rolfes
Geschäftsführender Direktor



BAULICHE ENTWICKLUNG

Mit der grundlegenden Sanierung des Hauses stellt sich die Akademie den Anforderungen der Zeit und geht mit der energetischen Sanierung ihres Gebäudes und der Modernisierung der Gästezimmer einen wichtigen Schritt in die Zukunft. Die Baumaßnahmen gehen stetig voran und sollten entsprechend der aktuellen Planungen pünktlich im Frühjahr 2024 ihren Abschluss finden. Aktuell wird der dritte und letzte Bauabschnitt durchgeführt und auch die Neugestaltung des Foyers nimmt Gestalt an, wobei der offene und einladende Charakter erhalten bleibt.

Die baulichen Maßnahmen laufen wie geplant. Aktuell ist die Mensa im Vitalium untergebracht und die Gäste und unsere Mitarbeitenden haben dies sehr gut aufgenommen. Dank des Engagements unseres großartigen Küchenteams läuft alles reibungslos und die Versorgung ist wie gewohnt hervorragend.

Eine solche Maßnahme bei laufendem Betrieb mit einem vollständigen Seminar- und Veranstaltungsangebot sowie der Unterbringung von Übernachtungsgästen zu stemmen, ist eine gewaltige Herausforderung für alle Beteiligten. Die Akademieleitung ist dankbar für die Unterstützung der Gäste und der Mitarbeitenden, die auch die kleinen Unbequemlichkeiten mittragen.

Herzliche Einladung zum

TAG DER OFFENEN TÜR

26.05.24, 10–18 Uhr



Festgottesdienst | Imbiss | Kaffee und Kuchen
Hausführungen | Kinderprogramm | Inhaltliche Impulse



Farben des Lebens

Die Farben des Lebens haben schon die antiken Dichter und Denker fasziniert, aber nicht sie allein: Sir Isaac Newton gelang es Anfang des 18. Jahrhunderts, das Tageslicht durch ein Prisma in einzelne Farben zu zerlegen. In seinem Schlüsselwerk über »Opticks« (1704) unterschied er sieben Grundfarben. Auch Goethe wandte sich den Farben zu. Aus den 2000 Seiten, die er zu diesem Thema zu Papier brachte, erwuchs sein Opus »Zur Farbenlehre«. Wer das Goethe-Haus in Weimar besucht, kann erleben, dass die Wände jedes Raumes in einer bestimmten Farbe gehalten sind. Goethe hatte in jeder Hinsicht einen Sensus für die Farben des Lebens.

Von der Vielfalt der Farben haben auch wir uns diesmal ausdrücklich bei der Gestaltung dieser Seiten leiten lassen. Daher bestimmt diesmal nicht ein einziger Farbton unser Jahresprogramm, sondern die Buntheit. Im 21. Jahrhundert ist das Leben bunter und vielfältiger, vielleicht auch unübersichtlicher geworden. Da mag es manchem Verschwörungstheoretiker oder Ideologen zu bunt werden. Wir möchten als Katholische Akademie einen Beitrag leisten, die Vielfalt des Lebens aus unserer christlichen Grundhaltung heraus zu verstehen und mitzugestalten. Schwarzseherei oder politische Brauntöne gehören nicht zu unserem Farbspektrum. In unterschiedlichen Vorträgen, Tagesveranstaltungen und mehrtägigen Seminaren möchten unsere Fachbereiche dazu einladen, die Farben des Lebens zu entdecken. Die aktive Beschäftigung mit gesellschaftlichen, sozialen, ökologischen, philosophischen oder theologischen Fragen, mit Musik und Kunst, mit digitaler Kommunikation, Rhetorik, Fotografie oder Literatur kann mehr Farbe in das eigene Leben bringen. Dazu passt ein Wort des römischen Kaisers und Philosophen Mark Aurel: »Irgendwann nimmt die Seele die Farbe der Gedanken an.«

Herzlich willkommen!



Als neue Akademie-Dozentin heißen wir **Dr. Martina Schumacher** herzlich willkommen. Sie steht für einen neuen Akzent des Hauses: den Fachbereich Medienpädagogik. Als Katholische Akademie nutzen und schätzen wir die Chancen der Digitalisierung. Die Coronapandemie hat einen enormen Digitalisierungsschub

ausgelöst – verbunden mit vielen technischen Erleichterungen für Schule, Beruf und Alltag, aber auch mit manchem Frust. Diese Chancennutzung und der digitale Kompetenzaufbau liegen bei Frau Dr. Schumacher in guten Händen. Sie hat 1994 ein Studium der Erziehungswissenschaften, Soziologie und Psychologie aufgenommen und als Diplompädagogin abgeschlossen. Ihre Studienschwerpunkte lagen im Bereich der außerschulischen Jugendarbeit und der Medienpädagogik. Daran schloss sich die Promotion an, wobei ihre Dissertation mit dem Titel »Jugend – Medien – Bildung. Die Step21-Medienbox als Beitrag zur Modernisierung von schulischen und außerschulischen Entwicklungsprozessen« multimediale Medienangebote zu Themen der Toleranz, Verantwortung und Zivilcourage untersucht hat.

Frau Dr. Schumacher hat bereits studienbegleitend viele Erfahrungen als wissenschaftliche Mitarbeiterin, aber auch bei der Konzeptentwicklung für kommunale Institutionen oder Landeseinrichtungen sammeln können. Nach ihrer Promotion war sie in Bonn in der medienpädagogischen und wissenschaftlichen Begleitung zweier BMBF-Projekte tätig. Dabei handelt es sich um webbasierte Lern- und Bildungsplattformen für bildungsbenachteiligte Jugendliche zu Fragen der Berufsorientierung, interkultureller Kompetenzen, der Medienkompetenz sowie der Sprachförderung. 2010 wechselte Frau Dr. Schumacher in die nordwestdeutsche Region und war für die Projektentwicklung im Bereich der beruflichen Bildung und Teilhabe tätig – zuletzt in einer Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe sowie der beruflichen Bildung.

Unsere neue Dozentin ist auf dem elterlichen Hof in Vinnen aufgewachsen. Sie ist verheiratet, Mutter von zwei Kindern und lebt mit ihrer Familie in Löningen. Sie ist außerdem Gründungsmitglied des haseTHEATER Kunst- und Kulturvereins Löningen e.V. und engagiert sich in der haseWerkstatt, wo sie zu einer Gruppe von Hobbymler:innen gehört.



Zu unserem pädagogischen Team gehört mit Beginn des neuen Programmjahrs **Judith Rönker** als neue Dozentin für »Familie und Lebensphasen, Kommunikation und Ethik in Beziehungen«. Viele Stammgäste und Mitarbeitende unseres Hauses kennen sie noch als Judith Baalman. Denn unsere neue Dozentin hat sich

schon als Schülerin stark für die Angebote unserer Akademie interessiert und auch umfangreiche Praktika bei uns absolviert. Nach ihrem Abitur und einer Berufsausbildung zur Buchhändlerin hat sie an der Universität Münster Philosophie und katholische Religionslehre studiert und das Studium mit einem Master im Bereich »Christentum in Kultur und Gesellschaft« abgeschlossen. Sie hat sich außerdem im Bereich »PalliativeCare« weitere Kompetenzen erworben und sich bei der Europäischen Märchengesellschaft zur Märchenerzählerin ausbilden lassen. Ihre beruflichen Stationen führten sie zunächst nach Vechta, wo sie als Referentin für Schülerinnen- und Schülerseelsorge des Bischöflich Münsterschen Offiziates tätig war. Zuletzt war sie als Dekanatsjugendreferentin im Bistum Osnabrück und im Dekanat Twistringern u. a. für die Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Gruppenleitender sowie die Begleitung und Organisation von Sommerfreizeiten und anderen Angeboten zuständig.

In all den Jahren blieb sie der Akademie als nebenamtliche Kursreferentin verbunden, sei es bei Firmwochenenden oder in Formaten für angehende Pflegekräfte rund um das Thema Sterben und Trauer. Stapelfeld ist für Judith Rönker auch ein wichtiger lebensgeschichtlicher Ort: 2016 hat sie bei einem Live-Rollenspiel der Akademie ihren Mann Bernd kennengelernt. Unsere neue Dozentin ist vielseitig interessiert und begabt. Sie ist musikalisch, spielt Klarinette und lernt derzeit das Dudelsackspielen. Ihre erzählerischen Gaben werden das Angebot unseres Hauses ebenso bereichern wie die erlebnispädagogischen Anteile ihrer Arbeit. Sie ist im besten Sinne des Wortes eine »Allrounderin«. Eine wichtige Säule ihres Fachbereichs wird das soziale Lernen und die Kommunikation in Beziehungen (z. B. Teambuilding) sein. Mit Berufsgruppen und anderen Interessierten aus dem Bereich des Gesundheitswesens wird sie u. a. ethische Fragen beleuchten. Den Ansatz einer narrativen Ethik möchte sie im Rahmen eines wissenschaftlichen Projektes noch vertiefen. Wir freuen uns auf das »neue« und doch vertraute Gesicht!



wie Jetzt?

JAHRESTHEMA
BEGEGNUNGSRÄUME



*Tomas Saraceno:
On the Disappearance
of Clouds 2019.*

wieJetzt?

Auftaktveranstaltung zum neuen Programmjahr

Das 21. Jahrhundert ist ein Zeitalter der Transformation. Auf vielen Ebenen ist das Leben bunter und vielfältiger, aber auch unübersichtlicher geworden. Große Krisen fordern uns als Gesellschaft, aber auch als Kirche immer wieder neu heraus. Neue Fragen, die sich stellen, lassen sich nicht ohne Weiteres mit alten Konzepten beantworten. Angesichts der weltweiten ökologischen Krise fordert eine ungeduldige junge Generation radikale Veränderungen ein. Auf der anderen Seite braucht auch die »Generation Internet« das Lerngespräch mit den großen Traditionen und dem Lebenswissen früherer Generationen. Denn »Neandertaler mit Technik« (Karl Jaspers) werden die Herausforderungen nicht meistern. Diese und ähnliche Facetten unseres Jahresthemas werden in unserem neuen Bildungsprogramm angeleuchtet. Wir möchten unser neues Jahresthema mit Impulsen aus allen Fachbereichen vorstellen.

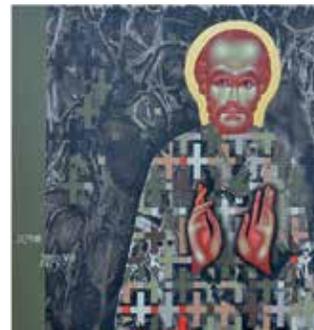
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Willi Rolfes
Termin: ■ 03.12.2023, 11:00–12:30 Uhr
Seminar-Nr.: 85286

Ikonen zwischen Tradition und Moderne

Ein Seminar zur Ausstellung »Hoffnung in Zeiten des Krieges«

Anlässlich der aktuellen Ausstellung »Hoffnung in Zeiten des Krieges. Moderne Ikonen aus der Ukraine« (01.12.2023–28.01.2024) mit 50 Ikonen von 20 jungen Künstlerinnen und Künstlern, die sich in ihren Werken mit dem Krieg und auch persönlichen Schicksalsschlägen auseinandergesetzt haben, wollen wir das Jahr mit einem Blick in die faszinierende Geschichte und die theologische Bedeutung der Ikonen beginnen. Moderne Ikonen? Das klingt paradox, ist doch gerade ein Kennzeichen der Ikonen, dass der Künstler an der einmal kanonisierten Vorlage nichts ändern durfte. Doch verbunden mit unserem Jahresthema »wieJetzt?« stellen wir uns die Fragen: Wie modern können (und müssen) Ikonen sein? Und: Welchen Status haben die Werke zwischen Kunst- und Kultbild?

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 19.–20.01.2024
Seminar-Nr.: 86796



Literarische Texte kann jede:r (Bildungsurlaub)

Stapelfelder Sommer- Schreibwerkstatt

Ob Gedicht, Kurzgeschichte, Roman, Erzählung, Novelle, Theaterstück, Essay, Tagebuch oder Brief: Wer literarisch schreiben möchte, hat viele Möglichkeiten, und stellt das eigene Schreiben hier im Kreise Gleichgesinnter zur kritischen Betrachtung vor. Zum schönen Thema »wieJetzt?« schickt jede:r mit der Anmeldung bis zu fünf DIN-A4-Seiten Selbstverfasstes aus den oben genannten Genres ein. An diesen Texten wird dann im Seminar gearbeitet. Ziel ist, die eigene Schreibe zu schärfen. Die künstlerische Leitung der Werkstatt hat Marco Sagurna, Lyriker und Autor aus Hannover.

Das Seminar ist nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. (Veranstalter-Nr. 1213/84, VA-Nr. B24-122805-82 vom 28.07.23)

Leitung: Heinrich Siefer
Marianne Hettrich
Referent: Marco Sagurna,
Hannover
Kosten: 575 € EZ | 535 € DZ
Termin: ■ 01.–05.07.2024
Seminar-Nr.: 87178

*Saint Nicholas von
Hlafira Shcherbak.*



»Gepickert« von der Seele

Unterwegs auf dem Pickerweg im Oldenburger Münsterland

wieJetzt? Oder auch: Wie jetzt weiter? Meine Entscheidungen kreieren meinen Lebensweg mit. Er entsteht erst, indem ich ihn tatsächlich gehe und indem ich mich bewusst mit mir und mit den Regungen meiner Seele auseinandersetze. Gerade in Prozessen und vor Entscheidungen, die tiefer in mein Leben eingreifen, lohnt ein Blick auf diese Regungen, damit ihre Beweggründe sichtbar und Verstand und Gefühl verbunden werden können. Mit dem Prüfstein der ignatianischen »Unterscheidung der Geister«, mit biblischen Texten und vielfältigen Impulsen im Gepäck wollen wir von Stapelfeld aus auf Teilen des »Pickerwegs« in fünf Etappen von Osnabrück bis Wildeshausen wandern und uns von dieser uralten Handelsroute finden und »antreiben« lassen.

Das Seminar teilt sich in ein Vorbereitungswochenende, an dem überlegt und geprüft wird, mit welchem Thema bzw. mit welcher Entscheidung ich mich auf den Weg machen möchte. Das angeleitete Wandern auf dem »Pickerweg« bildet dann den zweiten Seminarteil. Beide Teile können nur zusammen gebucht werden.

Leitung: Marianne Hettrich

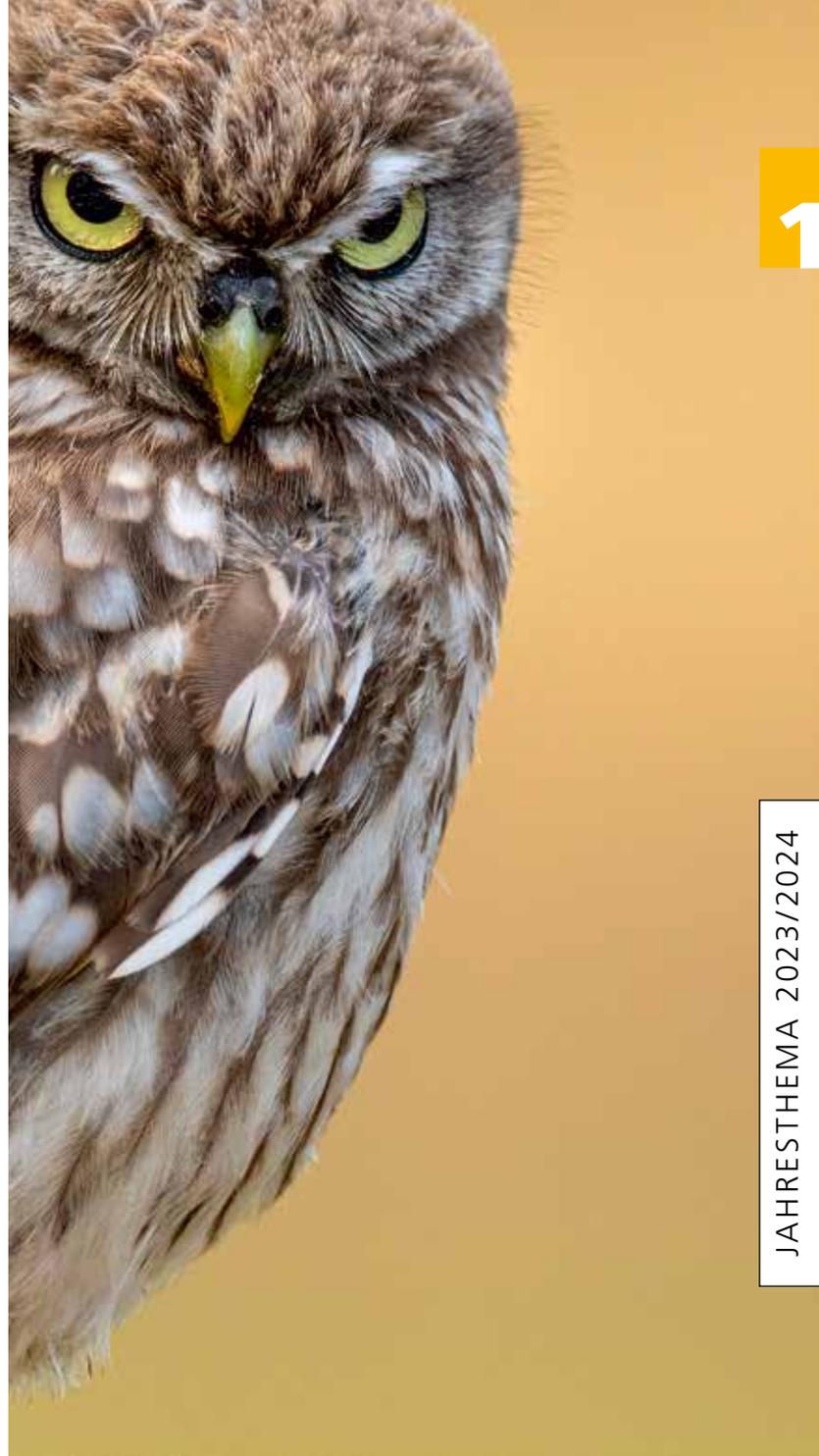
Kosten: 656 € EZ | 586 € DZ (Gesamtkosten)

Termine: ■ 31.08. – 01.09.2024 (Vorbereitungswochenende)

Seminar-Nr.: 87270

■ 06. – 12.10.2024 (Wandertage)

Seminar-Nr.: 87262



STAPELFELDER BEGEGNUNGSRÄUME

Politischer Aschermittwoch

Abschied vom bäuerlichen Leben?
Perspektiven für das Oldenburger
Münsterland

Der Politische Aschermittwoch in Stapelfeld gehört zu den bewährten Traditionen unseres Hauses.

In diesem Jahr konnten wir den Tübinger Historiker und Buchautor Prof. Dr. Ewald Frie als Referenten gewinnen, der aus einer katholischen Bauernfamilie im Münsterland stammt. Für seine Publikation »Ein Hof und elf Geschwister. Der stille Abschied vom bäuerlichen Leben« wurde er mit dem Deutschen Sachbuch-Preis 2023 ausgezeichnet. Wie schon in den Jahren zuvor laden wir wieder politisch verantwortliche Mandatsträger der Region sowie Freunde und Wegbegleiter der Katholischen Akademie ein. Den geistlichen Auftakt bildet die Aschermittwochsliturgie in der Heilig-Kreuz-Kirche. Daran schließt sich der Vortragsimpuls an. Das gemeinsame Heringssessen bietet die Gelegenheit, mit Vertretern aus der Lokal-, Landes- und Bundespolitik, aus Wirtschaft und kirchlichen Organisationen in den Austausch zu kommen.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Willi Rolfes

Referent: Prof. Dr. Ewald Frie,
Tübingen

Termin: ■ 14.02.2024,
17:00–20:00 Uhr
Seminar-Nr.: 81151

Stapelfelder Ärzteforum 2024

Zum fünften Mal laden wir alle im Officialatsbezirk tätigen Ärzte, Zahnärzte und Psychologen zum Stapelfelder Ärzteforum ein. Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit zum fachlichen Austausch über aktuelle medizinische und medizinethische Fragen, versteht sich aber auch als ausdrückliches Zeichen der Wertschätzung der Akademie und der Kirchenleitung unserer Region für alle medizinischen Berufe. Die Tagung ist als ärztliche Fortbildung konzipiert. Fortbildungspunkte sind bei den jeweiligen Kammern beantragt. Als Hauptreferent spricht Prof. Dr. Raffael Kalisch zu dem Thema: Wege durch die Krise – Perspektiven der Resilienzforschung.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Termin: ■ 17.04.2024,
17:00–21:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86802

Tag der Landwirtschaft 2024

Die Landwirtschaft erlebt - wie viele gesellschaftliche, wirtschaftliche und berufliche Lebensbereiche - enorme Umbrüche. Wir leben im Zeitalter der Transformation. Als Katholische Kirche fühlen wir uns mit den Menschen in unserer Region verbunden, die nach wie vor kulturell und wirtschaftlich durch die Landwirtschaft geprägt ist. Das soll auch der jährliche Stapelfelder Tag der Landwirtschaft zum Ausdruck bringen: Inhaltliche Impulse, Diskussionen, ein geistlicher Ausklang und ein kleiner Imbiss bilden den Rahmen dieser Begegnung. Die Themen unserer bisherigen Veranstaltungen hießen: Wohin geht die Landwirtschaft? (2021), Energie und Ernährung (2022), Landwirtschaft – ein Familienunternehmen mit Zukunft? (2023). Wir sind interessiert an den Fragen und Nöten der Menschen und an einem verantwortlichen Umgang mit Gottes Schöpfung. Daher lädt unser Weihbischof und Offizial Wilfried Theising Fachleute und alle, die mit und von der Landwirtschaft leben, zum gemeinsamen Nachdenken ein.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel

Termin: ■ 26.11.2024,
14:30–20:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87555

Martinsabend 2024

Für gesellschaftlich engagierte Menschen im Oldenburger Land
Der Martinsabend der Katholischen Akademie greift traditionell aktuelle Themen der Zeit auf. So wie der Heilige Martin Dialog und Diskussion nie aus dem Weg gegangen ist, wenn es um Fragen des gerechten und friedlichen Zusammenlebens ging, wird auch an diesem Abend in bewährter akzentuierter und kritischer Weise miteinander diskutiert, was für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft heute wichtig und notwendig ist. Die Einladung zu diesem Abend richtet sich an alle Interessierte. Thema und Referent werden über die Presse bekannt gegeben.

Leitung: Marianne Hettrich

Termin: ■ 11.11.2024,
19:00–21:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87121



PHILOSOPHIE

VIKTOR-FRANKL-FORUM
SEMINARE
STAPELFELDER PHILOSOPHICUM
PHILOSOPHISCHE LESELUST
UN-GLAUBENSGESPRÄCHE

Viktor-Frankl-Forum

VORTRÄGE UND SEMINARE

In Kooperation mit der Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalytische Psychotherapie (GLEP) stellt das Stapelfelder Viktor-Frankl-Forum das philosophische und therapeutische Konzept des berühmten jüdischen Arztes, Psychiaters und Philosophen einem breiteren Publikum in unterschiedlichen Formaten



vor. Als Philosoph stand Frankl dem modernen Existenzdenken nahe. Als Psychiater und

Psychotherapeut hat er daraus eine sinnbezogene Therapieform entwickelt: die Logotherapie und Existenzanalyse. Frankls Schlüsselfrage bleibt auch im 21. Jahrhundert aktuell: Wo und wie finden wir in der »fluiden Moderne« Antworten auf die Frage nach dem Sinn?

VORTRAGSREIHE

Sinn und Selbstverwirklichung

Schon der antike Philosoph Aristoteles kannte so etwas wie die menschliche »Selbstverwirklichung« als Schlüssel zum Glück. Aber er verstand darunter etwas anderes als den Ego-Trip der Spätmoderne oder das Konzept der Selbstoptimierung im 21. Jahrhundert. Wie finde und wie verwirkliche ich mein

»Selbst«? Die Logotherapie und Existenzanalyse des Psychiaters und Philosophen Viktor E. Frankl gibt dazu in unterschiedlichen Lebensfeldern Anregungen und Hilfestellungen.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Kosten: 9 € je Veranstaltung
Rahmung: ■ 19:30–21:30 Uhr

Die Sinnfrage in der modernen Literatur

»Der Mensch vor der Frage nach dem Sinn« (Viktor E. Frankl)
Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Referent: Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg
Termin: ■ 14.12.2023
Seminar-Nr.: 87488

Glücks-Ansichten

Alte und neue Philosophien des Lebens

Termin: ■ 08.02.2024
Seminar-Nr.: 87379
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Enneagramm und Logotherapie: Zwei Schlüssel zum Sinn

Termin: ■ 02.05.2024
Seminar-Nr.: 87380
Referent: Andreas Böschmeyer, Hamburg

»Das Buch als Therapeutikum«

Warum Lesen heilsam ist

Termin: ■ 06.06.2024
Seminar-Nr.: 87381
Referentin: Ulla Hahn, Hamburg

Der Workoholic

Arbeit zwischen Sucht und Sinn

Termin: ■ 08.08.2024
Seminar-Nr.: 87382
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Das Leid – ein Weg zum Sinn?

Existenzphilosophische Perspektiven

Termin: ■ 26.09.2024
Seminar-Nr.: 87383
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Das Gewissen – Kompass oder Konstrukt?

Viktor Frankl und das »Sinn-Organ«

Termin: ■ 07.11.2024
Seminar-Nr.: 87384
Referent: PD Dr. Marc Röbel

SEMINARE

Der rote Faden meiner Geschichte

Lesehilfen aus der Bibel, dem Enneagramm und der Logotherapie

Die Suche nach dem »roten Faden« der eigenen Geschichte verbindet die biblischen Erzähltraditionen mit der Persönlichkeitslehre des Enneagramm und der Logotherapie, einer sinnbezogenen Form der Psychotherapie. Vortragsimpulse sowie Gruppen- und Einzelarbeit laden dazu ein, in unterschiedliche Lebensgeschichten einzutauchen, um die eigene Geschichte besser lesen zu können. Die Verbindung dieser drei Perspektiven fand im vergangenen Jahr einen erfreulichen Anklang, so dass wir diesen Faden gerne wieder aufgreifen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Auch wenn biblische Figuren als Lesehilfen herangezogen werden, wendet sich das Seminar auch an religiös ungebundene Menschen. Die Suche nach dem roten Faden ist an keine Konfession oder Religion gebunden.

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Referentin: Christel Plenter, Münster
Kosten: 240 € EZ | 220 € DZ
Termin: ■ 14.–16.06.2024
Seminar-Nr.: 87329

Logos lacht

Vom Sinn des Humors in Krisenzeiten

Mit Blick auf die regionalen und globalen Krisenherde unserer Zeit ist vielen das Lachen längst vergangen. Für Viktor E. Frankl hingegen war das befreite Lachen besonders in Krisenzeiten eine heilsame menschliche Möglichkeit: die Fähigkeit zu Selbstdistanzierung und Selbsttranszendenz. In seiner autobiographischen Schrift

»... trotzdem Ja zum Leben sagen« nennt er den Humor eine wichtige »Waffe der Seele zu ihrer Selbsterhaltung«. Ein humorvolles Weltverhältnis kann Ausdruck der »Trotzmacht des Geistes« sein. Unsere Tagung fragt nach der Bedeutung des Humors im Werk Franks, nach den anthropologischen und existenzphilosophischen Wurzeln seines Menschenbildes, aber auch nach den logotherapeutischen und philosophischen Perspektiven des Themas für das 21. Jahrhundert. Dazu gehört auch die subversive politische und gesellschaftliche Bedeutung des Humors. Die Tagung, die auch für Nicht-Mitglieder geöffnet ist, besteht aus Vortragsimpulsen mit Diskussion und praktisch ausgerichteten Arbeitskreisen. Das Seminar ist zugleich die Jahrestagung der Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalytische Psychotherapie (GLEP).

Das Angebot steht allen Suchenden und Neugierigen offen.

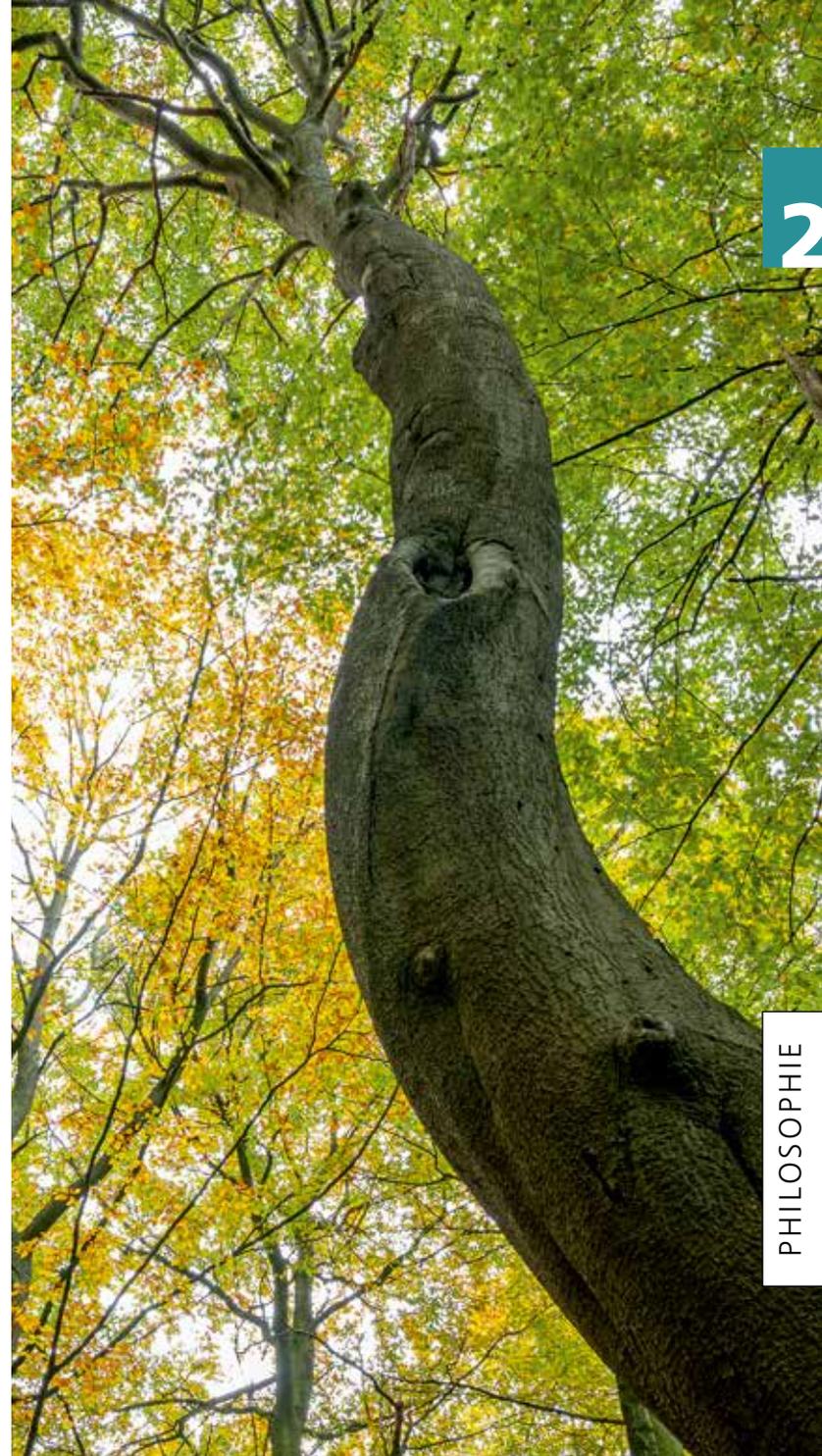
Leitung: PD Dr. Marc Röbel,
Prof. Dr. Jörg
Zimmermann,
Oldenburg
Referententeam
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 06.–08.09.2024
Seminar-Nr.: 87153

»Der Mensch hat Charakter und wird Persönlichkeit«

Impulse aus dem Enneagramm und der Logotherapie

Viktor Frankl geht davon aus, dass der Mensch aus dem Charakter heraus seine Persönlichkeit bildet. Typologien fordern uns dazu heraus, unsere Charakter-Muster zu erkennen. Die Typologie des Enneagramms ist eine der spannendsten, die wir uns mit einer logotherapeutischen Brille anschauen werden. Durch behutsam angeleitete Wertimaginationen können die Teilnehmenden Inspirationen erhalten, worin ein konkreter nächster Schritt in ihrer Persönlichkeitsentwicklung bestehen könnte.

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Referent: Andreas Böschmeyer,
Hamburg
Kosten: 310 € EZ | 290 € DZ
Termin: ■ 15.–17.11.2024
Seminar-Nr.: 87331



Stapelfelder Philosophicum VORTRÄGE UND SEMINARE

Menschen-Bilder

Die Philosophie hinter unserem Denken und Handeln

Wenn ein Unternehmen auf die eigene »Philosophie« hinweist, geht es meistens nicht um Platon oder Kant. Dennoch prägen philosophische Konzepte unser Denken und Handeln stärker, als uns oft bewusst ist. Der Oldenburger Philosoph Karl Jaspers war davon überzeugt: Das Menschenbild, das »wir für wahr halten, wird selbst ein Faktor unseres Lebens«. Es macht einen Unterschied, ob wir den Menschen für ein Wesen mit relativer Freiheit, für Gottes Ebenbild oder lediglich für eine intelligente Kohlenwasserstoffeinheit halten. Dieser Unterschied »macht« auf die Dauer etwas mit uns, mit der eigenen Weise das Leben und sich selbst zu verstehen.

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Kosten: 9 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30–21:45 Uhr

VORTRAGSREIHE

»Der Mensch als Tier« (Markus Gabriel)

Eine philosophische Standortbestimmung

Termin: ■ 31.01.2024
Seminar-Nr.: 87368
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Die Natur des Geistes

Der Mensch und sein Gehirn

Termin: ■ 13.03.2024
Seminar-Nr.: 87369
Referent: Prof. Dr. med. Erwin-Josef Speckmann

Das ökonomische Sein und unser Bewusstsein

Der Mensch und das berechnende Denken

Termin: ■ 22.05.2024
Seminar-Nr.: 87370
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Der optimierte Mensch

Der Transhumanismus – eine Utopie oder Ideologie?

Termin: ■ 21.08.2024
Seminar-Nr.: 87371
Referent: Dr. Oliver Dürr,
Molbergen

Der Mensch als »homo digitalis«

Ein Lerngespräch mit Augustinus und Wittgenstein

Termin: ■ 23.10.2024
Seminar-Nr.: 87372
Referent: PD Dr. Marc Röbel



Titian – Allegorie der Zeit

SEMINARE

NEU: Seminare für angewandte Philosophie

Verzeihen

Impulse für ein befreites Leben

Die Philosophin Hannah Arendt hat sich nicht als religiöse Denkerin verstanden. Dennoch war sie überzeugt von einem Schlüsselgedanken des Jesus von Nazareth: von der Kraft des Verzeihens. Hat die christliche Botschaft hierbei ein Alleinstellungsmerkmal? Das Seminar stellt alte und neue Philosophien des Verzeihens vor und fragt nach dem Umgang mit eigener und fremder Schuld. Dabei geht es nicht nur um theoretische Konzepte, sondern nicht zuletzt um konkrete, lebensnahe Impulse aus der westlichen und östlichen Philosophietradition.

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Kosten: 240 € EZ | 220 € DZ
Termin: ■ 22.–24.03.2024
Seminar-Nr.: 87543

Die Stimmen in mir

Vom mentalen Lärm zum inneren Hören

Schon Sokrates hat das Phänomen einer inneren Stimme beschrieben, die man später »Gewissen« genannt hat. Aber nicht jede dieser Stimmen in unserem Hinterkopf ist lebensdienlich. Neben der Gewissensstimme gibt es auch die inneren Antreiber. Das Seminar greift

einige markante Positionen aus der Philosophie, Theologie und Psychologie unterschiedlicher Zeiten heraus: von Sokrates über Augustinus und Thomas von Aquin bis hin zu Viktor Frankl und modernen Meistern der Meditation. Philosophische Impulse und Übungen der Stille wechseln sich dabei ab.

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Kosten: 240 € EZ | 220 € DZ
Termin: ■ 11.–13.10.2024
Seminar-Nr.: 87545

Ein unerhört engagierter Philosoph

Max Scheler über Krieg und Frieden, Werte und Religion, Mensch und Gott

Für viele seiner Zeitgenossen galt Max Scheler (1874–1928) als Schlüsselgestalt der philosophischen Moderne. Martin Heidegger nannte ihn sogar die »größte philosophische Kraft der Gegenwart«. Schelers geistiger Werdegang war äußerst wechselvoll; zeitweise galt er sogar als Repräsentant des deutschen Katholizismus. Edith Stein, Peter Wust und Johannes Paul II. verdanken ihm viele Anregungen. Das Seminar gibt Einblicke in die intellektuelle Biographie und in einige Schlüsselfragen Schelers: Was macht den Menschen aus? Wie lässt sich das Phänomen des Glaubens verstehen? Ist die Liebe »nur« ein Gefühl?

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Referenten: Prof. Dr. Dr. Werner
Schüßler, Pluwig
Prof. Dr. Karl-Heinz,
Lembeck
Kosten: 270 € EZ | 250 € DZ
Termin: ■ 26.–28.04.2024
Seminar-Nr.: 87330



Martin Buber und das existenzielle Denken

Offene Tagung der Philosophischen
Sektion der Martin Buber-Gesell-
schaft | Die Philosophie des Existen-
zialismus zieht die Konsequenz
daraus, dass im Gang des neuzeit-
lichen Denkens die von der Philo-
sophie seit Platon angezielte Ein-
heit des konkreten Daseins und
der allgemeinen, überzeitlichen
Wesensstrukturen zerbrochen ist
und der Mensch so, metaphysisch
heimatlos geworden, auf sich
zurückgeworfen ist und nun in
seiner konkreten Existenz Sinn
und Ordnungsstrukturen zurück-
gewinnen muss. Das Denken
Martin Bubers geht von einer
ähnlichen Ausgangslage aus und
wendet sich ebenfalls an den kon-
kreten Einzelnen. Dennoch gibt es
auch wichtige Unterschiede zum
existenzialistischen Denken. Auf
der Tagung wollen wir den Über-
einstimmungen und Differenzen
dieser Denkwege nachgehen.



Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Ulrich Gorki,
Bergisch Gladbach
Luca Winter, Köln
Referenten und Refe-
rentinnen der Martin-
Buber-Gesellschaft
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 20.–22.09.2024
Seminar-Nr.: 87220

Philosophische LeseLust

Die Abendreihe macht neuere Buch-
erscheinungen aus dem Bereich der
Philosophie zum Thema. Ob es um
die Künstliche Intelligenz, die ro-
mantische Liebe, das bedingungs-
lose Grundeinkommen oder Fragen
der Spiritualität und Sinnsuche
geht – Philosophen begleiten seit
der Antike das Zeitgeschehen mit
ihren oft faszinierenden und irritie-
renden Gedanken. Ein Angebot an
alle, die neugierig darauf sind, mit
anderen um die Ecke zu denken.
Der Buchtitel wird jeweils rechtzeit-
ig über die Presse und die Home-
page der Akademie bekanntgege-
ben.

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Kosten: 9 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30 – 21:30 Uhr

Termine: ■ 19.01.2024
Seminar-Nr.: 87362
■ 01.03.2024
Seminar-Nr.: 87363
■ 31.05.2024
Seminar-Nr.: 87364
■ 16.08.2024
Seminar-Nr.: 87365
■ 18.10.2024
Seminar-Nr.: 87366





STAPELFELDER UN-GLAUBENSGESPRÄCHE

Gesunde Skepsis? Was wir von Gegen-Stimmen lernen können

Die Skepsis hat viele Gesichter. Nach ihr sind philosophische Schulen der Antike benannt. Die Skepsis als Grundhaltung ist auch ein Thema der modernen Philosophie. Nach dem Zweiten Weltkrieg sprach man sogar von einer »skeptischen Generation«. Heute begegnen viele Menschen den religiösen Traditionen und Institutionen mit Skepsis: den christlichen Kirchen, aber auch tradierten Lebensformen wie der Ehe. Dabei könnten gerade nachdenkliche Christen viel von den skeptischen Stimmen lernen, von den äußeren Kritikern, aber auch von den inneren »Gegen-Stimmen«. Zu solchen Lerngesprächen lädt diese Reihe ein.

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Kosten: 9 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30–22:00 Uhr

THEMEN UND TERMINE:

Warum ich (kein) Christ bin.

Mit Bertrand Russel und Stephen
Hawking im Gespräch

Termin: ■ 21.01.2024
Seminar-Nr.: 87415
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Gott unter Anklage – Von Hiob bis COVID 19

Termin: ■ 10.03.2024
Seminar-Nr.: 87416
Referent: Prof. Dr. Dr. Werner
Schübler, Pluwig

Probleme mit dem »einen« Gott.

Odo Marquards skeptische
Religionskritik
Termin: ■ 21.04.2024
Seminar-Nr.: 87418
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Das Scheitern der Liebe.

Sartre als Beziehungsskeptiker

Termin: ■ 04.08.2024
Seminar-Nr.: 87417
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Der Skeptiker in mir.

Augustinus und seine
»Gegen-Stimmen«

Termin: ■ 15.09.2024
Seminar-Nr.: 87419
Referent: PD Dr. Marc Röbel

Camus und das Christentum

Termin: ■ 24.11.2024
Seminar-Nr.: 87420
Referent: Dr. Gotthard Fuchs

THEOLOGIE UND SPIRITUALITÄT





Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Transformation ist ein Schlüsselwort unserer Zeit. Auch das kirchliche Leben im Bistum Münster und im Officialatsbezirk Oldenburg erlebt einen historischen Wandel. Die große Zeit der Volkskirche gehört der Geschichte an. Die Zukunft der Kirche ist offen. Aus Pfarreien und Dekanaten sind mittlerweile die sogenannten Pastoralen Räume geworden. An der Gestalt der Kirche von morgen können wir heute schon mitwirken. Dazu gehören profilierte Bildungsangebote. Bildung ist ein Schlüssel der Pastoralentwicklung. Darin liegt die Aufgabe der neuen Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung. Sie hat als Gliederung der Stiftung Kardinal von Galen inzwischen mit einem eigenen Team ihren Dienst aufgenommen.

Die Zielgruppen

Die Angebote richten sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte in den Pfarreien, aber auch Mitarbeitende in kirchlichen Einrichtungen und Mitglieder kirchlicher Gremien. In einer Zeit der Transformation verändern sich auch die Rollenbilder und Zuständigkeiten. Das betrifft die Leitung von Gottesdiensten, aber auch von Gremien und Gruppen. Wir werden eine Kirche der vielen Gesichter sein. Darauf können pastorale und katechetische Fort- und Weiterbildungen, liturgische Qualifizierungskurse, pastoralpsychologische Reflexionsangebote und andere Bildungsformate vorbereiten.

Das Programm

Die Programmangebote werden inhaltlich mit den Bildungsprogrammen der Katholischen Akademie und des Antoniushauses in Vechta abgestimmt und in den beiden Einrichtungen durchgeführt. Darüber hinaus wird mit Blick auf die entstandenen Pastoralen Räume ein Netzwerk für bestimmte Themenschwerpunkte aufgebaut, um die Angebote bedarfsgerecht zu planen und vor Ort Unterstützungsarbeit zu leisten. Je nach Bedarf und Anfrage können bestimmte Kurse auch vor Ort in den Pfarreien durchgeführt werden. Kursangebote, die in der Katholischen Akademie in Kooperation mit der Fachstelle durchgeführt werden, sind mit dem Fachstelle-Logo gekennzeichnet.

Das Team

Die Fachstelle arbeitet mit eigener Personalausstattung. Sie wird von Akademiedirektor Pfarrer PD Dr. Marc Röbel geleitet. Die stellvertretende programmatische Leitung hat Petra Focke (St. Antoniushaus, Vechta) inne. Die Verwaltung und Organisation verantwortet Willi Rolfes als Geschäftsführender Direktor.



Das Team der Fachstelle (v.l.n.r.): Birgit Henseler, Tanja Gamers und Dr. Stephan Trescher.

Tanja Gamers

... möchte Menschen Mut machen, die eigene Glaubensüberzeugung zeitgemäß und kreativ in den Feierformen der Liturgie und in der Begleitung von Menschen in der Katechese zu leben, um damit, ganz selbstverständlich, ihre Kirche vor Ort partnerschaftlich mitzugestalten.

Qualifikationen

- Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau
- Pastoraltheologische-Pastoralpraktische Ausbildung im Institut für Diakonat und pastorale Dienste im Bistum Münster
- Fernstudium Theologie an der Domschule Würzburg
- Fernstudium der Religionspädagogik an der Domschule Würzburg
- Sozialwissenschaftlicher Basiskurs (PPG)
- Religionspädagogische Lehrbeauftragung (Missio canonica)

Schwerpunkte

Bildungs- und Unterstützungsangebote im Bereich Liturgie und Katechese

Birgit Henseler

... möchte dazu beitragen, dass Menschen ihre Potentiale entdecken und passende Orte mit guten Rahmenbedingungen finden, um ihre Begabungen und Kompetenzen ins Spiel zu bringen. Sie ist von der Gestaltungskraft überzeugt, die entsteht, wenn Menschen ihrer eigenen Sendung (Berufung) folgen und die Freiheit haben sich eigenständig einzubringen. Dabei möchte sie den Blick für die Impulse schärfen, die das direkte Lebensumfeld, die Kooperationen und Begegnungen mit anderen gesellschaftlichen Playern sowie die Neugier an aktuellen Themen bereithalten.

Qualifikationen

- Dipl. Religionspädagogik (FH)
- »Organisationsmanagement und Spiritualität«- Master of Arts (M.A.)
- Pastoralreferentin
- Supervisorin (DGSV)
- Berufungscoach (Wave)

Schwerpunkte

Charismen/Talente-Förderung, Sozialraum-Orientierung, Engagement-Förderung, Kirchenentwicklung

Dr. Stephan Trescher

... möchte Menschen dabei unterstützen, Glaube und Spiritualität als eine positive Ressource für ihr Leben zu entdecken und zu vertiefen. Er möchte dazu beitragen, die aktuellen kirchlichen Veränderungsprozesse als Chance zu nutzen, dabei wach auf die Realität von Menschen heute zu schauen und auf das eigene Herz zu hören.

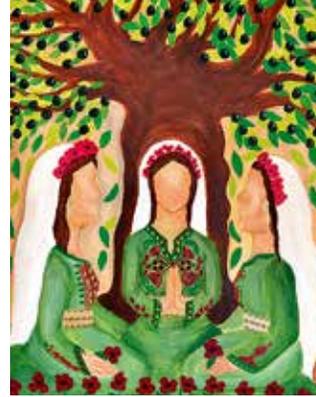
Qualifikationen

- Theologie (Diplom u. Promotion)
- Philosophie (M.A.)
- Pastoralreferent
- Geistlicher Begleiter
- Gestalttherapeut

Schwerpunkte

Bildungs- und Unterstützungsangebote im Bereich Spiritualität, geistliche Gremienkultur- und Teambegleitung, lebensbegleitende Pastoral

Die Kontaktdaten der Fachstelle finden Sie auf Seite 168.



Praying Palestinian Women,
WGT-Titelbild von Halima Aziz

»...denn wir alle haben Teil an dem einen Brot« (1 Kor 10,17)

Praxisseminar zur Erlangung der Kirchlichen Beauftragung mit dem Kommunionhelferdienst

Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer kommen aus der Gemeinde und üben ihren Dienst für die Gemeinde aus. Sie können Spender der Heiligen Kommunion in der Messfeier wie auch im Krankenhaus, Altenheim oder in einer Hausfeier sein. Der Kurs dient der inneren und äußeren Vorbereitung auf diesen liturgischen Dienst. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen damit die »Kirchliche Beauftragung mit dem Kommunionhelferdienst«, die ihnen dann in Form einer Urkunde in der Gemeinde vom Pfarrer überreicht wird. Interessierte wenden sich bitte zuerst an den leitenden Pfarrer ihrer Pfarrei. Die Anmeldung kann nur im Auftrag des Pfarrers über das zuständige Pfarrbüro erfolgen.

Vorbereitungswerkstatt für den Weltgebetstag der Frauen

In mehr als 120 Ländern wird alljährlich am ersten Freitag im März der Weltgebetstag gefeiert. Die Konzeption für 2024 stammt von Christinnen aus Palästina und steht unter dem Motto »... durch das Band des Friedens«. In dieser Vorbereitungswerkstatt machen wir uns mit den Lebensbedingungen in diesem militärisch besetzten und kontrollierten Land vertraut. Und natürlich lernen wir die Gottesdienstvorlage und weitere Materialien kennen und erhalten Anregungen und Tipps für die Umsetzung in der eigenen Gemeinde. Anmeldung im Bischöflich Münsterschen Officialat bei andrea.brand@bmo-vechta.de

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referentin: Mechtild Pille, Vechta
Ökumenisches Vorbereitungsteam
Kosten: 8 €
Termin: ■ 19.01.2024,
14:00–18:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86787

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Rahmung: 08:45–18:00 Uhr
Termine: ■ 27.01.24
Seminar-Nr.: 87501
■ 19.10.24
Seminar-Nr.: 87502



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung

»Über Gott und die Welt« – Theologie am Kaffeetisch

Leben im 21. Jahrhundert. Leben inmitten seiner kulturellen, gesellschaftlichen, wissenschaftlichen, wirtschaftlichen, politischen und ökologischen Buntheit und Herausforderungen. Ist Gott hier überhaupt noch da? Braucht es ihn denn noch? Ja, ist er – und ja, tut es. Und zwar bei und an jedem Seminartermin in der Akademie am Kaffeetisch. Nach einem inhaltlichen Impuls zu einer Frage des Jahresthemas »wieJetzt?« stärken wir uns mit Kaffee und Kuchen. Wir kommen im Anschluss an den Impuls über (und manchmal vielleicht auch mit) Gott und die (der) Welt ins Gespräch, betrachten und diskutieren theologische Themen und Fragen interdisziplinär, haben Raum und Zeit für uns selbst und für die Begegnung mit anderen. Die Seminare enden jeweils mit einer kurzen gemeinsamen Gebetsform. Für alle neugierigen, suchenden und um die Ecke denken wollende Menschen.

Leitung: Marianne Hettrich
Rahmung: jeweils 14:30–17:00 Uhr
Kosten: 10 € je Termin

THEMEN UND TERMINE:

Wie jetzt glauben? In Zeiten von »Gottferne« und »Glaubenswüste«

Termin: ■ 07.02.2024
Seminar-Nr.: 87436

Wie jetzt hoffen? In Zeiten der Missbrauchskrise in der Kirche

Termin: ■ 10.04.2024
Seminar-Nr.: 87437

Wie jetzt lieben? Wenn Liebe begrenzt wird

Termin: ■ 12.06.2024
Seminar-Nr.: 87438

Wie jetzt beten? Wenn (Kirchen-) Sprache nicht mehr passt

Termin: ■ 21.08.2024
Seminar-Nr.: 87439

Wie jetzt (zusammen)wachsen? Über gemeinsame Wurzeln – in unterschiedlichen Ausrichtungen

Termin: ■ 16.10.2024
Seminar-Nr.: 87440

Wie jetzt inne halten? Wenn das Leben rennt

Termin: ■ 13.11.2024
Seminar-Nr.: 87441

Erzähl mir vom Leben

Eine kreative Spurensuche für Frauen

Erzählend und lauschend entdecken wir das eigene Leben neu. Wir finden die Goldfäden im Gewebe unseres Lebens und verbünden uns mit der Sehnsucht nach Lebensfülle. Im Hören auf die Lebensgeschichten der Bibel und in der Stille lassen wir uns von Gottes Geistkraft inspirieren. Erzähl mir vom Leben! Kurselemente des Wochenendes sind: Theologische Denkanschlüsse, kreative Bibelarbeit, Schreiben und Erzählen, Austausch und Gespräche, Raum für Stille und Gebet, zum Nachspüren und (Wieder-)Entdecken, zum Sich-Öffnen- und Sich-Finden-Lassen.



Leitung: Marianne Hettrich
Referentin: Lisa Oesterheld, Vechta
Kosten: 219 € EZ | 199 € DZ
Termin: ■ 12.–14.04.2024
Seminar-Nr.: 87273

Ein Wochenende wie in Taizé

Gesang – Gebet – Austausch

»Meinen Frieden gebe ich euch. Euer Herz verzage nicht«, heißt es in einem beliebten Taizé-Lied. Wir brauchen Zeiten und Orte, die uns auftanken lassen und hoffnungsfroh und zuversichtlich machen. Und so kommen wir an diesem Wochenende wieder hier in Stappelfeld zusammen, um gemeinsam zu beten, zu singen, nachzudenken, Ruhe zu finden, aktiv zu sein und Freude zu haben, wie man das von Taizé kennt.



Leitung: Dr. Ulrike Kehler und weitere Dozenten
Kosten: 140 € EZ | 120 € DZ
Termine: ■ 26.–28.04.2024
Seminar-Nr.: 86278

EHEVORBEREITUNG

Ja – mit Gottes Segen!

Ehevorbereitung kompakt

Gönnen Sie sich im Vorbereitungs- und Organisationsstress vor Ihrer Hochzeit etwas Zeit füreinander – und lassen Sie sich gleichzeitig für den gemeinsamen Weg inspirieren!

In diesem Kurs sprechen wir mit Ihnen über Partnerschaft und Ehe, machen Sie mit dem kirchlichen Eheverständnis vertraut und zeigen Ihnen hilfreiche Wege für den Umgang mit Konflikten und Krisen. Zudem geben wir Anregungen, wie Sie Ihren Traugottesdienst ganz persönlich gestalten können.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 50 € pro Paar
Rahmung: 09:30–17:30 Uhr
Termine: ■ 24.02.2024
Seminar-Nr.: 87318

■ 16.03.2024
Seminar Nr.: 87319

■ 13.04.2024
Seminar Nr.: 87320

»Damit es ein Fest wird«

Ehevorbereitung kreativ

Gestalten Sie Ihr kirchliches Hochzeitsfest ganz persönlich und individuell! In diesem Abendkurs machen wir Sie mit den Riten und Symbolen der Trauung vertraut. Sie erfahren alles über den Ablauf, die Elemente und die Gestaltungsmöglichkeiten

des Gottesdienstes – und wir machen Ihnen Vorschläge für Lieder, Texte und Geschichten.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 17 € pro Paar
Termin: ■ 16.04.2024,
19:30–22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87321



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung

»Gepickert« von der Seele

Unterwegs auf dem Pickerweg im Oldenburger Münsterland

Wie jetzt? Oder auch: Wie jetzt weiter? Meine Entscheidungen kreieren meinen Lebensweg mit. Er entsteht erst, indem ich ihn tatsächlich gehe und indem ich mich bewusst mit mir und mit den Regungen meiner Seele auseinandersetze. Gerade in Prozessen und vor Entscheidungen, die tiefer in mein Leben eingreifen, lohnt ein Blick auf diese Regungen, damit ihre Beweggründe sichtbar und Verstand und Gefühl verbunden werden können. Mit dem Prüfstein der ignatianischen »Unterscheidung der Geister«, mit biblischen Texten und vielfältigen Impulsen im Gepäck wollen wir von Stapelfeld aus auf Teilen des »Pickerwegs« in fünf Etappen von Osnabrück bis Wildeshausen wandern und uns von dieser uralten Handelsroute finden und »antreiben« lassen.



Das Seminar teilt sich in ein Vorbereitungswochenende, an dem überlegt und geprüft wird, mit welchem Thema bzw. mit welcher Entscheidung ich mich auf den Weg machen möchte. Das angeleitete Wandern auf dem »Pickerweg« bildet dann den zweiten Seminarteil. Beide Teile können nur zusammen gebucht werden.

Leitung: Marianne Hettrich
Kosten: 656 € EZ | 586 € DZ (Gesamtkosten)
Termine: ■ 31.08.–01.09.2024 (Vorbereitungswochenende)
Seminar-Nr.: 87270

■ 06.–12.10.2024 (Wandertage)
Seminar-Nr.: 87262

Wenn das Leben ruft

Starke Frauen, starke Themen

Wenn Frauen aus der Bibel, aus der Kirchengeschichte und aus dem Oldenburger Münsterland sich begegnen, dann werden sie sichtbar: die großen und verbindenden Themen hinter den einzelnen Frauengestalten in der Unterschiedlichkeit ihrer Lebensentwürfe und Lebensverläufe. Was erzählen uns diese Frauen heute? Was an ihnen berührt und begeistert, was schreckt ab und bringt Widerstand hervor? Was lässt sich von ihnen für das eigene Leben mitnehmen und lernen? An diesem Wochenende dreht sich inhaltlich alles um Frauen aus Gesundheitsberufen.

Leitung: Marianne Hettrich
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 02. – 03.11.2024
Seminar-Nr.: 87596

Kleine Weihnachtssoziologie

Buchvorstellung mit Lesung

Weihnachten ist zwar nicht das einzige wichtige Fest des Jahres, doch für viele Menschen (fast) unbestritten das größte. Die faszinierende Strahlkraft dieser Tage ist ohne Vergleich, wie sich beileibe nicht nur an den Überstunden für Backöfen und einer eklatanten Wiederholungsrate von Filmklassikern ablesen lässt. Doch was macht den letzten Monat des Jahres, Wochen der Muße und der Hektik zugleich, so besonders? Der Soziologe Marcel

Schütz nimmt uns mit auf seinen Streifzug durch eine wahrlich berauschende Zeit voller Erwartungen – und mancher Enttäuschung. Am Ende dieser Reise steht die Einsicht, dass wir Weihnachten zwar ein Leben lang feiern, das aber immer noch nicht wirklich leid sind. Die Gründe verrät uns der Autor im Vortrag und anschließenden Gespräch.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referent: Prof. Dr. Marcel Schütz, Oldenburg
Kosten: 10 €
Termin: ■ 02.12.2024
Seminar-Nr.: 87520

Bildungsangebote in Kooperation mit der Katholischen Militärseelsorge

Wir stehen seit vielen Jahren in engem Kontakt und Austausch mit der Katholischen Militärseelsorge. In Form von (Sport-)Werkwochen oder lebenskundlichem Unterricht werden grundsätzliche Fragen der Welt- und Lebensdeutung für verschiedene Berufsgruppen des Militärs zur Sprache gebracht und diskutiert. Hier haben politische, gesellschaftliche und ethische, religiöse und soziale Themen Platz. Auch die Sorge für Körper und Seele kommt dabei nicht zu kurz. Außerdem bieten wir gemeinsam mit der Militärseelsorge eine ganze Reihe von Familienseminaren an. Schauen Sie doch mal in den Fachbereich 11!



Foto: parallel_dream - stock.adobe.com

Neu hier?

Einführungseminar für neue Mitarbeiter*innen im kirchlichen Dienst

Wer neu ist im kirchlichen Dienst, hat sicher die eine oder andere Frage – zur Organisation der Kirche im Oldenburger Land, zur Struktur von Diensten und Ämtern, zum kirchlichen Arbeitsrecht oder der Kirchenfinanzierung. Dieses Seminar für neue kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter thematisiert, was es bedeutet, Teil einer Dienstgemeinschaft in der katholischen Kirche im Oldenburger Land zu sein. Während der beiden Tage gibt es aber nicht nur Wissenswertes zum neuen Arbeitsverhältnis. Es besteht ebenso die Möglichkeit, Kontakt zu Kolleginnen und Kollegen aus anderen Arbeitsfeldern zu knüpfen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bischöflich Müns-

terschen Offizialats und der Katholischen Akademie kennen zu lernen und gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Das Einführungseminar will dazu beitragen, dass neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kirchlichen Dienst in ihrer neuen Tätigkeit gut ankommen und zufrieden arbeiten können.

Leitung: Marianne Hettrich
Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Impulse: Referent:innen aus BMO und Akademie trägt das BMO Vechta
Kosten: ■ 18. – 19.04.2024
Termin: Seminar-Nr.: 87297
■ 23. – 24.10.2024
Seminar-Nr.: 87298



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Infoabend »Ausbildung der Sakristane im Offizialatsbezirk Vechta«

Informationsabend zur Küsterausbildung im Offizialatsbezirk

Wir stellen vor: »Ausbildung zur Küsterin bzw. zum Küster« – ein überraschend vielfältiges und anspruchsvolles Berufsbild. Was sich dahinter verbirgt und wie die konkrete Ausbildung verläuft – all dies ist Thema an diesem Informationsabend. Wenn Sie Interesse daran haben, diese berufliche Ausbildung zu absolvieren, sprechen Sie bitte mit Ihrem Pfarrer.

Leitung: Marianne Hettrich
Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Termin: ■ 23.09.2024,
19:30–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 87560

Terminplan für die gesamte Ausbildungsdauer:

- 20.–21.01.2025 Brandschutz
- 24.–28.02.2025 Werkwoche I
- 02.06.2025 Präventionsschulung
- 06.–10.10.2025 Werkwoche II
- 18.11.2025 Schriftliche Prüfung
- 13.01.2026 Mündliche Prüfung
- 27.01.2026 Zeugnisübergabe



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung

Fortbildung für Menschen in liturgischen Diensten

Das Seminar lädt ein, gemeinsam über verschiedene Fragen rund um ein theologisches, liturgisches oder biblisches Thema mit erwachsenen Menschen nachzudenken, die sich in den verschiedenen liturgischen Diensten in Pfarreien, Verbänden und Gruppen engagieren – sei es als Lektor:in, Kommunionhelfer:in oder erwachsene Messdiener:in.

Leitung: Marianne Hettrich
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 11.–12.11.2024
Seminar-Nr.: 87122



Fachstelle für Pastorale
Bildung und Begleitung

SPIRITUALITÄT DES HAUSES

Zum christlichen Charakter unseres Hauses gehört auch die Einladung, zwischendurch die Kapelle, den Meditationsraum oder die Heilig-Kreuz-Kirche aufzusuchen, vielleicht eine Kerze anzuzünden für ein persönliches Anliegen oder auch mit anderen innezuhalten, in die Stille einzutauchen, miteinander zu beten, Gottesdienst zu feiern, zu singen oder einem geistlichen Gedanken nachzugehen. Einige regelmäßige spirituelle Angebote werden hier aufgeführt. Bitte beachten Sie auch den liturgischen Wochenplan.

Morgenlob

An den Werktagen sind unsere Gäste und alle, die zur Hausgemeinschaft gehören, um 8 Uhr zu einer kurzen spirituellen Einstimmung in den Tag eingeladen. Die etwa zehnmündige Gebetszeit findet in unserer Hauskapelle statt. Ein kleiner Impuls, die Einladung zur Stille, ein gemeinsames Lied und der Segen können helfen, den Tag etwas anders zu beginnen.

Eucharistie

An jedem Dienstag findet um 19:30 Uhr eine Eucharistiefeier in unserer Hauskapelle statt. An jedem ersten Mittwoch des Monats sind alle Gäste und unsere Dienstgemeinschaft zur Hausmesse eingeladen. Sonntagsgottesdienste werden in der Heilig-Kreuz-Kirche am Samstagabend als Vorabendmesse um 19:30 Uhr und am Sonntag um 10 Uhr gefeiert.

Advent

Die Adventszeit gehört zu den großen geprägten Zeiten im Kirchenjahr. Wir laden an den Samstagen im Advent zu einem kleinen Abendritual mit dem Entzünden der Adventskranzlichter ein: Wir sagen euch an den lieben Advent, sehet die erste Kerze brennt.

Geistlicher Rundgang

In unserer Akademie lädt auch die Begegnung mit religiöser Kunst zu Augenblicken der Betrachtung und inneren Einkehr ein: die Hauskapelle mit dem Altar-Triptychon, der Kreuzgarten neben der Kirche, die modernen Kreuzweg-Stationen in der Heilig-Kreuz-Kirche und die vielen anderen Kunstwerke, die in unserer Einrichtung zu finden sind. Sie sind herzlich eingeladen, in der Begegnung mit diesen geistlichen Orten Kraft zu schöpfen und sich inspirieren zu lassen. Gönnen Sie sich einen geistlichen Rundgang.



BILDENDE KUNST

KUNSTGESCHICHTE
KREATIVES GESTALTEN
STAPELFELDER FOTOFORUM



KUNSTGESCHICHTE

Kleine Kunstakademie

Austausch, Werkbesprechungen, Impulse

Die kleine Kunstakademie richtet sich an alle, denen die künstlerisch-kreative Arbeit ein Herzensanliegen ist. Der Kunsthistoriker und Fachbereichsleiter Dr. Alexander Linke lädt alle Teilnehmenden zu eigenen Werkpräsentationen und gemeinschaftlichen Gesprächen über Kunst, zum gegenseitigen Kennenlernen und zum kollegialen Austausch ein. Ziel ist es, die Vielfalt der künstlerischen Positionen und Talente anzuerkennen und in ihrer Entwicklung zu stärken. Denn das Sprechen über Kunst ist zugleich eine Schule des Sehens und es schärft sich der Blick für künstlerische Qualität.

Im Fokus stehen der Austausch über individuelle künstlerische Arbeitsprozesse sowie Herausforderungen und Lösungen im Bereich »Kunst und Öffentlichkeit«. Wie im Studium an einer Kunstakademie wird das Programm durch fachliche Impulse aus der Geschichte der Kunst und der Ästhetik ergänzt.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
 Termine: ■ 15.–16.03.2024
 Seminar-Nr.: 87394

■ 20.–21.09.2024
 Seminar-Nr.: 87395

Bild-Betrachtungen in Leichter Sprache

Eine Welt voller Bilder

Kunst ist für alle Menschen gedacht. Aber viele Menschen verstehen Kunst **nicht**.

Warum? Viele Menschen denken: Wenn man Kunst betrachten will, muss man sich mit Kunst auskennen. Aber das stimmt **nicht**.

Bild-Betrachtungen in Leichter Sprache sind eine gute Methode, Kunst zu erklären. Die Methode macht es spannend, sich mit Kunst zu beschäftigen.

In diesem Sinne lädt Kunst-Dozent Alexander Linke zu einer leicht verständlichen Einführung in die Welt der Kunst ein. Bild-Betrachtungen in Leichter Sprache zielen darauf ab, Erwachsene in einen tiefgründigen Dialog mit einem Gemälde zu bringen und laden dazu ein, Kunstwerke als Spiegel menschlicher Welt- und Lebensdeutung zu verstehen. Auch Neugierige auf den Vermittlungsansatz »Leichte Sprache« sind herzlich willkommen!

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
 Termine: ■ 21.–22.06.2024
 Seminar-Nr.: 87390

■ 09.–10.08.2024
 Seminar-Nr.: 87386

Tatort Kunst

Kleine und große Verbrechen rund um die Kunst

Die Kunsttattate der »Letzten Generation«, die Betrugsorgie des Jahrhundertfälschers Wolfgang Beltracchi, der Sternenbote, der einen Kunsthistoriker zu Fall brachte: Diese jüngeren und eine erlesene Auswahl älterer Kapitalverbrechen aus der Welt der Kunst sind das Thema dieses Seminars. Schau lustige sind herzlich willkommen! Nervenkitzel wird garantiert! Doch über allem steht die Frage: Was lernen wir aus diesen wahren Verbrechen?

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
 Termin: ■ 01.–02.11.2024
 Seminar-Nr.: 87402



Klimaaktivisten schütten Öl auf ein Klimt-Gemälde in Wien.

KREATIVES GESTALTEN

Kunst & Künstliche Intelligenz

Einführung in die Kunst der KI-Bilder für Fotograf:innen und Künstler:innen
KI bestimmt die aktuellen Debatten in Kunst und Fotografie. Vielfach gibt es Bedenken, vielleicht auch durchmischt mit einer Portion Skepsis. Doch KI-basierte Bildgeneratoren verfügen zugleich über ein fast unerschöpfliches kreatives Potenzial. Vor allem »Midjourney« ist eine Künstliche Intelligenz, die in der Lage ist, beeindruckende KI-Kunst zu erschaffen. In diesem Workshop steigen wir ein in die kreative Welt der KI-Bilder, lernen die Grundlagen der Bildgenerierung und -modifikation kennen und entdecken gemeinsam die Anwendungsvielfalt dieses inspirierenden künstlerischen Werkzeugs. (Benötigt wird ein eigener Laptop und ein Midjourney-Account für \$10, der auch vor Ort eingerichtet werden kann).

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 28.–29.06.2024
Seminar-Nr.: 87392

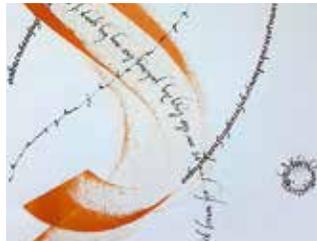


Kalligrafie – fließend und frei

Kalligrafie im »Stapelfelder Scriptorium«

Kalligrafie ist vielfältig: meditative Beschäftigung in der Ruhe, aber auch expressiver Umgang mit Schrift und ungewöhnlichen Schreibwerkzeugen. Wir erforschen mit Feder und Tinte historische Formen der gotischen Buchschrift »Bastarda«, die auch fließend und sehr frei geschrieben werden kann. Im Experiment mit Formen, Verbindungen und Schwüngen entstehen ganz individuelle handschriftliche Varianten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke



Referentin: Dipl.-Designerin Sabine Pfeiffer, Braunschweig
Kosten: 280 € EZ | 260 € DZ
Termin: ■ 15.–17.03.2024
Seminar-Nr.: 86315

Die Sichtbarkeit der Zeit

Sommerliche Kalligrafiewerkstatt
Was zur Ruhe kommt, findet seinen Ort im Horizont der Zeit, vor dem es sich zeigt und deutet. Bewegung und Ruhe, das Festhalten eines Augenblicks, der deutende Blick



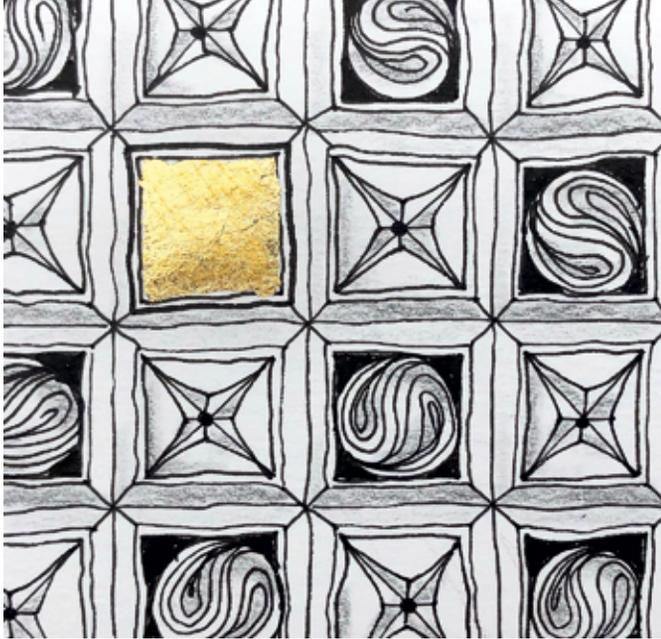
zurück oder die hoffnungsvolle Aussicht auf eine bessere Zukunft. All das sind Themen, die in der Kunst seit Jahrhunderten eine große Rolle spielen. In der sommerlichen Kalligrafiewerkstatt wollen wir uns in diesem Jahr mit dem Phänomen der Zeit aus kalligrafischer Perspektive befassen. So etwa mit dem choreografischen Rhythmus der Schrift spielen, Spuren vergangener Texte und die Erfahrung von Zeitlichkeit im kalligrafischen Schreiben sichtbar machen.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Dipl.-Designerin Sabine Pfeiffer, Braunschweig
Kosten: 630 € EZ | 580 € DZ
Termin: ■ 01.–06.07.2024
Seminar-Nr.: 86316

Kalligrafie und Farbspiel

Herbstliche Kalligrafie im »Stapelfelder Scriptorium«
Auch kalligrafische Schriftblätter wirken farbig wesentlich ausdrucksstärker und lebendiger. Hierzu werden verschiedene Techniken zur Gestaltung von Hintergründen vorgestellt (und ausprobiert). Mit Holzbeizen, Tinten, Maskierflüssigkeit, Aquarell- und Deckfarben entstehen zarte lasierende oder kräftig deckende Farbfelder. Diese bilden die Grundlage für die kalligrafisch gestalteten Texte. Als Schriftart setzen wir die variantenreiche »Römische Minuskel« ein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Dipl.-Designerin Sabine Pfeiffer, Braunschweig
Kosten: 390 € EZ | 360 € DZ
Termin: ■ 17.–20.10.2024
Seminar-Nr.: 86317



Zentangle®: Strich für Strich

Zentangle® Einstiegsworkshop

Zentangle® ist eine einfach zu erlernende, meditative Zeichenform, die wunderschöne Bilder aus strukturierten Mustern entstehen lässt. Der Begriff »Zentangle« setzt sich aus »Zen« und »Tangle« zusammen. Dabei steht »Zen« für den meditativen Aspekt und »Tangle« für die miteinander verwobenen Muster. Gearbeitet wird mit Bleistift und schwarzem Tuschestift auf kleinen, hochwertigen Papierkärtchen, den Kacheln. Henrike Bratz ist Certified zentangle teacher und vermittelt in diesem Einstiegskurs an drei Tagen die Grundlagen der Zentangle-Philosophie und vertieft die verschiedenen Aspekte der Methode im praktischen Tun.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Referentin: Henrike Bratz,
 Neudorf-Bornstein
 Kosten: 340 € EZ | 320 € DZ
 Termine: ■ 08. – 10.12.2023
 Seminar-Nr.: 86113

■ 29.11. – 01.12.2024
 Seminar-Nr.: 86919

Zentangle®: Reisen mit leichtem Gepäck

Zentangle®-Projekt-Wochenende für Fortgeschrittene

Ein Merkmal der Zentangle®-Methode ist, dass sie mit sehr wenig Material auskommt: Tuschestift, Bleistift, Papierwischer und natürlich ein schönes Stück Papier – mehr braucht es nicht. Darauf wollen wir uns (rück)besinnen. An diesem Wochenende reisen wir mit leichtem Gepäck, wir arbeiten ganz



überwiegend in schwarz-weiß und legen einen besonderen Fokus auf die Möglichkeiten des Schattierens. Es muss keinerlei Material mitgebracht werden, alles ist vor Ort. So können auch die Teilnehmer*innen mit leichtem Gepäck anreisen.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Referentin: Henrike Bratz,
 Neudorf-Bornstein
 Kosten: 370 € EZ | 350 € DZ
 Termin: ■ 09. – 11.02.2024
 Seminar-Nr.: 86918



Eco-Printing

Papier färben mit Pflanzen

»Eco-Printing« bezeichnet eine Kreativtechnik, in der über einen Kochvorgang Pflanzenfarben und Strukturen meist auf Stoff – in diesem Kurs jedoch auf Papier – übertragen werden. Die entstandenen Papiere können für verschiedene andere kreative Projekte weiterverarbeitet werden. Dort, wo sich schöne Strukturen abgebildet haben, möchten wir vielleicht gar nichts weiter verändern. An anderer Stelle bietet es sich an, die Zentangle-Methode zu nutzen, um kleine Musterstücke zu ergänzen. Hierzu wird es Anleitung geben. Es werden keine Zentangle-Kenntnisse vorausgesetzt. Auch andere Techniken wie Kalligrafie, Aquarell oder Acryl sind denkbar. Hier können die Teilnehmenden mit einbringen, was immer sie mögen.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Referentin: Henrike Bratz,
 Neudorf-Bornstein
 Kosten: 370 € EZ | 350 € DZ
 Termin: ■ 27. – 29.09.2024
 Seminar-Nr.: 87393

TEXTILKUNST

NATour

Eine textile Reise durch und mit der Natur (Seminar für Fortgeschrittene) Wie wir die Natur wahrnehmen, ist sehr individuell. Sich auf die Inspirationen aus der Natur einzulassen, sich auf eine textile Reise durch und mit der Natur zu begeben, wird der Inhalt dieses Workshops sein. Wie nehmen wir die Vielfalt der Stimmungen, der Farben und Strukturen wahr und wie setzen wir diese in textiles Geschehen um? Kurz: Die Wege zum textilen Bild sind so vielfältig wie die Natur selbst.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Margit Amann von Glembotzki, Berlin
Kosten: 460 € EZ | 430 € DZ
Termin: ■ 18.–21.01.2024
Seminar-Nr.: 86888

Ein Kleid aus Rost und Schellack ...

Ein Textil-Workshop mit Birgit Nass (Seminar für Fortgeschrittene) In diesem Workshop begegnet textiles Material Rost und Schellack. Rost hat Charakter. Er zeigt Vergänglichkeit von hartem Material und bietet der Schöpferkraft damit eine wunderbare Inspirationsquelle. So wird aus Altem Neues und es entstehen interessante Kombinationen. Doch wie bekommt man Rosteffekte auf Stoff und/oder Papier? Verschiedene Techniken



zur Hintergrundgestaltung werden vorgestellt und im Zusammenhang mit textilem Material erarbeitet. Wunderbare Glanz- und Oberflächen-Effekte ergeben sich durch die Kombination mit Schellack, der als Versiegelung auch die Untergründe und Pigmente fixiert. Und schließlich ist das Arbeiten mit Schrift in Kombination mit diesen besonderen Untergründen Thema dieses Workshops.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Birgit Nass, Brietlingen
Kosten: 600 € EZ | 560 € DZ
Termin: ■ 28.08.–01.09.2024
Seminar-Nr.: 86889

MALEREI UND BILDHAUEREI

NEU: Angebote für Künstlerinnen und Künstler ohne Kunststudium

»Die kleine Kunstakademie« in der Rubrik Kunstgeschichte (S. 48)

Experimentelle Malerei

Frühjahrsatelier mit Sybille Hermanns

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Farben: Mit Spontanität, Mut zur Farbe und lockerer Pinselführung entstehen ganz eigene, neue Bilder. Lassen Sie sich ein auf das Abenteuer der experimentellen Malerei und entwickeln Sie aus dem kreativen Prozess ein individuelles Bild. Für Anfänger, Fortgeschrittene und Experimentierfreudige geeignet.



Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Sybille Hermanns, Osnabrück
Kosten: 710 € EZ | 660 € DZ
Termin: ■ 18.–23.03.2024
Seminar-Nr.: 86817



Intuitives Malen

Malen mit Pigmenten im Herbstatelier

Entdecken Sie Ihr kreatives Potential und öffnen Sie weit die Tore Ihrer Inspiration. Lassen Sie sich von den fließenden Farben verzaubern und aus der Spontanität des Augenblicks ein Bild entstehen. In achtsamer Begleitung der erfahrenen Osnabrücker Künstlerin Sybille Hermanns lernen Sie, mit Spaß und Experimentierfreude in Kontakt mit sich und Ihren eigenen Bildthemen zu kommen. Der Zufall führt dabei zu wunderbaren Überraschungen. Geeignet für Einsteiger, Fortgeschrittene und Experimentierfreudige.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Sybille Hermanns, Osnabrück
Kosten: 640 € EZ | 600 € DZ
Termin: ■ 14.–18.10.2024
Seminar-Nr.: 86818



Stapelfelder Bildhauer-Akademie: Holz & Stein

Im Garten des Umweltzentrums und im Akademiehof laden die Bildhauer Sarah Hillebrecht und Ivo Gohsmann alljährlich zur künstlerischen Auseinandersetzung mit Holz und Sandstein ein. Alle Workshops sind sowohl für Neulinge als auch für Fortgeschrittene konzipiert. Gestalten Sie ein individuelles Kunstwerk, egal ob abstrakt oder figurativ. Lassen Sie sich auf Ihrer Entdeckungsreise begleiten von künstlerischer Expertise und inspirieren von kunstgeschichtlichen Impulsen. Genießen Sie die sommerlich-kreative Atmosphäre von Stapelfeld.

Die Holz-Bildhauer-Workshops von Sarah Hillebrecht finden in Kooperation mit der Werkschule Oldenburg statt.

Workshop Holz I mit Sarah Hillebrecht

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Sarah Hillebrecht, Bremen
Kosten: 760 € EZ | 720 € DZ
Termin: ■ 24.–28.06.2024
Seminar-Nr.: 87357



Workshop Holz II mit Sarah Hillebrecht

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Sarah Hillebrecht, Bremen
Kosten: 760 € EZ | 720 € DZ
Termin: ■ 01.–05.07.2024
Seminar-Nr.: 87378

Workshop Sandstein I mit Ivo Gohsmann

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Ivo Gohsmann, Oerzen/Embsen
Kosten: 670 € EZ | 620 € DZ
Termin: ■ 05.–10.08.2024
Seminar-Nr.: 86819

Workshop Sandstein II mit Ivo Gohsmann

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Ivo Gohsmann, Oerzen/Embsen
Kosten: 670 € EZ | 620 € DZ
Termin: ■ 12.–17.08.2024
Seminar-Nr.: 86820



STAPELFELDER FOTOFORUM Inspiration Natur

11. Stapelfelder Fototage
Wir laden herzlich ein zu Fototagen des inhaltlichen Austausches, des sinnlichen Erlebens und natürlich auch der Begegnung. Die inspirierende Kraft der Natur für die Fotografie ist das Leitthema der 11. Stapelfelder Fototage. Das Vortragsprogramm mit faszinierenden Live-Vorträgen von renommierten Fotograf:innen zeigt die große Bandbreite des heutigen naturfotografischen Schaffens. Die Vorträge über gestalterische Grundfragen sowie über Themen und Projekte der Naturfotografie werden durch ergänzende Workshops bereichert. In seinem Eröffnungsvortrag wird der Kunsthistoriker Dr. Alexander Linke über das Meer nachdenken. »Das Flüssige festhalten: Das Meer als Erfahrungsraum in Malerei und Fotografie« lautet der Titel seines Vortrags. Und in der Betrachtung der alljährlichen Fotoausstellung,

die im Rahmen der Fototage eröffnet wird, werden wir ans Meer geführt. Die Ausstellung von Wilfried Dunkel führt uns die Vielfalt des Lebensraums und sein fotografisches Potential vor Augen. Lassen Sie sich überraschen.

Die Fototage werden durch einen kleinen Fotomarkt mit renommierten Händlern begleitet. Wir laden herzlich ein, zu Fototagen des inhaltlichen Austausches, des sinnlichen Erlebens und natürlich auch der Begegnung.

Als Referent:innen sind dabei:

Jürgen Eickmann, Karl-Heinz Georgi, PD Dr. Alexander Linke, Katja Manski, Michael Radloff, Willi Rolfes, Dr. Andreas Schüring, Jörg Stemmler, Jan Vermeer, Sandra Westermann und Ingo Zahlheimer.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Willi Rolfes
Kosten: 310 € EZ | 290 € DZ
Termin: ■ 16.–18.02.2024
Seminar-Nr.: 83894



Fotografie von Yvonne Gunz

Ausdrucksstarke Portraits

Portraitfotografie mit Yvonne Gunz

Es geht um Geschichten, Kreativität, Gespräche, Emotionen, Authentizität, Sinnlichkeit und vieles mehr... Kurz: Nicht das Abbilden einer Person, sondern die fotografische Interpretation einer Persönlichkeit steht im Fokus dieses Workshops. Zusammen mit einem professionellen Modell arbeiten wir gemeinsam verschiedene Wege zu ausdrucksstarken Portraits heraus. Dabei geht es nicht um die richtige oder falsche Technik, sondern um das aufmerksame Sehen und Fühlen im Augenblick und den möglichst sparsamen Einsatz fotografischer Mittel. Nicht der Fotograf, sondern die Begegnung mit einem Menschen ist das zentrale Thema eines ausdrucksstarken Portraits.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Referentin: Yvonne Gunz,
 Saterland-Scharrel
 Kosten: 380 € EZ | 360 € DZ
 Termin: ■ 15.–17.03.2024
 Seminar-Nr.: 86831

Fotografieren.Smart.Mobil

Ganz smart unterwegs
 mit Peter Hoffmann

Fotografieren und Bildbearbeitung mit Smartphone und Tablet ist längst auf professionellem Niveau möglich. Egal ob in Beruf oder Freizeit, das Smartphone ist schnell zur Hand und verfügt über ein oft ungenutztes Potenzial für eine qualitätsvolle Fotografie. Der Workshop bietet einen Einstieg in die faszinierende Welt der Fotografie, ohne dass Sie dafür eine teure Ausrüstung benötigen. Mit einem geführten Foto-Walk durch das Museumsdorf und einer fachkundigen Nachbearbeitung der Bilder erkunden wir gemeinsam die Möglichkeiten der Smartphone-Fotografie und der App-gestützten Bildbearbeitung.



Fotografie von PD Dr. Alexander Linke

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Referent: Peter Hoffmann,
 Delbrück
 Kosten: 340 € EZ | 320 € DZ
 Termine: ■ 15.–17.03.2024
 Seminar-Nr.: 87426

Totholz ist Leben

Fotoworkshop mit
 Farina Graßmann

Weiche Moosteppiche bedecken das Holz, farbenfrohe Pilze sprießen daraus hervor und im Inneren herrscht das versteckte Treiben der Insekten. Stirbt ein Baum, beginnt sich in ihm neues Leben zu regen. Tausende Tiere sind im Totholz zuhause – vom winzigen Käfer bis zum imposanten Kauz. Wir entdecken gemeinsam die Schönheit

dieses Lebensraums und lernen, welchen Wert das Totholz für den Wald und seine Bewohner hat. Fotografisch widmen wir uns der Weite des Waldes ebenso wie den detailreichen Strukturen des Totholzes. Daneben vertiefen wir auch in der Theorie das Wissen über die Fotografie der knorrigen Bäume sowie der darin lebenden Arten.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
 Referentin: Farina Graßmann,
 Velbert
 Kosten: 600 € EZ | 570 € DZ
 Termin: ■ 25.–28.04.2024
 Seminar-Nr.: 87522



Fotografie von Farina Graßmann



Fotografie von
Sandra Westermann



Fotografie von
Farina Graßmann

Maigrün im Fokus

Fotoworkshop mit
Sandra Westermann

Das zarte Frühlingsgrün ist eine der schönsten Farben in der Natur. Wir versuchen, diese Farben einzufangen und in unseren Bildern zur Geltung zu bringen. Wir suchen Details, Strukturen und Formen. Wir lernen, unser fotografisches Auge zu schulen und Fotomotive auf den zweiten Blick zu finden. Wir gehen gemeinsam auf Motivsuche und erarbeiten unterschiedliche Bildkompositionen – von klassisch bis abstrakt. Neben ausgedehnten

Exkursionen in die Natur stehen ausführliche Bildbesprechungen auf dem Programm.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Sandra Westermann,
Groß Ippener
Kosten: 490 € EZ | 460 € DZ
Termin: ■ 01.–04.05.2024
Seminar-Nr.: 86822

Interessiert an digitaler Bildgestaltung auf KI-Basis?

In der Rubrik Kreatives Gestalten finden Sie das Seminar »Kunst & Künstliche Intelligenz« (S. 50)

Fotosafari für Groß und Klein

Natur, Fotografie und Abenteuer
mit Farina Graßmann

Gemeinsam begeben wir uns auf eine spannende Entdeckungsreise in die Natur. Spielerisch und für die ganze Familie unterhaltsam unternehmen wir eine Safari, lernen dabei Tiere und Pflanzen kennen und öffnen unseren Blick für die kleinen Schätze, die oft im Verborgenen bleiben. Mithilfe der Fotografie halten wir unsere Erlebnisse fest und nehmen Perspektiven ein, aus denen wir die Umgebung neu erleben können. Auch mit den eigenen Händen schaffen wir Erinnerungsstücke, um die Schönheit der Natur einzufangen. Eingeladen sind alle Familien (Eltern/Großeltern) mit Kindern von ca. 8 bis 12 Jahren, die Freude am Entdecken und Fotografieren haben – ganz gleich, ob mit der Kamera oder dem Smartphone.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Farina Graßmann,
Velbert
Kosten: 650 € Erw. | 250 € Kind
Termin: ■ 24.–28.06.2024
Seminar-Nr.: 87530

Das Fotobuch (Bildungsurlaub)

Von der Idee zum fertigen Buch
Das Fotobuch verbindet die Kraft der Fotografie und des Wortes. Für viele Fotograf:innen ist ein Bildband der Weg, die eigene Arbeit mit einem breiten Publikum zu teilen. In der Fotobuch-Woche sind

Fotograf:innen, Journalist:innen, Autor:innen und Mitarbeiter:innen angesprochen, die einen Bildband in Eigenregie oder in einem Verlag herausbringen möchten. Wie wird ein Buch hergestellt? Wie wird aus einer Idee ein tragendes Konzept? Wie finden Bild und Text zueinander? Wie lässt sich ein Buch kalkulieren und finanzieren? Welche Art der Publikation und welche Auflage sind angemessen? Wie kommt ein Buch in den Handel und zum Publikum? Mit täglichen Impulsvorträgen und Praxiseinheiten begleiten Willi Rolfes (Naturfotograf und Autor) und Martin Breutmann (Verleger und Gestalter) die teilnehmenden Schritt für Schritt auf dem Weg zum eigenen Bildband. Dieses Seminar ist als Bildungsurlaub nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. (Veranstalter Nr: 1213/84, VA-Nr. B24-122820-78 vom 28.07.23)

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Willi Rolfes
Martin Breutmann
Kosten: 800 € EZ | 760 € DZ
Termin: ■ 01.–05.07.2024
Seminar-Nr.: 87434



Filmen.Smart.Mobil

Mobile Videografie mit Peter Hoffmann

Filmen, Tonaufnahmen und Videoschnitt – mit Smartphone und Tablet ist multimediales Gestalten längst auf professionellem Niveau möglich. Schnell zur Hand bietet das Smartphone im Berufsalltag und in der Freizeit ein oft ungenutztes Potenzial für qualitätsvolle Videografie. Der Workshop bietet einen Einstieg in die faszinierende Welt der Filmgestaltung und -produktion von der Idee über das Konzept bis hin zur Aufnahme und zur Postproduktion. Nachdem Sie sich zu Beginn des Kurses mit den Videofunktionen Ihrer Kamera vertraut gemacht haben, drehen Sie am zweiten Schulungstag im Museumsdorf zunächst die Videos für Ihren Film, bevor Sie – nach einer Einführung in die Technik des Videoschnitts – Ihren Film schneiden und kreativ gestalten.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Peter Hoffmann, Delbrück
Kosten: 340 € EZ | 320 € DZ
■ 09. – 11.08.2024
Seminar-Nr.: 87427

Fotoforum Impulse 2024

Begegnungstage in Kooperation mit der Zeitschrift *fotoforum* und der *fotoforum* Community

Diese Begegnungstage eröffnen Fotografen neue Sichtweisen für die eigene fotografische Arbeit. Akteure, Experten und Referenten geben vielfältige Impulse, wobei die Beiträge gestalterische, technische und konzeptionelle Aspekte aufweisen. Eingeladen wird zum Austausch, zum Kennenlernen und zum Wiedersehen, zum Netzwerken, Diskutieren und zum Fachsimpeln. Bereichert werden diese Fototage durch eine Ausstellung mit einer Auswahl herausragender Arbeiten des *fotoforum* award. Anmeldungen direkt bei *fotoforum* unter www.fotoforum.de.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: auf Anfrage bei *fotoforum.de*
Termin: ■ 04. – 06.10.2024
Seminar-Nr.: 80501

Fotografie von Willi Rolfes



Mystisches Moor

Fotoworkshop zur Landschafts- und Makrofotografie mit Willi Rolfes

Moore gelten als mystische Orte: verwunschen, gefürchtet, bewundert und geliebt. Keine andere Landschaftsform Deutschlands ist wohl so mit Gefühlen befrachtet, scheint uns gleichermaßen fremd und ertümlich – und ist zugleich ein ganz besonderer Hoffnungsträger für den Klimaschutz. In diesem Workshop begeben wir uns tief hinein ins Moor. Flirrende Hitze und klirrende Kälte – wabernde Morgennebel und stickige Mittagshitze: Das Moor zeigt viele Gesichter. Es zeigt sie schnell und sich selbst dabei launisch, ist viel mehr als das Ergebnis von viel Wasser und wenig Sauerstoff: Das Moor ist ein faszinierender Lebensraum für seltene Pflanzen und Tiere. Wir werden dieser Landschaft in ihrem herbstlichen Kleid begegnen und den Charakter dieses mystischen Ortes in verschiedenen Mooren der Region fotografisch einfangen. Das Moor hält genau dies für uns bereit: Überraschende Farbenpracht, Libellen und Krüppelbirken, Kraniche und Nebelland. Das Moor ist eine Ur-Landschaft im Wandel.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Willi Rolfes
Kosten: 680 € EZ | 650 € DZ
Termin: ■ 14. – 18.10.2024
Seminar-Nr.: 86830

Das Moor schweigt

Fotoworkshop mit Monika Lawrenz

»Es schweigt von denen, die es beherbergt. Von Torfmoosen, Pfeifen- und Wollgräsern, Moorbirken, Kiefern... Das Moor schweigt davon, dass es Kohlenstoff speichert, dass es teilnimmt an einem weltweiten Balanceakt... und der Nebel schweigt vom Moor.« Nach diesem Gedicht von Anke Bastrop werden wir das Moor fotografisch am frühen Morgen und späten Abend erkunden und somit die besondere Bedeutung dieser Landschaft, die weiterhin als Torfabbauggebiet entwässert und zerstört wird, hervorzuheben und zu thematisieren. Die Frage, was uns verloren geht, versuchen wir im Bild zu zeigen. Die dann entstandenen Fotografien werden besprochen und mit ersten Bildbearbeitungsschritten vervollständigt.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referentin: Monika Lawrenz, Woosten
Kosten: 640 € EZ | 610 € DZ
Termin: ■ 17.–20.10.2024
Seminar-Nr.: 87095



Fotografie von Monika Lawrenz

Fotografie von Martin Stock



Die Farbenpracht des Herbstwaldes

Fotoworkshop mit Martin Stock

Der Herbstwald besticht durch sein reiches Farbenspiel. Gelb, orange und rotbraun leuchten die feuchten Blätter überall. Sträucher, Bäume und Gräser zeigen ihre ganze Pracht. Im seichten Gegenlicht strahlt und leuchtet das Blätterdach vor der kargen Winterzeit. Der Morgennebel zaubert eine mystische Stimmung im Durcheinander von Ästen und knorrigen Stämmen auf dem Waldboden. In diesem Workshop wollen wir uns mit der besonderen Stimmung des Herbstwaldes auseinandersetzen und die geheimnisvollen Lichtstimmungen kreativ mit eigenen Bildideen, mit Abstraktionen und Hervorhebungen von Details interpretieren. Erkunden wir gemeinsam den herbstlichen Farbrausch in den Wäldern in der Umgebung von Stapelfeld!

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Referent: Dr. Martin Stock, Rantrum
Kosten: 690 € EZ | 650 € DZ
Termin: ■ 30.10.–03.11.2024
Seminar-Nr.: 87442

Weitere Angebote zur Kunst- und Kulturgeschichte finden Sie in den Abschnitten »Jahresthema« (S. 12) und »Studienreisen« (S. 126).

Ernst August Christian Püchel
M. S. Schwabe
Greiff
Margaretha Charlotte Püchels
den 7ten Aug. 1800

Nr. 119

MÄRCHEN PLATTDEUTSCH LITERATUR



MÄRCHEN

Kreative Schöpfung – erschaffen, erhalten, erneuern

Jahresanfangstagung mit Märchen, Musik und mehr
Angesichts der Krisen in und um uns nicht resignieren, sondern in Dankbarkeit erkennen, was gut und erhaltenswert ist, sowie mit Tatkraft und Zuversicht nach neuen Wegen suchen, wenn etwas anders oder besser werden muss – das war der Grundgedanke, der uns zum Thema dieser Jahresanfangstagung geführt hat. Wir freuen uns sehr darauf, in den Märchen sowie in der Musik, Kunst und Philosophie auf die Schöpfung, schöpferische Kräfte und kreatives Schaffen zu schauen und in großer familiärer Runde gemeinsam in das neue Jahr zu gehen!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referenten: Sabine Lutkat, Oldenburg
Veronika Uhlich, Leverkusen
Marita Lück, Orkney-Inseln
Dr. Martin Feltes, Cloppenburg
Pfr. PD Dr. Marc Röbel, Stapelfeld
Kosten: 325 € EZ | 295 € DZ
Termin: ■ 03.–06.01.2024
Seminar-Nr.: 83929

Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis

Märchen, Tanz, Rituale

Dieser Seminarzyklus widmet sich den Festtagen, die im keltisch-christlichen Jahreskreis zu Beginn der Monate November, Februar, Mai und August begangen werden. Mit Märchen, Kreistänzen und Ritualen spüren wir der besonderen Energie dieser Schwellen-Zeiten nach. Hintergrundinformationen ergänzen unsere Erfahrungen und vermitteln, wie sich in diesen Festen des Übergangs vorchristliche und christliche Bräuche vermischen haben.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 218 € EZ | 198 € DZ
je Seminar

Samhain

Mit diesem Fest wird der keltische Jahreskreis eröffnet. Samhain leitet die dunkle Jahreszeit ein und lässt die Zeit der Cailleach, der Alten, beginnen. Die veränderte Form von Samhain ist Halloween; im christlichen Kontext besteht eine unmittelbare Verbindung zu Allerheiligen und Allerseelen.

Termin: hat bereits
stattgefunden



Imbolc

Der 1. Februar markiert den Frühlingsbeginn: Das Licht nimmt nun wieder merklich zu und die neue Lebensenergie macht sich bemerkbar. Der Festtag ist (Saint) Brigid gewidmet, der keltischen Göttin und christlichen Heiligen. In der Auseinandersetzung mit ihr werden die Qualitäten von Imbolc spür- und erfahrbar.

Termin: ■ 02.–04.02.2024
Seminar-Nr.: 85798

Bealtaine

Dieses Fest leitet das helle Halbjahr ein: Das Leben ist in seiner Hochzeit. Wir feiern es voller Freude, und so werden auch die Lebenskräfte angefeuert. Fruchtbarkeit im übertragenen Sinne steht im Mittelpunkt und das Verbinden von Gegensätzen: So kann das Leben gelingen.

Termin: ■ 03.–05.05.2024
Seminar-Nr.: 85800

Lughnasadh

Mit diesem Fest begehen wir den Erntebeginn. Noch einmal werden die Sonnenkräfte gebeten, alles zur Reife kommen zu lassen – in der Natur, aber auch in uns, bevor dann wieder die dunkle Jahreszeit beginnt. Das Feiern in Gemeinschaft und in Dankbarkeit für die Gaben gehört unmitelbar dazu.

Termin: ■ 09.–11.08.2024
Seminar-Nr.: 85803

Durch Türen und Tore und über Schwellen

Tanz- und Märchenseminar

Türen, Tore und Schwellen sind Bilder des Übergangs. Sie verdeutlichen das Nicht-Mehr und das Noch-Nicht, sie öffnen neue Erfahrungsräume und stehen für Veränderungen, und oft braucht es Mut, diese Zwischenräume zu betreten. An diesem Wochenende tanzen wir Kreistänze und widmen uns Märchen, die diese Erfahrungen aufgreifen. Auf den Wegen der Märchenfiguren und im Tanzen begeben wir uns lustvoll in diese Zwischenräume und schauen, was sie für uns bereithalten.



Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 213 € EZ | 193 € DZ
Termin: ■ 05.–07.04.2024
Seminar-Nr.: 85799

Music and tales from Polynesia

Seminar in englischer Sprache

Do you love the English language? And do you enjoy exploring other

cultures? This special seminar brings both together by taking you on a fascinating journey through Polynesia. Sabine Lutkat (expert for traditional stories and story telling) and Ulrike Kehrer (expert for music education) select music and tales from this beautiful area between New Zealand, Hawaii and the Easter Islands. They also share pictures and background information with us. By the way: Your English doesn't have to be perfect, so don't worry and feel welcome to join us!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referentin: Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 213 € EZ | 193 € DZ
Termin: ■ 31.05.–02.06.2024
Seminar-Nr.: 85801

Von der Weisheit der Großmütter

Tanz- und Märchenseminar

Großmütter wissen oft Rat und sind als Bild Verkörperungen der weisen Alten. Damit stehen sie der Großen Mutter nahe. An diesem Wochenende spüren wir in gemeinsamen Tänzen dieser wohlthuenden und wohlwollenden Weisheit nach. Auch begegnen wir ihr in den Märchen der Welt, denen wir unser Ohr schenken und die wir besprechen und bedenken. Wir lauschen darauf, was die Großmütter uns zu sagen haben und lassen uns von ihrer Weisheit leiten, einer Weisheit, die im Dienst des gelungenen Lebens steht.



Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 213 € EZ | 193 € DZ
Termin: ■ 22.–24.11.2024
Seminar-Nr.: 85805

VERANSTALTUNGEN MIT DER EUROPÄISCHEN MÄRCHENGESELLSCHAFT

»Spindel, Spindel, geh du aus, bring den Freier in mein Haus.« – Märchen vom Spinnen

Märchenseminar in Kooperation mit der EMG

Spinnen ist eine der ältesten Kulturtechniken, und so ist es kein Wunder, dass es uns in den Märchen vielfältig begegnet. Vor allem weibliche Märchenfiguren spinnen. So ist das Spinnen unzertrennbar mit dem Weiblichen verbunden. Sinnbildlich sprechen wir vom gespon-

nenen Lebensfaden, und in der Mythologie wird dieser von den Schicksalsfrauen gesponnen, bemessen und schließlich abgeschnitten. Im Seminar werden wir ausgewählte Märchen auf die Bedeutung des Spinnens hin befragen und schauen, welche Erfahrungen die Märchenfiguren mit und beim Spinnen machen. Und auch wenn wir heute selten noch mit der Spindel einen realen Faden spinnen müssen, so werden wir doch anhand des imaginären Fadens nachspüren, was das Spinnen in den Märchen mit unseren Erfahrungen zu tun hat. *Anmeldung über www.maerchen-emg.de.*

Leitung: Alexander Rolfes
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 175 € EZ | 155 € DZ,
zzgl. 100 € Kurs-
gebühr (EMG)
Termin: ■ 19.–21.04.2024
Seminar-Nr.: 87037



Märchen und kulturelle Aneignung

Fachtagung der EMG

Märchen gehören zu den »Pionieren der Migration«, wie Kristin Wardezy es ausdrückt. Sie wandern unbekümmert von einer Kultur in die nächste und bleiben sich doch treu. Für Menschen, die Märchen erzählen und weitergeben, gehört es selbstverständlich dazu, auch Geschichten anderer Kulturen im Repertoire zu haben.

Kulturelle Aneignung wird vor dem Hintergrund von Kolonisation und Unterdrückung schon länger diskutiert. Doch im Bereich der Märchen ist es diesbezüglich auffallend still. Das nimmt diese Fachtagung zum Anlass, einmal genauer hinzuschauen.

Wie gehen wir beim Märchenerzählen und in der Auseinandersetzung mit Märchen mit dem Gut anderer Kulturen um? Welche Rolle spielte dieses Thema bei den Märchensammlungen des 19./20. Jahrhunderts? Welche Haltung haben die Erzählungen diesbezüglich? Um diese und andere Aspekte der kulturellen Aneignung in aller gebührenden Breite zu diskutieren, schauen wir auch über den Tellerrand und werfen einen Blick in die Musik und Bildende Kunst. *Anmeldung über www.maerchen-emg.de.*

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Thomas Bücksteeg,
Rheine
Kosten: 265 € EZ | 235 € DZ
zzgl. 135 € Tagungs-
gebühr (EMG)
Termin: ■ 20.–23.06.2024
Seminar-Nr.: 86914

Märchen x 8

Achtteiliger EMG-Kurs zum Märchenerzählen

Dieser zweijährige Ausbildungskurs soll Mut zum, Lust aufs und Freude am Erzählen machen, und dabei anregen, den eigenen Erzählstil zu finden und auszubauen. Zu Beginn stehen die gemeinsame Erarbeitung kurzer Märchen im Seminar sowie allgemeine praktische Übungen zu Sprache, Klang und Ausdruck im Vordergrund. Dabei werden verschiedene Möglichkeiten der Erarbeitung eines Märchens vorgestellt. Nach und nach wird die gemeinsame Erarbeitung von Märchen im Seminar durch die Arbeit an eigenständig erarbeiteten Märchen ersetzt.

Theoretische Überlegungen zum Erzählen im Allgemeinen und zum Erzählen von Märchen im Besonderen sowie zum Hintergrund von Volksmärchen verbinden sich mit den praktischen Teilen zu einer Einheit, die dazu anregen soll, die Märchen und ihre Bilder erzählend lebendig werden zu lassen.

Die verbindliche gemeinsame Arbeit in einer festen Gruppe von maximal 10 Teilnehmenden über alle acht Seminarteile hinweg ermöglicht das gegenseitige Anregen für das Erzählen untereinander, um so auch von- und miteinander zu lernen. Gefördert wird das Vertrauen in die Kraft der bildhaften Sprache der Märchen sowie der eigenen erzählerischen Fähigkeiten. *Anmeldung über www.maerchen-emg.de.*

Leitung: Alexander Rolfes
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Christel Bücksteeg,
Rheine
Kosten: auf Anfrage bei EMG
Termine: ■ 08.–10.11.2024
(Teil 1)
Seminar-Nr.: 86521
■ 20.–24.01.2025
(Teil 2)
Seminar-Nr.: 87421
■ 21.–23.03.2025
Teil 3 in Rheine
■ 04.–06.07.2025
(Teil 4)
Seminar-Nr.: 87422
■ 24.–26.10.2025
(Teil 5)
Seminar-Nr.: 87423

Die weiteren Termine werden frühzeitig mitgeteilt.

PLATTDEUTSCH

Wiehnacht an'n Kamin

Autorenaabend mit Musik

Bold is Wiehnachten, ... dann is uk weer Tied van Wiehnacht an 'n Kamin. So as aale Johre giff dat weer neie Geschichten un Riemels van de Schrievers ut de Plattdüütschen Warkstää un wisse uk Musik. Ditmaal mit Iris Brinker-Scheper. Laat 't jau överraschen!

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Iris Brinker-Scheper,
Emstek
Kosten: 18 €
Termin: ■ 12.12.2023,
19:30–22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86003



Plattdüütsch Warkstää – Ein Dag för Schriever

In de Plattdüütsch Warkstää laet sik Schrieverlüü wat to een vörgeven Thema infallen: Riemels, kotte Vertellen, wat ton Höögen, wat ton Smüüstern, uk wat ton Nahdenken. Mitnanner wedd achteran de Texten dörgahn. So kann dat een of anner manges noch wat verbeteret weern, een annern Draih kriegen. Interessieerte sünd dorto van Harten inladen – gern uk all de, de dat eis maal utprobeern möget.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 31 € je Seminar
Rahmung: 10:00 – 16:30 Uhr

THEMEN UND TERMINE:

Tohuus

Termin: ■ 16.03.2024
Seminar-Nr.: 87461

Allens anners

Termin: ■ 25.05.2024
Seminar-Nr.: 87462

Hartpuckern

Termin: ■ 31.08.2024
Seminar-Nr.: 87463

Wiehnacht ünnerwegens

Termin: ■ 30.11.2024
Seminar-Nr.: 87464

Bildungsurlaub – »Platt to go« Plattdüütsch lernen für Interessierte in Beruf und Alltag

Sie möchten Plattdeutsch lernen und gern im beruflichen Kontext im Bereich Pflege, Verwaltung, Dienstleistung oder Handwerk nutzen? Dat kriegt wi sacht hen. In diesem Kurs werden erste Grundkenntnisse der plattdüütschen Sprache auf spielerische Art in lockerer Atmosphäre erprobt und geübt.

Dieses Seminar ist nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt: (Veranstalter Nr: 1213/84, VA-Nr. B24-122814-53 vom 28.07.23)

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 200 € EZ | 180 € DZ
Termin: ■ 22.–24.04.2024
Seminar-Nr.: 87458

Rad – Land – Lüü:

E-Bike Radwandertage

Radwannerdaage tosaame mit den Heimatverein Cloppenburg
Diese Tage laden ein, die schönen Seiten des Oldenburger Münsterlandes (OM) zu erfahren: seine Menschen, seine Dörfer und historischen Plätze. Abseits von den großen Verkehrswegen geht es durch Alleen vorbei an historischen Gebäuden und Plätzen im OM. Wisse geht dat uk maal över den Jordan, över de Grenz. Un wat up Platt gifft meist uk tückendör.



Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Jürgen Müller,
Cloppenburg
Kosten: 325 € EZ | 295 € DZ
Termin: ■ 10.–13.06.2024
Seminar-Nr.: 87323

Van Land un Lüüd, Grööntüüg un Deerten – plattdüütsche Familienfreizeit

Plattdüütsche Familien-Sommer-Freitied tohope mit de Ollenborger Landskup

Wat kröppt un flüügt dor? Wat is dat för Grööntüüg? Kann een dat eten? Wor kommt us Fleisk un Grööntüüg her? Wo wedd Brot backt? Ja, disse Week willt wi us dat Leven rund üm us to ankieken: Een Buurnhof besööken, sülvst Brot backen, mit Rad up Tour dör de Natur föhnr. Maakst mit?

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 380 € Erw. | 290 €
Kinder (ab 3. Kind frei)
Termin: ■ 01.–05.07.2024
Seminar-Nr.: 87341

Platt – nich platt: Junge Lüüd för Plattdüütsch Plattdüütsch Warkstää för junge Lüüd

Wie erleben wir Sprachvielfalt? Warum werden Sprachen geschützt? Und wie kann die Zukunft des Plattdeutschen aussehen? Mit diesen Fragen, aber auch mit ersten eigenen Versuchen, kleine Texte, Beiträge in plattdüütscher Sprache zu schreiben, will sich diese Warkstää för junge Lüüd beschäftigen.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 140 € DZ
Termin: ■ 13.–15.09.2024
Seminar-Nr.: 87467

LITERATUR

»Das Spiel ist im Gang!«

Ein Wochenende mit Sherlock Holmes

Hier bei uns in Stapelfeld könnt Ihr ein ganzes Wochenende lang in die faszinierende Welt von Arthur Conan Doyles Meisterdetektiv abtauchen! Los geht's mit dem Besuch des multimedialen Sherlock-Live-Hörspiels vom Theater ex Libris. Die Interpreten von Holmes und Watson begleiten uns anschließend durchs gesamte Seminar. Wir tauschen uns mit ihnen über die Entwicklung ihres Holmes-Programms aus und vergleichen, wie Filmemacher die Fälle und Charaktere umsetzen. Außerdem wollen wir gemeinsam einen eigenen Holmes-Fall à la Conan Doyle entwerfen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Alexander Rolfes
Referent: Christoph Tiemann,
Münster
Kosten: 240 € EZ | 220 € DZ (inkl. Eintritt für Hörspiel)
Termin: ■ 15. – 17.03.2024
Seminar-Nr.: 86218

Mehr zum Live-Hörspiel auf S. 131



Literarische Texte kann jede:r

Stapelfelder Sommer-Schreibwerkstatt (Bildungsurlaub)

Ob Gedicht, Kurzgeschichte, Roman, Erzählung, Novelle, Theaterstück, Essay, Tagebuch oder Brief: Wer literarisch schreiben möchte, hat viele Möglichkeiten. Und stellt das eigene Schreiben hier im Kreise Gleichgesinnter vor zur kritischen Betrachtung. Zum schönen Thema **»wieJetzt?!«** schickt jede:r mit der Anmeldung bis zu fünf DIN-A4-Seiten Selbstverfasstes aus den oben genannten Genres ein. An diesen Texten wird dann im Seminar gearbeitet. Ziel ist, die eigene Schreibe zu schärfen. Die künstlerische Leitung der Werkstatt hat Marco Sagurna, Lyriker und Autor aus Hannover. Dieses Seminar ist nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. (Veranstalter Nr: 1213/84, VA-Nr. B24-122805-82 vom 28.07.23)

Leitung: Heinrich Siefer
Marianne Hettrich
Referent: Marco Sagurna,
Hannover
Kosten: 575 € EZ | 535 € DZ
Termin: ■ 01. – 05.07.2024
Seminar-Nr.: 87178



Shared Reading® – Eine besondere Art des gemeinsamen Lesens

Zertifizierte Ausbildung zur
Leseleitung (Bildungsurlaub)

Shared Reading® ist ein Leseformat, das die Teilhabe zwischen Menschen über kulturelle, soziale und Altersgrenzen hinweg fördert, ohne Vorwissen, ohne Vorrede und für die Teilnehmenden immer kostenfrei. Beim Shared Reading® bringen wir Menschen für 90 Minuten an einem Ort zusammen. Gemeinsam entdecken und erleben wir Geschichten und Gedichte, die von einer Leseleitung vorbereitet wurden. Dabei entsteht ein Gemeinschaftsgefühl, bei dem alle zum Gelingen des Austauschs über den Text und eigene Erfahrungen beitragen und sich als gleichberechtigt und -bedeutend wahrnehmen. Im Laufe der Zeit entwickeln sich warme, gesunde, vielfältige und starke Gemeinschaften.

Der hier angebotene Zertifikationskurs qualifiziert zur Shared Reading®-Leseleitung. Die Ausbildungsgebühr umfasst das viertägige Seminar, zwei Supervisionsitzungen, den Zugang zu zusätzlichen Fortbildungsangeboten sowie die Eingliederung in das Shared Reading®-Netzwerk. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen begrenzt.

Dieses Seminar ist nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. (Veranstalter Nr: 1213/84, VA-Nr. B24-123245-11 vom 31.08.23)

Leitung: Marianne Hettrich
Referentin: Kerstin Graumann,
www lesevergnuegen-bremen.de
Gesamtkosten: 1360 € EZ | 1330 € DZ (inkl. Seminare und Ausbildungsgebühr)
Termin: ■ 26. – 29.08.2024
Seminar-Nr.: 87343



MUSIK

A close-up photograph of a pheasant with its wings spread wide. The bird has a vibrant red face, a blue-green neck, and a body with iridescent purple and blue feathers. Its wings are a mix of brown and white. The background is a soft, out-of-focus field of dry grass.

MUSIK MIT STIMME UND INSTRUMENT
MUSIK IN KITA UND SCHULE
MUSIK UND MEHR

MUSIK MIT STIMME UND INSTRUMENT

Stimm-Fit 50+

Stimmbildung und Chorgesang für Hobbysänger:innen ab 50 Jahren

In diesem beliebten Seminarformat wollen wir Ihnen helfen, Ihre Stimme gesund und wohlklingend einzusetzen und altersbedingten Abbau- und entgegengesetzten Prozessen entgegenzuwirken. Dazu nehmen wir Körperhaltung, Atemmuskulatur, Zwerchfell und Stimmapparat in den Blick und machen grundlegende Übungen, wie man sie stimmfreundlich aktiviert. Wir führen diese Übungen mit der Gesamtgruppe durch und erläutern ihre Funktionen einfach und umfassend. Außerdem wenden wir das Geübte direkt in der Praxis an, indem wir überschaubare und Freude machende Chorstücke einstudieren. So wissen Sie über das Seminar hinaus, worauf Sie in Ihrem Sing-Alltag achten können.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Beate Stanko, CLP
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 23.–24.02.2024
Seminar-Nr.: 86275
oder: ■ 30.–31.08.2024
Seminar-Nr.: 86277

Fortsetzungskurs Stimm-Fit 50+

Hier vermitteln wir Ihnen weitere grundlegende Übungen für eine stimmfreundliche Körperhaltung, Atmung und Tonbildung.

Auch üben wir wieder neue mehrstimmige Lieder mit Ihnen ein und verbinden so Stimmbildung und Chorpraxis ganz konkret. Freuen Sie sich auf ein zweites Wochenende mit gesundem, wohlklingendem Singen in der Gruppe!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Beate Stanko
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 03.–04.05.2024
Seminar-Nr.: 87327

Stimm Fit 50+ für Ihren Chor?

Gerne stellen Ihnen Ulrike Kehrer und Beate Stanko ein Programm zusammen, das ganz auf Ihren Chor zugeschnitten ist. Sprechen Sie uns einfach an!

Weitere Angebote für Chöre

Auch unabhängig vom »Stimm-Fit«-Format arbeiten wir mit einer ganzen Reihe von Chören zusammen. Fragen Sie unsere Dozentin Ulrike Kehrer gerne an, um Einsingereinheiten durchzuführen, Einzelstimmenproben zu übernehmen, am Klavier zu begleiten oder neues Liedrepertoire vorzustellen und einzuüben.



Beate Stanko
in Aktion.



Foto: furtself - stock.adobe.com

1. Fagott-Konvent in Stapelfeld

Tagung für Hoch- und Musikschullehrende sowie Orchestermusiker:innen in Kooperation mit der Hochschule Osnabrück

Interdisziplinäre Fortbildung und netzwerkstärkender Dialog – darum geht es bei diesen Fagott-Tagen, zu denen wir erstmals einladen. In einem breit angelegten Vortragsprogramm beleuchten bekannte Dozent:innen und Musiker:innen der Fagottwelt mit uns die Bereiche Klangarbeit, Musiker-gesundheit, Anfangsunterricht, Arrangieren und Instrumentenbau. Wir widmen uns diesen Themen in ausgewogener Balance zwischen inhaltlichem Programm und Zeit für regen Austausch von Fragen und Erfahrungen. Auch das gemeinsame Musizieren findet Raum und mündet in eine öffentliche Matinée. Wir freuen uns auf inspirierende, dialogreiche und klangvolle Tage mit Ihnen!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Prof. Bernhard Wesenick, Hochschule Osnabrück
Referenten: Ulrike Dinslage, Berlin
Florian Huttenlocher, Frankfurt/Main
Camilla Kapitza, Osnabrück
Prof. Andreas N. Tarkmann, Mannheim
Prof. Jens Thoben, Lübeck
Kosten: 180 € EZ | 160 € DZ
Termin: ■ 01.–03.03.2024
Seminar-Nr.: 86609

WIR SIND AUSRICHTUNGSRORT FÜR:

10. Kirchenmusiktag Nord-West

Gemeinsame Tagung des Bischöflich Münsterschen Offizialats und der Regionalstelle für Kirchenmusik Twistringen

Diese Veranstaltung richtet sich an alle, die an der Orgel, im Chor oder in anderer Form Kirchenmusik mitgestalten.

Termin: ■ 02.03.2024

Infos: KMD Thorsten Konigorski, BMO

Sommerkurs im Norden – Tagung für Sinfonisches Blasorchester

Veranstaltet vom Niedersächsischen MusikVerband e. V.

Der musikalische Leiter Henning Klingemann und der Gastdirigent Franco Cesarini erarbeiten mit dem Lehrgangsorchester Werke der Ober- und Höchststufe für sinfonische Blasmusik. Außerdem werden Vorträge und Workshops zu den Themen Gesundheitserhaltung, Instrumentenkunde, Partiturbearbeitung und Dirigieren angeboten.

Termin: ■ 26.–30.06.2024

Infos: www.sommerkurs-im-norden.de

Sommerwerkwoche des Palestrina-Kreises

In intensiven Chorproben wird unter Leitung von Wolfgang Kläsener Kirchenmusik von der Gregorianik bis zur Musik des 21. Jahrhunderts erarbeitet und in täglichen Gottesdiensten und öffentlichen Auftritten aufgeführt. Neben der Musik bilden Vorträge zu einer ausgewählten geistlichen Thematik einen weiteren Schwerpunkt der Werkwoche.

Termin: ■ 04.–12.08.2024

Infos: www.palestrinakreis.de

Intensivworkshop der Jazzselection

Auch in diesem Jahr kommt die Schüler-Big Band des Landkreises Cloppenburg unter der Leitung von Thomas Stanko hier zusammen, um ihr neues Programm zu perfektionieren.

Termin: ■ 12.–16.08.2024

MUSIK IN KITA UND SCHULE

(Berufs-)Fachschulen Sozialpädagogik aufgepasst!

Für angehende Sozialassistent:innen und Erzieher:innen haben wir ein eigenes 2-Tages-Format zum Singen und Musizieren mit Kita-Kindern im Angebot. Das Seminar vermittelt vielfältige Ideen zur Gestaltung von Liedern und Klanggeschichten durch Bewegung, Tanz, Darstellung, Body-Percussion, elementare Instrumente und Natur- und Alltagsmaterialien. Sprechen Sie uns gerne an!

»Der Große Trommelwirbel« Workshoptag

Fortbildung für Lehrkräfte aller Schulformen in Kooperation mit dem Bundesverband Musikunterricht, LV Niedersachsen
»Der Große Trommelwirbel« – das sind pulsierende Rhythmen, knackige Breaks und anrührende Gesänge aus verschiedenen Kulturkreisen. Der Weg der Rhythmus-erarbeitung macht Spaß und geht über Körper, Bewegung und Stimme zum Instrument. Die Arrangements zeichnen sich durch vielfältige Differenzierungs- und Beteiligungsmöglichkeiten aus. Sie sind in allen Schulformen und Lerngruppen einsetzbar und sowohl auf Instrumenten als auch auf Alltagsmaterialien spielbar. An dem Workshoptag erarbeiten

wir mit der Gruppe ausgewählte Arrangements und Lieder. Phasen des intensiven Musizierens wechseln sich mit Übungen zum Anleiten und Phasen des Reflektierens ab. In Ergänzung mit einem umfangreichen Handout, das die Arrangements und Tipps für den Unterricht enthält, können die Kursinhalte sofort im Unterricht eingesetzt werden.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referenten: Frieder Bleyl, Hannover
Gaby Grest, Hannover
Kosten: 70 €
Termin: ■ 10.02.2024,
10:00–16:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87041



Foto: Helge Krueckeberg



Klassenmusizieren mit Keyboards

Fortbildung für Lehrkräfte der Sek I, der Grundschuljahrgänge 3/4 und an Musikschulen

In einer Keyboardklasse kann sich Musikpraxis in ihrer ganzen klanglichen und stilistischen Bandbreite entfalten. Lernen Sie das abwechslungsreiche und fundierte Instrumentalkonzept der »Keyboard-Class« in diesem Grundlagen-seminar ganz praktisch kennen! Im Mittelpunkt steht die Methodik zur Vermittlung vielfältiger Ensemblearrangements für die ganze Schulklasse. Dabei wird auch auf Binnendifferenzierung und Kreativitätsförderung eingegangen. Thematisiert werden außerdem die organisatorischen Aspekte

bei der Gründung einer Keyboard-klasse sowie Grundfertigkeiten bei der Bedienung des Instruments.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
 Referenten: Sven Stagge, Hannover
 Roman Sterzik,
 Burgthann
 Kosten: 190 € EZ | 180 € DZ
 Termin: ■ 15. – 16.02.2024
 Seminar-Nr.: 87296



UNSERE SEMINARREIHE FÜR GRUNDSCHULLEHRKRÄFTE MIT NEIGUNGSFACH MUSIK

Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf | Teil 1

In Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta

Diese Fortbildung hilft Ihnen bei der Einarbeitung in Musik als Neigungsfach und bei der Erweiterung Ihres Unterrichtsrepertoires. Sie lernen vielfältige Unterrichtsideen und elementare Methoden zu allen Kompetenzbereichen des Musikunterrichts kennen. Dabei eignen Sie sich Bewegungslieder, Tänze, Mitmach- und Mitspielsätze, Klang- und Stimmbildungsgeschichten sowie Liedgestaltungsideen für Stabspiele, Boomwhackers und Rhythmusinstrumente an. Bei der Vermittlung dieser Inhalte werden praxisbezogene Aspekte aus Musiktheorie und Methodik/Didaktik besprochen. Auch wird das Organisieren und Anleiten von gemeinsamem Singen und Musizieren konkret trainiert.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
 Kosten: 125 € EZ | 115 € DZ
 Termine: ■ 26. – 27.02.2024
 Seminar-Nr.: 86866
 ■ 11. – 12.11.2024
 Seminar-Nr.: 86872

Fortsetzungs-Seminare

In den weiteren Teilen dieses Formats können Sie Ihren »Musikkoffer« weiter auffüllen. In jedem der Teile werden weitere Ideen zu allen Kompetenzbereichen des Musikunterrichts vermittelt. Die Seminare können einzeln gebucht und müssen nicht der Reihenfolge nach besucht werden.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
 Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ

Teil 2

Termin: ■ 11. – 12.03.2024
 Seminar-Nr.: 86868

Teil 3

Termin: ■ 18. – 19.04.2024
 Seminar-Nr.: 86870

Teil 4

Termin: ■ 18. – 19.11.2024
 Seminar-Nr.: 86873

Teil 5

Termin: ■ 25. – 26.11.2024
 Seminar-Nr.: 86874



Trommeln mit Eimern, Brotdosen und Esstäbchen

Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta

Das Trommeln auf Maurer-Eimern bietet vielfältige Möglichkeiten, im Klassenraum, auf Schulfesten und großen Bühnen zu musizieren. Von der Kleingruppe bis zum Jahrgang oder der ganzen Grundschule kann so kostengünstig gemeinsames Musizieren erlebt werden. Das Trommeln mit Brotdosen und Esstäbchen kann ohne Aufwand zwischendurch im Unterricht als Morgenritual oder Energizer eingesetzt werden. Sie lernen an diesem Fortbildungstag zahlreiche Trommelstücke kennen, die auch fachfremde Kolleg:innen gut umsetzen können. Dank des Seminar-materials inkl. Videodateien können Sie die Stücke sofort in der Praxis einsetzen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referent: Olaf Dielenschneider,
Bad Zwischenahn
Kosten: 80 €
Termin: ■ 05.03.2024,
10:00–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86932

2 in 1: Gitarre für Einsteiger & Musikalische Energizer

Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta

In unserem bewährten Anfänger-Programm erlernen Sie die Akkorde C, D, E, G, A, Dm, Em und Am sowie einfache Schlagrhythmen zur Liedbegleitung. Außerdem bekommen Sie alles an die Hand, was Sie für das selbstständige Weiterüben zu Hause brauchen. Zwischendurch bauen wir Body-Percussion und andere musikalische Aktivitäten ein, die Sie im Musikunterricht oder allgemein als Energizer einsetzen können.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 22.–23.04.2024
Seminar-Nr.: 86869



Musikpraxis in der Sek I

Seminarformat in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta

In diesem Seminar warten abwechslungsreiche Unterrichtsideen zu elementarem Klassenmusizieren auf Sie. Dabei liegt der Schwerpunkt auf kleinen Praxisideen, die ohne große Vorbereitung durchgeführt werden können. Wir gestalten und erschließen uns die Songs und Instrumentalstücke mit Body Percussion und unserer Stimme. Und natürlich kommen E-Gitarren, Keyboards und zahlreiche weitere Instrumente zum Einsatz. Im Fokus stehen Rock und Pop, es werden aber auch andere Musikrichtungen abgedeckt. Außerdem halten die Referenten viele Tipps zur methodischen Umsetzung und Anpassung ihrer Inhalte bereit.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referenten: Remmer Kruse, Norden
Robert Hinz,
Schönwalde-Glien
Kosten: 190 € EZ | 180 € DZ
Termin: ■ 07.–08.03.2024
Seminar-Nr.: 86867

Band ohne Noten – Band ohne Lehrer – Band für alle

Fortbildung für Lehrkräfte der Sek I (und Grundschuljahrgänge 3/4) in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta

Bei dieser Lehrerfortbildung lernen Sie die drei Klassenmusikerkonzepte von Robert Hinz und Remmer Kruse ganz praktisch kennen. »Band ohne Noten« arbeitet beim Spiel aktueller Popsongs mit alternativen Notationsformen. Bei »Band ohne Lehrer« wird ein gemeinsames Stück kooperativ und selbstgesteuert in bis zu sechs Einzelwerkstätten erarbeitet. »Band für alle« nutzt Ansätze, die ein gemeinsames Musikmachen auch bei schweren körperlichen, geistigen oder anderen Beeinträchtigungen ermöglichen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referenten: Remmer Kruse, Norden
Robert Hinz,
Schönwalde-Glien
Kosten: 190 € EZ | 180 € DZ
Termin: ■ 12.–13.09.2024
Seminar-Nr.: 86871



Studientag Chorklasse 2024

Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Landesmusikakademie Niedersachsen

Neue Unterrichtsideen sammeln und sich untereinander vernetzen: Dazu bietet der Studientag Chorklasse mit seinen Workshops, Präsentationen und Diskussionsforen beste Gelegenheit. Ob angehende oder erfahrene Chorklassenlehrkraft, ob Gesangspädagog:in oder Chorleitung: Alle sind herzlich willkommen, um für das Singen und die Stimmbildung in Grundschulen und Sek I-Klassen neue Impulse mitzunehmen!

- Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Markus Lüdke, LMA
- Referenten: Petra Jacobsen, Hannover
Silke Zieske, Wasbüttel
u. a.
- Kosten: auf Anfrage
- Termin: ■ 07.09.2024,
10:00 – 17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86880

WIR SIND STANDORT FOLGENDER WEITERBILDUNGEN DES NIEDERSÄCHSISCHEN LANDESINSTITUTS FÜR SCHULISCHE QUALITÄTSENTWICKLUNG (NLQ):

Qualifikationskurs Chorklassenleitung

In 4 x 4 Weiterbildungstagen und einem Zertifikationsmodul qualifizieren sich niedersächsische Lehrkräfte für die Einrichtung und Leitung einer Chorklasse in den Jahrgängen 1 bis 6. Die Weiterbildung wird abwechselnd in unserer Akademie und der Landesmusikakademie Niedersachsen in Wolfenbüttel durchgeführt.

Musikalische Grundschule (MuGS)

Bei diesem Landesprogramm durchlaufen niedersächsische Grundschulen einen zweieinhalbjährigen Schulentwicklungsprozess, der Musik in den Unterricht aller Fächer einbindet und zur Profilbildung nutzt. Die dafür notwendigen »Musikkoordinierenden« werden in fünf dreitägigen Fortbildungsmodulen ausgebildet.



MUSIK UND MEHR

Music and tales from Polynesia

Seminar in englischer Sprache
Do you love the English language? And do you enjoy exploring other cultures? This special seminar brings both together by taking you on a fascinating journey through Polynesia. Sabine Lutkat (expert for traditional stories and story telling) and Ulrike Kehrer (expert for music education) select music and tales from this beautiful area between New Zealand, Hawaii and the Easter Islands. They also share pictures and background information with us. By the way: Your English doesn't have to be perfect, so don't worry and feel welcome to join us!

- Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat,
Oldenburg
- Kosten: 213 € EZ | 193 € DZ
- Termin: ■ 31.05.–02.06.2024
Seminar-Nr.: 85801

SCHON GESEHEN?

Im Fachbereich 5 finden Sie ein breites Angebot zum Thema Tanz und Märchen.

Und im Fachbereich 12 warten spannende Konzerte und andere Kulturveranstaltungen auf Sie!



MEDIEN- PÄDAGOGIK

»ENTDECKEN SIE DEN SPANNENDEN NEUEN FACHBEREICH MEDIENPÄDAGOGIK – MEDIENKOMPETENZ GESTALTEN!

In der heutigen digitalen Ära sind Medien allgegenwärtig und beeinflussen unser Leben in vielfältiger Weise. Der neu etablierte Fachbereich Medienpädagogik öffnet eine faszinierende Welt voller Chancen, in der wir unsere Beziehung zu Medien neu gestalten können. Mit einem innovativen Ansatz möchten wir Ihr Interesse wecken und Ihre Aufmerksamkeit auf die bedeutenden Facetten der Medienpädagogik lenken.«

Dieser eingekürzte Textauszug ist durch ChatGPT erzeugt. Mit Stichworten gefüttert und einem definierten Arbeitsauftrag – einem sogenannten Prompt – liefert diese KI schnell überraschende Ergebnisse. Was ist davon zu halten? Wie sind digitale Entwicklungen zu bewerten? Welche Chancen sind hier zu sehen und welche Auswirkungen haben sie für die einzelnen Mediennutzer:innen, für Lehrende und Lernende, für Pädagog:innen, Eltern, für unterschiedliche Berufsfelder, für das gemeinschaftliche Arbeiten, aber auch für die Gesellschaft? Welche Kompetenzen benötigen die jeweiligen Akteur:innen? Diese und andere Fragen sind Gegenstand des Fachbereiches.

MEDIENPÄDAGOGISCHE VORTRAGSREIHE

»Wie jetzt?« ChatGPT & Co – Bildung in einer sich wandelnden Welt.

Wie jetzt? Diese Frage ist im Zusammenhang des Einzugs künstlicher Intelligenzen (KI) in Bildungskontexten mehr als berechtigt und wird sehr kontrovers diskutiert. Auf der einen Seite revolutionieren diese Werkzeuge Lehr- und Lernkultur, auf der anderen Seite ist von einer Datifizierung der Bildung die Rede. Was bedeutet dies für Lehrende, Lernende und Gesellschaft? Welche Konsequenzen sind daraus zu ziehen? Der Vortrag gibt einen Überblick über aktuell gängige KI-Formate, zeigt beispielhaft deren Anwendungsmöglichkeiten und erläutert unterschiedliche Standpunkte des Bildungsdiskurses.

Leitung: Dr. Martina Schumacher
Kosten: 9 €
Termin: ■ 24.01.2024,
19:30–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 87533



Gefangen im Netz I – Ein Film- und Diskussionsabend zu sexueller Belästigung via Social Media

Für Eltern, Jugendliche und interessierte Pädagog:innen

Gezeigt wird der Dokumentarfilm »Gefangen im Netz«. Sehr eindringlich, ungeschönt und bisweilen befremdlich zeigt der Film, wie schnell und häufig Minderjährige via Social Media Opfer sexueller Belästigung bis hin zum sexuellen Missbrauch werden. Im anschließenden Austausch sollen gemeinsam Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden, wie mit derartigen ungewollten Konfrontationen umgegangen werden kann.

Da die Vollversion gezeigt wird, dürfen Jugendliche ab mindestens 12 Jahren, aber noch unter 16 Jahren nur in Begleitung eines Elternteils teilnehmen.

Leitung: Dr. Martina Schumacher
Kosten: 9 €
Termin: ■ 08.02.2024,
17:30–20:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87547

Gefangen im Netz II – Ein Film- und Diskussionsabend zu sexueller Belästigung via Social Media

Für Mütter und Töchter

Gezeigt wird der Dokumentarfilm »Gefangen im Netz«. Sehr eindringlich, ungeschönt und bisweilen befremdlich zeigt der Film, wie schnell und häufig Minderjährige via Social Media Opfer sexueller Belästigung bis hin zum sexuellen Missbrauch werden. Im anschließenden Austausch sollen gemeinsam Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden, wie mit derartigen ungewollten Konfrontationen umgegangen werden kann. Der ausschließlich für Mütter und Töchter geplante Abend in kleinerer Runde gibt zusätzlichen Raum, etwaige Erfahrungen auszutauschen und Unterstützungsmöglichkeiten kennenzulernen. (*Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!*)

Leitung: Dr. Martina Schumacher
Kosten: 9 €
Termin: ■ 13.02.2024, 17:30–20:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87548

»Jetzt leg doch mal das Handy weg!« – Zum Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen heute

Eine Informationsveranstaltung für Eltern und Interessierte

Ausgehend von einer Bestandsaufnahme, wie sich der Medienkonsum junger Mediennutzer:innen gestaltet und welche Medienformate und -inhalte bevorzugt genutzt werden, sollen folgende Fragen näher beleuchtet werden: Welche Möglichkeiten – auch technischer Art – haben Eltern, den Medienkonsum insbesondere jüngerer Kinder zu regulieren? Wo fängt Kontrolle an und hört die Wahrung der Privatsphäre auf? Gemeinsam sollen Handlungsempfehlungen diskutiert werden, denn einen Goldstandard sucht man hier vergebens...

Leitung: Dr. Martina Schumacher
Kosten: 9 €
Termin: ■ 09.04.2024, 18:30–20:30 Uhr
Seminar-Nr.: 87549

Alles was (r)echt ist – Persönlichkeitsrechte im Netz

Das Recht am eigenen Bild. Das Recht auf freie Meinungsäußerung. Das Recht auf Menschenwürde. Das Internet ist weder ein rechtsfreier Raum, noch vergisst es – auch wenn ein anderer Eindruck vorherrschend ist. In einem groben Überblick wird die geltende Rechtslage im Zusammenhang der privaten Mediennutzung vorgestellt. Primär geht es jedoch um das eigene Medienverhalten: Der Schnappschuss von Freunden im WhatsApp-Status, das im Eifer des Gefechts geschriebene, diffamierende Posting, das witzig gemeinte, aber manipulierte gif... Das Hinterfragen eigener Nutzungsgewohnheiten und die Sensibilisierung für Medieninhalte - nicht als wertende, sondern konstruktive Auseinandersetzung - sind Gegenstand dieses Infoabends für pädagogisch Tätige, Eltern, Jugendliche und Interessierte.

Leitung: Dr. Martina Schumacher
Kosten: 9 €
Termin: ■ 14.05.2024, 18:30–20:30 Uhr
Seminar-Nr.: 87550

KOOPERATIONSVERANSTALTUNGEN MIT DEM LANDES-CARITAS-VERBAND FÜR OLDENBURG E.V.

Angebote für Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Förderschulen, Tagesbildungsstätten und anderen Einrichtungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche

Kreative Mediennutzung in der (früh-)kindlichen Förderung Schwerpunkt »Kindliche Medien-erziehung«

Kinder wachsen in einer medial durchdrungenen Welt auf. Nicht jeglicher Medienkonsum ist unbedenklich oder förderlich für die Entwicklung. Gleichzeitig gibt es zahlreiche Möglichkeiten, das kreative und gestalterische Potenzial von Medien spielerisch bspw. in den Kita-Alltag einzubinden. Wie das gelingen kann, soll in diesem Seminar gemeinsam erarbeitet werden. Bringen Sie gerne Ihre mobilen Endgeräte (Tablets oder Laptop) mit.

Leitung: Dr. Martina Schumacher
Infos/
Anmeldung: LCV, Sigrid Hausfeld, Tel. 04441 8707-626 hausfeld@lcv-oldenburg.de
Termin: ■ 18.06.2024, 09:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87551



Foto: David Pereiras - stock.adobe.com

KOOPERATIONSVERANSTALTUNGEN MIT DEM LANDES-CARITAS-VERBAND FÜR OLDENBURG E.V.

Mediennutzung und -konsum von Kindern und Jugendlichen

Schwerpunkt

»Jugendmedienschutz«

Die Sozialisation von Jugendlichen ist heute medial geprägt. Der selbstverständliche Umgang mit Online-Angeboten via Smartphone oder Tablet gehört zur Lebensrealität Jugendlicher. Dieser Realität gilt es auf der einen Seite akzeptierend zu begegnen, gleichzeitig jedoch auch zu hinterfragen, ob und welche Inhalte des Medienkonsums gefährdendes Potential haben. Welche Möglichkeiten haben pädagogisch Tätige im Sinne des Jugendmedienschutzes dann zu reagieren? Welche technischen oder präventiven Ansätze sind sinnvoll und lassen sich im pädagogischen Alltag umsetzen? Bringen Sie gerne Ihre mobilen Endgeräte (Tablet oder Laptop) mit.

Leitung: Dr. Martina Schumacher

Infos/

Anmeldung: LCV, Sigrid Hausfeld, Tel. 04441 8707-626 hausfeld@lcv-oldenburg.de

Termin: ■ 09. – 10.09.2024
Seminar-Nr.: 87552

SEMINARANGEBOTE FÜR SCHULEN UND GRUPPEN

Themenvorschläge:

Verschwörungsmythen – Zur Popularität im medialen Raum

Corona, Wirtschaftskrise, Klimawandel, Kriegsgeschehen – Blütezeit für Verschwörungsmythen, aber auch für politische Randgruppen. Weshalb gewinnen Mythen und die damit einhergehenden gesellschaftlichen Erscheinungen in diesen Zeiten an Popularität? Sind es geschickte Marketingstrategien von entsprechenden Meinungsmachern, sind es die immer und überall verfügbaren digitalen Medien? Sind Menschen empfänglicher für derartige Botschaften geworden? Wenn ja, weshalb ist das so?

Hate-Speech und Fake-News – Ein Projektangebot zur politischen Bildung

Hate Speech in sozialen Netzwerken wird gezielt verbreitet, um Stimmung gegen religiöse, politische, ethnische und soziale Minderheiten oder Einzelne zu machen. Interessengruppen setzen gezielt Fake News ein, um politisch ungewollte Meinungen zu diskreditieren und Menschen zu erniedrigen oder um die öffentliche Debatte zu ihren Gunsten zu beeinflussen.

Eine Sensibilisierung für mögliche Manipulationen und Beeinflussungen durch gesellschaftliche Gruppen oder Einzelpersonen ist wichtig, damit junge Menschen kritisch mit digitalen Medien umgehen können und Hate Speech adäquat begegnen können.

Cybermobbing & Bullying – (K)ein Einzelfall im Alltag Jugendlicher?

Welcher Jugendliche hat in einer Messenger-Gruppe noch keine Beleidigung erfahren, die im persönlichen Kontakt in der Form nie stattgefunden hätte? Wie sieht es mit der ungewollten Verbreitung von unvoreilhaftem oder manipulierten Fotos aus? Gewaltvideos, die zeigen, wie Jugendliche verprügelt werden? All das scheint zum jugendlichen Alltag zu

gehören. Empathie und Mitgefühl – Fehlanzeige? In diesem Projekt wollen wir uns gemeinsam mit Ihrer Klasse/Gruppe diesen Themen stellen und nach Antworten suchen. Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Wertebild, die Sensibilisierung für die Wirkung der digitalisierten Kommunikation und auch das Einnehmen einer anderen Perspektive, einer anderen Rolle sind Gegenstand dieses Seminars.

Sprechen Sie uns gerne an:

Fachbereich Medienpädagogik

Dr. Martina Schumacher

Tel. 04471 188 1119

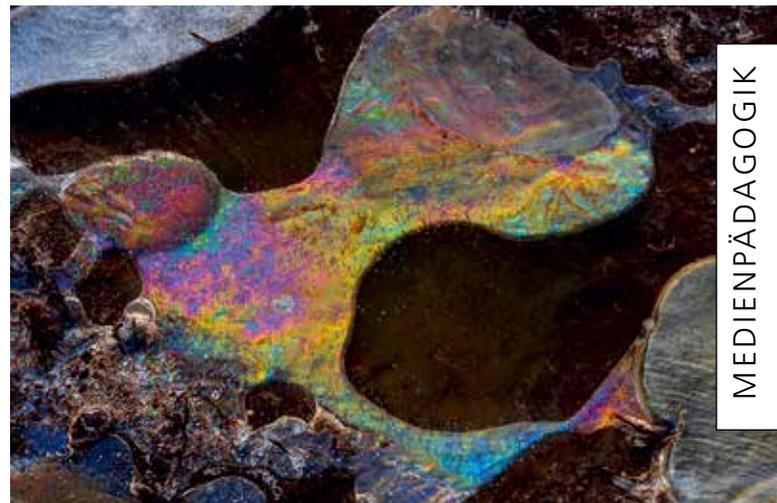
mschumacher@ka-stapelfeld.de

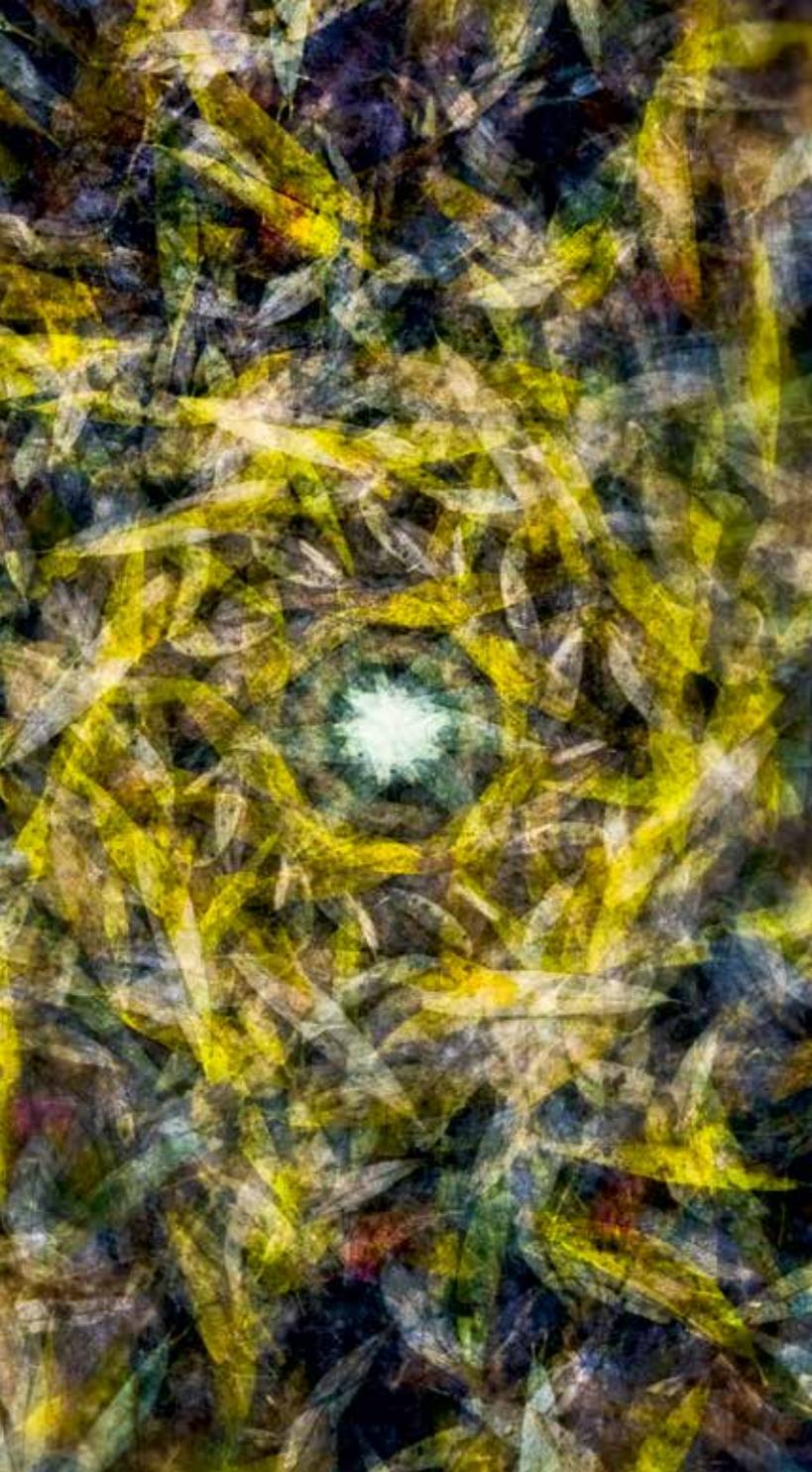
Sekretariat:

Barbara Ostendorf

Tel. 04471 188 1128

bostendorf@ka-stapelfeld.de





MEDIENPRAKTISCHE WORKSHOPANGEBOTE

Die Workshopangebote sind regelmäßige Angebote aus dem Bereich der handlungsorientierten Medienpädagogik, das heißt, es geht um das eigene »Machen, Gestalten und Anwenden«. Hier werden Apps, Tools, Plattformen und andere digitale Werkzeuge gemeinsam erprobt – oder auch auf die Probe gestellt. Die einzelnen Themen und Inhalte bauen nicht aufeinander auf, so dass ein Einstieg jederzeit möglich ist. Ideen und Wünsche der Teilnehmenden fließen in die Planung der Workshopreihe ein.

Termine: Siehe aktuelle Workshopankündigungen auf der Homepage www.ka-stapelfeld.de

»To be creative« – Aktive Medienarbeit mit Apps und Tools

Die Anzahl an Apps, die zum kreativen und produktiven Gestalten einladen, ist immens. In einer Workshopreihe werden unterschiedliche Apps, Tools und Anwendungsformen vorgestellt. Den Anfang macht die App Canva: Grafiken für Social Media, den eigenen Blog, den Flyer oder die Webseite erstellen – alles in kürzester Zeit. Canva zählt zu den am weitesten verbreiteten Angeboten im Grafik-Design. Gerade für Non-Profit-Unternehmen ist dieses Tool attraktiv, erlaubt es doch, Designs in unterschiedlichen Formaten zu erstellen.

Medienkompetenz für Senior:innen

»Nu wies mi dat eis un laot mi maoken«

Teilhabemöglichkeiten werden durch Digitalisierungsprozesse zusehends eingeschränkt. Dies fängt bspw. bei der Nutzung des Deutschlandtickets an, geht über digitale behördliche Anmeldeverfahren bis hin zur Nutzung von digitalisierten Gutscheinen. In dem ersten Workshop werden verschiedene Themen vorgestellt und zudem soll eine Bestandsaufnahme der Bedarfe erfolgen, um die Handlungsfähigkeit in einer Workshopreihe gemeinsam entsprechend der formulierten Bedarfe auf- und auszubauen.

Vernetztes Arbeiten: Digitale Tools im Ehrenamt

Sich ehrenamtlich zu engagieren bedeutet, anderen Menschen Zeit zu schenken. Um diese Zeit zielgerichtet nutzen zu können, braucht es entlastende Rahmenbedingungen und Strukturen, die die Zusammenarbeit erleichtern. In diesem Workshop zeigen wir Ihnen Tools und Plattformen, die insbesondere das gemeinschaftliche kollaborierte Arbeiten, die Arbeitsorganisation und -kommunikation unterstützen können und das Miteinander fördern.



POLITIK GESELLSCHAFT

Politischer Aschermittwoch

Abschied vom bäuerlichen Leben?
Perspektiven für das Oldenburger
Münsterland

Der Politische Aschermittwoch in Stapelfeld gehört zu den bewährten Traditionen unseres Hauses. In diesem Jahr konnten wir den Tübinger Historiker und Buchautor Prof. Dr. Ewald Frie als Referenten gewinnen, der aus einer katholischen Bauernfamilie im Münsterland stammt. Für seine Publikation



»Ein Hof und elf Geschwister. Der stille Abschied vom bäuerlichen Leben« wurde er mit dem Deutschen Sachbuch-Preis 2023 ausgezeichnet. Wie schon in den Jahren zuvor laden wir wieder politisch verantwortliche Mandatsträger:innen der Region sowie Freund:innen und Wegbegleiter:innen der Akademie ein. Den geistlichen Auftakt bildet die Aschermittwochsliturgie in der Heilig-Kreuz-Kirche. Daran schließt sich der Vortragsimpuls an. Das gemeinsame Heringessen bietet die Gelegenheit, mit Vertreter:innen aus der Lokal-, Landes- und Bundespolitik, aus Wirtschaft und kirchlichen Organisationen in den Austausch zu kommen.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referent: Prof. Dr. Ewald Frie,
Tübingen
Termin: ■ 14.02.2024,
17:00–20:00 Uhr
Seminar-Nr.: 81151

Cancel Culture und die Gefährdungen der demokratischen Ordnung

Offene Tagung für politisch
Interessierte in Kooperation
mit der Universität Vechta

Cancel Culture ist in aller Munde, obwohl die meisten gar nicht so recht verstanden haben, was damit genau gemeint wird. Tatsächlich führt der aus der US-amerikanischen Debatte übernommene Kampfbegriff mittlerweile auch in Deutschland ein Eigenleben. Dieses ist dadurch gekennzeichnet, dass jede politische Seite der anderen ein Canceln, eine Abwertung der je eigenen Meinung, unterstellt. Die falsche Meinung im öffentlichen Raum zu haben, wird damit zum grundsätzlichen Problem für die Bürger im gesellschaftlichen Diskurs miteinander, der zunehmend fragmentiert erscheint, weil jeder sich nur noch in den Filterblasen der eigenen geschätzten Social-Media-Welt unterhält. Hinzu kommt ein verstärktes Misstrauen gegen jede Form der öffentlichen Kommunikation, weil auf allen Gebieten des modernen Lebens jederzeit eine Cancel-Attacke auf die eigene Sichtweise befürchtet wird. Die Mehrzahl der Bundesbürger hält daher die Meinungsfreiheit für gefährdet, wenn nicht sogar für bereits grundsätzlich außer Kraft gesetzt. Die Tagung wird hierzu in verschiedenen Perspektiven auf Erscheinungsformen der Cancel Culture in Bereichen von

Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur eingehen und Optionen für Verhaltensmaßnahmen und Gegenstrategien diskutieren.

Leitung: Prof. Dr. Peter Nitschke,
Vechta
Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Kosten: 150 € EZ | 140 € DZ
Termin: ■ 31.08.–01.09.2024
Seminar-Nr.: 87154

Martinsabend 2024

Für gesellschaftlich engagierte
Menschen im Oldenburger Land

Der Martinsabend der Katholischen Akademie greift traditionell aktuelle Themen der Zeit auf. So wie der Heilige Martin Dialog und Diskussion nie aus dem Weg gegangen ist, wenn es um Fragen des gerechten und friedlichen Zusammenlebens ging, wird auch an diesem Abend in bewährter akzentuierter und kritischer Weise miteinander diskutiert, was für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft heute wichtig und notwendig ist. Die Einladung zu diesem Abend richtet sich an alle Interessierte. Das Thema und der/die Referent:in werden über die Presse bekannt gegeben.

Leitung: Marianne Hettrich
Termin: ■ 11.11.2024,
19:00–21:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87121



Migrationsfachtagung 2024

Landesweite Fachtagung zu aktuellen
Fragen im Arbeitsfeld Migration

Die Fachtagung in Kooperation mit dem Diakonischen Werk der Ev.-luth. Kirche Oldenburg, dem Landes-Caritasverband Oldenburg, dem DRK Aurich und dem Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, greift jeweils aktuelle Themen der Migrationsentwicklung in Niedersachsen auf und stellt sie zur Diskussion.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Dorota Szymanska,
Hannover
Franz-Josef Franke,
Oldenburg
Christian Wüstenberg,
Soltau
Amira Hasso, Vechta
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 27.–28.11.2024
Seminar-Nr.: 85006

GESUNDHEITS- WESEN, HEALTH CARE TRAUER



GESUNDHEITSWESEN UND HEALTH CARE

Seit Jahren arbeitet die Katholische Akademie Stapelfeld mit einer Vielzahl von Kooperationspartnern in der Ausbildung von Menschen im Gesundheitswesen erfolgreich zusammen. Wir bieten Ihnen eine Reihe von inspirierenden und praxisorientierten Seminarformaten an, die darauf abzielen, die fächerübergreifende Arbeit im Gesundheitswesen zu stärken und zu bereichern. Diese Seminare wurden speziell entwickelt, um Ihnen wertvolle Werkzeuge und Fähigkeiten für Ihren beruflichen Erfolg zu vermitteln. Melden auch Sie sich jetzt an und nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Kompetenzen auszubauen und Ihr Team zu stärken!

Lebensbegleitung bis zum Schluss

In diesem Seminarformat werden wir uns mit der sensiblen und bedeutsamen Rolle befassen, die Pflegekräfte bei der Begleitung von Menschen bis zum Lebensende spielen. Erhalten Sie Einblicke in den Umgang mit Sterbenden, Palliativmedizin und die psychologische Unterstützung von Patienten und deren Familien. Lernen Sie, wie Sie diesen herausfordernden, aber wichtigen Teil unserer Arbeit mit Empathie und Würde meistern können. Dabei werden auch der eigene Umgang mit dem Thema

»Sterben und Tod« berücksichtigt, eigene Rituale entwickelt und Strategien zur Angstbewältigung erarbeitet.

Teambuilding

Effektivität und Effizienz der Teamarbeit im Gesundheitswesen gilt es stetig zu verbessern. In diesem Seminar wird eine Vielzahl von Teamdynamiken und bewährten Methoden erkundet, um die Zusammenarbeit zu fördern und das Arbeitsumfeld harmonisch zu gestalten. Die Teilnehmenden lernen, wie sie die Kommunikation im Team verbessern und Konflikte auf konstruktive Weise bewältigen können, um so die Leistung und das Wohlbefinden aller Teammitglieder zu steigern.

Kommunikation und Kooperation

Dieses Format ist darauf ausgerichtet, die kommunikativen Fähigkeiten der Teilnehmenden im Kontakt mit Patienten, Angehörigen und Kollegen zu verstärken, um Missverständnisse zu vermeiden und eine empathische und professionelle Gesprächsführung zu entwickeln. Darüber hinaus wird die Bedeutung der Zusammenarbeit und Koordination betont, um die Effizienz in der Arbeitsumgebung zu erhöhen. Nonverbale Kommunikation wird gleichermaßen behandelt, um eine ganzheitliche und patientenzentrierte Betreuung zu fördern.

Kollegiale Beratung

Die Möglichkeit, sich mit Kollegen auszutauschen und gegenseitig zu beraten, ist von unschätzbarem Wert. In diesem Seminar erkunden wir die Prinzipien und Praktiken der kollegialen Beratung, um eine unterstützende und vertrauensvolle Umgebung für professionelles Wachstum zu schaffen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um von den Erfahrungen Ihrer Kollegen zu lernen und Ihr Wissen zu erweitern.

Wir können unsere Inhalte an Ihre Bedürfnisse und Fragen anpassen und entwickeln mit Ihnen ein Seminar, das sich auf Ihre Anliegen konzentriert. Herzliche Einladung!

Ansprechpartner: Alexander Rolfes

Sprachheiltagung: Sinn für Sinn – Sprache offline und online fördern

35. Sprachheiltagung für Mitarbeiter:innen der interdisziplinären Teams der Sprachheilkindergärten/-zentren

Na, wenn das kein Grund zum Feiern ist! Bereits zum 35. Mal findet die Sprachheiltagung statt und lenkt umso mehr auch im Jubiläumsjahr den Fokus auf die Wertschätzung und den bewussten Umgang mit Sprache. Denn Sprache ist mehr als nur ein Mittel, um Informationen zu vermitteln. Sie ist der Grundpfeiler unserer Kultur, fördert das gegenseitige Verständnis und schafft Verbindungen zwischen Menschen. Gerade Kinder erfahren heute eine digitalisierte Welt, in der sich die Kommunikation zunehmend auf Online-Plattformen abspielt. Kein Problem, aber ein Grund mehr, um sie dabei zu unterstützen, alle Sinne zu trainieren und zu entdecken, wie sie sowohl offline als auch online gezielt eingesetzt werden können.

Leitung: Alexander Rolfes
Dr. Barbara Stumper, Oldenburg
Karin Ziehm, Friesoythe
Gesa Zumhagen, Melle
Kosten: 220 € EZ | 210 € DZ
Termin: ■ 25.–26.01.2024
Seminar-Nr.: 84962

Palliativ pflegen – zwischen Stolz und WahnSinn

Fachtag für Pflegenden

Dieser Fachtag soll Pflegenden, die sich im Bereich Palliative Care engagieren oder sich für diesen Bereich interessieren, den Raum zur Fortbildung, Vernetzung und Austausch geben. Die gegenwärtige Wirklichkeit der Pflegepraxis macht nicht selten wahnSinnig und ist manchmal zum Verzweifeln. Die umfassende palliative Begleitung mit begrenzten finanziellen und personalen Ressourcen zu gestalten ist herausfordernd. An diesem Fachtag begegnen wir dem WahnSinn des Alltags und setzen ihm

ein stolzes »Trotzdem« entgegen. Die unterschiedlichen Workshops und Vorträge ermöglichen Pflegenden, neue Anregungen für die vielfältige palliative Pflegepraxis wahrzunehmen und zu diskutieren. Es gilt das Gefühl von Stolz in der palliativen Pflege wachzuhalten. Je sinniger diese Arbeit ist, desto besser können Pflegenden den Alltag bestehen.

Leitung: Alexander Rolfes
Stefan Kliesch
Erika Thoben
Lisa Wempe
Kosten: 110 €
Termin: ■ 06.02.2024,
09:00–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87229

Sich ausbreiten wie ein Baum – Erde fühlen, Kraft spüren

Tai-Chi-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene

Ruhige, sanfte und fließende Bewegungsabläufe, die Atmung und eine nach innen gewandte Aufmerksamkeit regen die sogenannte Lebens- oder Vitalkraft, Qi, an. In diesem Seminar werden die fünf Wandlungsphasen/Elemente und Kreise in Anlehnung an die Schule von Ai Huang geübt. Qi Gong, Meditation und Meditativer Tanz sind ergänzende Kurselemente.



Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Jutta Hüne,
Cloppenburg
Kosten: 290 € EZ | 270 € DZ
Termine: ■ 12.–14.04.2024
Seminar-Nr.: 87138

■ 27.09.–29.09.2024
Seminar-Nr.: 87139

Nimm dir Zeit für dich selbst... dann kannst du auch besser für andere da sein

Seminar für Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53b SGB XI

Um als Betreuungskraft mit älteren oder bedürftigen Menschen liebevoll und professionell umgehen zu können, ist es eine wichtige Voraussetzung, für sich selbst und seine eigene Gesundheit zu sorgen. In diesem Seminar lernen Sie nicht nur ihre eigenen Warnsignale

für Stress zu erkennen sondern auch zahlreiche Möglichkeiten, in Ihrem Alltag rechtzeitig gegenzusteuern. Auch eigene Beispiele zu schwierigen Situationen aus Ihrem Betreuungsalltag sind willkommen. Die Teilnahme wird mit 8 Unterrichtsstunden im Rahmen der jährlichen Fortbildung von Betreuungskräften nach § 53b SGB XI bescheinigt.

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Barbara Köster,
Papenburg
Kosten: 98 €
Termin: ■ 16.04.2024
09:00–16:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87566

oder ■ 03.09.2024
09:00–16:00 Uhr
Seminar-Nr.: 87567



»Willkommen Gelassenheit«

Dieses Seminar bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre – losgelöst vom Alltag – mit ihrem persönlichen Weg zu mehr Gelassenheit und Gesundheit zu beschäftigen. Wir beleuchten gemeinsam, was uns in unserem jeweiligen Leben antreibt, wir betrachten die jeweiligen persönlichen Stärken, reflektieren die Art zu denken und zu kommunizieren. Außerdem erarbeiten wir, wie Stress überhaupt entsteht, wie er in unserem Körper wirkt und mit welchen Mitteln man sich im Alltag immer wieder zu etwas Entspannung verhelfen kann. Zudem bekommen die Teilnehmenden Strategien zur persönlichen Zielsetzung an die Hand, die dabei helfen, Veränderungswünsche auch umzusetzen. Dieses Seminar ist von der Zentralen Prüfstelle für Prävention (ZPP) anerkannt, so dass Teilnehmende die Möglichkeit haben, sich einen Teil der Kursgebühren von der gesetzlichen Krankenkasse erstatten zu lassen (75 €).

Dieses Seminar ist als Bildungsurlaub nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. (Veranstalter Nr: 1213/84, VA-Nr. B24-123512-76)

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Barbara Köster,
Papenburg
Kosten: 380 € EZ | 360 € DZ
Termin: ■ 13.–15.05.2024
Seminar-Nr.: 87565

Vernetzungstreffen für Medizinstudierende

In Kooperation mit der Gesundheitsregion Landkreis Cloppenburg Um auch in Zukunft eine gute medizinische Versorgung zu gewährleisten, hält die Gesundheitsregion Cloppenburg den Kontakt mit jungen Menschen aus der Region, die Medizin studieren. Welche Themen beschäftigen sie? Wo braucht es Unterstützung und wie können Anreize geschaffen werden, wieder zurück in die Heimat zu kommen? So entsteht ein guter Austausch zwischen den Studierenden untereinander und mit niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten der Region.

Leitung: Alexander Rolfes
Kosten: 130 € EZ | 120 € DZ
Termin: ■ 20.–21.09.2024
Seminar-Nr.: 86835



TRAUER

Stapelfelder Trauerforum

Das Stapelfelder Trauerforum ist ein Kooperationsprojekt der Katholischen Akademie mit der Gemeindec Caritas in den Dekanaten Cloppenburg, Vechta und Friesoythe sowie dem Hospizdienst im Landkreis Cloppenburg. Es greift Fragen und Inhalte auf, die sich in der Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen im Trauerbeisuchsdienst, der Trauerbegleitung oder dem Hospizdienst stellen. Gleichzeitig dienen die Studienachmittage auch dem gemeinsamen Austausch, der Begegnung und gegenseitigen Stärkung.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 10 € pro Veranstaltung
Rahmung: 14:30–17:15 Uhr

wieJetzt? Aufbau von Kontaktgruppen für Menschen, die die Partnerin, den Partner verloren haben

Termin: ■ 05.03.2024
Seminar-Nr.: 87444

Sternenkinder: Abschied, bevor das Leben anfängt

Termin: ■ 07.05.2024
Seminar-Nr.: 87445

Bestattung in der Natur: Besuch im Friedwald

Termin: ■ 27.08.2024
Seminar-Nr.: 87446

Veränderungen im Bestattungswesen: Was hat sich nach der Coronapandemie verändert? Was ist geblieben?

Termin: ■ 29.10.2024
Seminar-Nr.: 87447

Anregungen für die Gestaltung von Lichterandachten als Abschiedsfeier

Termin: ■ 26.11.2024
Seminar-Nr.: 87448

Bildungsurlaub –

»Einfach mal machen?«

Basisseminar: Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext

Ziel dieses Seminars ist es, Handlungssicherheit in der Planung und Durchführung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit zu erlangen. Themenschwerpunkte sind dabei u. a.: Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung, Gestaltung von Lernprozessen im Bereich Haltungs- und Persönlichkeitsbildung, Zielgruppenorientierung, Moderation, Reflexion eigener Haltung zum Lehren.

Dieses Seminar ist als Bildungsurlaub nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. (Veranstalter Nr: 1213/84, VA-Nr. B24-122816-91 vom 28.07.23)

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Renate Lohmann,
Oldenburg
Kosten: 400 € EZ | 380 € DZ
Termine: ■ 27. – 29.05.2024
Basisseminar
Seminar-Nr.: 87358

■ 04. – 06.11.2024
Aufbauseminar
Seminar-Nr.: 87359

Hingehen und Mitgehen:

Trauerbegleitung in der Pfarrrgemeinde

Planungstreffen für Verantwortliche in Caritas und Pfarrrgemeinden
Mitarbeiter:innen im Bereich der Gemeindecaritas aus den Dekanaten Cloppenburg, Friesyothe und Vechta sind hier eingeladen, sich über die kommenden Inhalte und Angebote im Bereich Sterben, Tod und Trauer für Ehrenamtliche in der Pfarrrgemeinde auszutauschen.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: ohne Kosten
Termin: ■ 03.06.2024,
10:30 – 12:30 Uhr
Seminar-Nr.: 87450

»Wie viel Tod verträgt ein Team«

Bildungsurlaub für Pflegekräfte zur Auseinandersetzung mit Sterben, Tod, Trauer

Auf Intensivstationen, in Hospizen und Palliativstationen geht der Tod immer mit, muss von den in diesem Feld arbeitenden haupt- und ehrenamtlich Tätigen bearbeitet und ausgehalten werden. Wie viele Sterbefälle die Teams hier vertragen und was ihnen hilft, ist bisher selten Thema. Dieser Bildungsurlaub bietet Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit den bisher gemachten Erfahrungen und Belastungsfaktoren, aber auch mit der eigenen Trauerbiografie.

Es geht um Denkangebote, mit den besonderen Belastungen vielleicht neu und anders umzugehen.

Dieses Seminar ist als Bildungsurlaub nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. (Veranstalter Nr: 1213/84, VA-Nr. B24-122876-40 vom 04.08.23)

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 200 € EZ | 180 € DZ
Termin: ■ 09. – 11.09.2024
Seminar-Nr.: 87466





**ORIENTIERUNG
QUALIFIKATION
BILDUNGSURLAUB**

Schülerakademie im Oldenburger Münsterland

Kooperationsprojekt mit zahlreichen Gymnasien aus dem Umkreis

Mit ihrem vielfältigen Kursangebot vom Kreativen Schreiben bis zum Medizinischen Schülerlabor erweitert die Schülerakademie schulisches Lernen inhaltlich und methodisch. Oberstufenschüler:innen haben hier die Gelegenheit, sich mit komplexen und spannenden Fachgebieten intensiv zu beschäftigen und über ihre eigene Schule hinaus neue Kontakte mit Gleichgesinnten aus der Region zu knüpfen. Die Seminararbeit wird durch ein informatives und erlebnisorientiertes Rahmenprogramm ergänzt.

Informationen und Anmeldung unter www.schülerakademie.org.



Im Medizinischen Schülerlabor erlebt man den Klinikalltag hautnah!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Alexander Rolfes
Sebastian Siebels,
Liebfrauenschule
Oldenburg

Termine: ■ 14. – 15.09.2024
Vorbereitungs-
wochenende
Seminar-Nr.: 86882

■ 06. – 11.10.2024
Studienwoche
Seminar-Nr.: 86883

»Das passt zu mir!« – Zukunft, Ausbildung und Beruf

Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit Schulen der Sek I

In diesem Seminar lernen die Schüler:innen die aktuellen Anforderungen in Ausbildung, Beruf und Arbeitswelt kennen und rücken ihre eigenen Stärken in den Blick. Unternehmen und Berufsexpert:innen informieren sie über Wirtschaft und Arbeitsperspektiven in der Region. Außerdem vermitteln sie wertvolle Tipps für Bewerbung und Vorstellungsgespräche, die auch konkret trainiert werden.

Leitung: Dozententeam
der Akademie
in Kooperation
mit den Schulen

Termine: laut Absprache



Ruhestand. Und dann?

Zukunft mit Sinn und Leidenschaft gestalten

In Ruhestand zu gehen ist etwas anderes als nur die Einkommensquelle zu wechseln und den Beruf hinter sich zu lassen. Der Übergang in den neuen Lebensabschnitt birgt die Chance, neue Akzente im Leben zu setzen und fordert uns heraus, aktiv unsere Tagesstruktur, sozialen Kontakte und Inhalte zu gestalten. Daher ist es gut, sich auf die Veränderung vorzubereiten. In diesem Seminar stellen wir uns der Frage, was so bleiben darf wie es ist und welche Ziele man neu in seinem Leben setzen möchte. Wir blicken zurück auf das, was uns schon immer begeistert hat, wichtig im Leben war und ganz unserem Naturell entspricht. Es werden alte Leidenschaften wieder entdeckt und neue Herzensanliegen geformt.

Leitung: Marianne Hettrich
Referent: Matthias Frischer, Weyhe
Kosten: 285 € EZ | 265 € DZ je Seminar
Termine: ■ 05. – 07.04.2024
Seminar-Nr.: 87025

■ 08. – 10.11.2024
Seminar-Nr.: 87340



BILDUNGSURLAUBE

Arbeitnehmer:innen in Niedersachsen haben Anspruch auf fünf Tage Bildungsurlaub in einem Kalenderjahr. Wir bieten eine Reihe von Bildungsurlauben an, die nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt sind:

»Platt to go«

Plattdeutsch lernen für

Interessierte in Beruf und Alltag

Leitung: Heinrich Siefer

Termin: ■ 22.–24.04.2024

Seminar-Nr.: 87458

Weitere Infos auf S. 74

»Willkommen Gelassenheit«

Wege aus dem Stress

Leitung: Heinrich Siefer

Termin: ■ 13.–15.05.2024

Seminar-Nr.: 87565

Weitere Infos auf S. 110

Literarische Texte kann jede:r

Stapelfelder Sommer-

Schreibwerkstatt

Leitung: Heinrich Siefer

Marianne Hettrich

Termin: ■ 01.–05.07.2024

Seminar-Nr.: 87178

Weitere Infos auf S. 76

Das Fotobuch

Von der Idee zum fertigen Buch

Leitung: PD Dr. Alexander Linke

Willi Rolfes

Termin: ■ 01.–05.07.2024

Seminar-Nr.: 87434

Weitere Infos auf S. 61

Shared Reading – Eine besondere

Art des gemeinsamen Lesens

Zertifizierte Ausbildung zur

Leseleitung

Leitung: Marianne Hettrich

Termin: ■ 26.–29.08.2024

Seminar-Nr.: 87343

Weitere Infos auf S. 77

»Wieviel Tod verträgt ein Team«

Bildungsurlaub für Pflegekräfte

zur Auseinandersetzung mit

Sterben, Tod, Trauer

Leitung: Heinrich Siefer

Termin: ■ 09.–11.09.2024

Seminar-Nr.: 87466

Weitere Infos auf S. 112

»Einfach mal machen?«

Aufbauseminar

Leitung: Heinrich Siefer

Termin: ■ 04.–06.11.2024

Seminar-Nr.: 87359

Weitere Infos auf S. 112



FAMILIE



Ferienwoche für Familien

Familienseminar in Kooperation mit dem Landescaritasverband Oldenburg e.V.

Eine Woche für die ganze Familie in Stapelfeld. Gemeinsam mit anderen Familien werden wir eine fröhliche, lustige, spielerische und thematisch bunte Woche in den Osterferien erleben und Kraft für den Alltag tanken. Neben Spielen und Bastelaktionen mit den Kindern werden wir mit den Eltern auch inhaltlich arbeiten. Dabei soll Zeit mit der Familie, Austausch mit anderen Eltern, Besinnung und eine Auszeit aus dem Alltag im Fokus stehen.

Leitung: Judith Rönker
 Termin: ■ 18. – 22.03.2024
 Infos: Sigrid Möller
www.lcv-oldenburg.de

Ferienwoche für Alleinerziehende

Familienseminar in Kooperation mit dem Landescaritasverband Oldenburg e.V.

Eine Woche mal von zu Hause rauskommen, den Alltag hinter sich lassen, sich mit anderen Alleinerziehenden und ihren Kindern treffen, der Familie und der Seele Platz machen. Wir wollen viel miteinander tun: Uns austauschen und uns beraten lassen zu Themen und Projekten, die für uns im Alltag eine Rolle spielen – aber auch ganz viel zusammen lachen, spielen, basteln, Musik und Geschichten hören und viele andere schöne Sachen.

Leitung: Marianne Hettrich
 Termin: ■ 25. – 28.03.2024
 Infos: Sigrid Möller
www.lcv-oldenburg.de

Familientage der Fokolargemeinschaft

Die Familien der Fokolarbewegung laden herzlich ein, die Tage um das Pfingstfest herum dazu zu nutzen, das Leben als (junge) Familien in einem neuen Licht zu sehen, echte Beziehungen zu verwirklichen, neue Bekanntschaften zu finden und neue Freundschaften zu schließen. Mit viel Zeit und Raum für Begegnungen, für Gespräche und Austausch mit verschiedenen thematischen Impulsen und einem bunten Rahmenprogramm wollen wir gemeinsam einige erholsame Tage verbringen.

Leitung: Marianne Hettrich
 Termin: ■ 17. – 20.05.2024
 Infos: Bernhard-Georg Meyer, www.fokolar-bewegung.de

Fotosafari für Groß und Klein

Natur, Fotografie und Abenteuer
 Mehr Informationen zu diesem Familienseminar finden Sie auf Seite 61 in der Rubrik Stapelfelder Fotoforum.

Leitung: Dr. Alexander Linke
 Referentin: Farina Graßmann, Velbert
 Termin: ■ 24. – 28.06.2024



Sommerseminar des SkF

Familienwochenende in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst katholischer Frauen, Cloppenburg

An unserem Sommerwochenende wollen wir erkunden und erleben, wie sich das »Hier und Jetzt«, die Momentaufnahme eines Augenblicks im Leben anfühlt und auswirkt: für uns, aber auch für unsere Familien. Wie wird ein Moment für mich zu einem besonderen? Was ist mir dabei wichtig? Welche Momente geben mir und meiner Familie Halt und Sinn? Was bedeutet das für mich und meine Familie, für jetzt und für dann? Fragen wie diesen wollen wir mit viel Spiel und Spaß und hoffentlich tollem Wetter gemeinsam nachgehen.

Leitung: Marianne Hettrich
 Termin: ■ 05. – 07.07.2024
 Infos: Julia Büter
www.skf-cloppenburg.de

Van Land un Lüüd, Grööntüüg un Deerten – plattdeutsche Familienfreizeit

Plattdüütsche Familien-Sömmmer-Freitied tohope
mit de Ollenborger Landskup

Wat kröppt un flüügt dor? Wat is dat för Grööntüüg? Kann een dat eten?
Wor kummt us Fleisk un Grööntüüg her? Wo wedd Brot backt? Ja, disse
Week willt wi us dat Leven rund um uus to ankieken. Een Buurnhof be-
söökten, sülvst Brot backen, mit Rad up Tour dör de Natur föhörn. Maakst mit?

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 380 € Erw. | 290 € Kinder (ab 3. Kind frei)
Termin: ■ 01.–05.07.2024
Seminar-Nr.: 87341

Aus der Heimat geflohen – Hoffnung auf ein Zuhause in unsicheren Zeiten

Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Bereich von kultureller,
religiöser und politischer Identität entdecken

Engeladen sind hier besonders Flüchtlingsfamilien, die aus den unterschied-
lichsten Ländern und Kulturen zu uns in die Region gekommen sind. Wir
wollen informieren über Perspektiven und Möglichkeiten vor Ort sowie
Kontakte herstellen helfen zu möglichen Integrations- und Migrations-
ansprechpartner:innen. Im Mittelpunkt stehen auch die gemeinsame
Begegnung und der Austausch über anstehende Fragen, Sorgen und
Hoffnungen. Die Tage dienen dem gegenseitigen Kennenlernen, der
Orientierung und der Perspektivengewinnung. Für diese Veranstaltung
wird eine Förderung aus Mitteln der bpb über die AKSB beantragt.

Leitung: Marianne Hettrich
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 15.–19.07.2024
Seminar-Nr.: 87092



Familienseminare in Kooperation mit der Katholischen Militärseelsorge

Unsere Einrichtungen stehen seit vielen Jahren in engem Kontakt und
Austausch miteinander. In verschiedenen Angeboten für Familien thema-
tisieren wir Fragen aus dem Familienalltag, zu persönlichen Anliegen sowie
zu gesellschaftlichen und beruflichen Herausforderungen. Besonders in
den Ferienzeiten finden auch zahlreiche Seminare zum kreativen Gestal-
ten, zur Förderung des Zusammenhalts und der Netzwerkbildung und
einfach zur Erholung vom und im Familienleben statt. Inhaltlich begleitet
wird nicht zuletzt das Zugehen auf christliche Feste in geprägten Zeiten
im Jahreskreis, etwa im Advent auf Weihnachten oder in der Fastenzeit
auf Ostern.

**STUDIENREISEN
KONZERTE
LESUNGEN**



Studienreise 2024:

Basel und umzu

Basel und umzu ist eine der spannendsten Kunstregionen unserer Zeit. Die Eidgenössische Metropole im Dreiländereck lädt ein, ihre kapitalen Kunstsammlungen und spektakulären Museumsarchitekturen zu besichtigen. Doch nicht nur in Basel, sondern auch in Metz, Colmar und Bern sind seit dem legendären »Bilbao Effekt« herausragende Kulturlandmarken inter-

nationaler Stararchitekten entstanden, die zu Pilgerstätten für Kunst- und Architekturinteressierte geworden sind. Hauptsächlich spektakulär? Wir werden diese Museen gemeinsam erkunden, Kunst vom Mittelalter bis zur Moderne genießen und den neuesten Architekturtrends rund um das Thema Museum auf der Spur sein.

In den Vorbereitungsseminaren zur Studienreise im Frühjahr 2024

tauchen wir in die reiche Kunst- und Kulturgeschichte von Basel und umzu ein. Willkommen sind Reiselustige, die sich unserer Reisegruppe anschließen möchten, und all jene, die für private Reisen einen kulturellen Impuls suchen.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: 180 € EZ | 160 € DZ je Vorbereitungsseminar

Termine: ■ 01.–03.12.2023
Seminar-Nr.: 85285
Entführung nach:
Basel und umzu

■ 09.–11.02.2024
Seminar-Nr.: 86797
Kunst- und Kultur-
geschichte der Groß-
region Basel (zzgl. 15 €
Eintritt Konzert)

■ 08.–10.03.2024
Seminar-Nr.: 86798
Museumsneubauten
zwischen CLP und Bern

■ 23.–30.04.2024
Studienreise
Seminar-Nr.: 86799
Kosten: auf Anfrage

Basel im Rückspiegel

Nachbereitung der Studienreise
Nach der Studienreise bietet dieses Seminar Gelegenheit zur inhaltlichen Nachbesprechung, zum Austausch und zur gemeinsamen Reflexion. Die Präsentation von Fotos und ein Grillabend im Akademiegarten runden dieses Seminar ab. Zugleich ist nach der Studienreise immer auch vor der Studienreise: So bietet sich auch ein Ausblick auf kommende Destinationen an.

Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Kosten: 120 € EZ | 110 € DZ
Termin: ■ 24.–25.05.2024
Seminar-Nr.: 86800

»Steine, die Geschichte(n) erzählen« – Backsteingotik und Hanseflair

Studienreise in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Cloppenburg
Entlang der Ostseeküste zeugen Rathäuser und Stadttore, Bürgerhäuser und Handelskontore, Kirchen und Klöster von einer Zeit, als hier das Zentrum der europäischen Wirtschaft lag. Noch heute verleihen mittelalterliche Bauwerke aus Backstein den Städten und Dörfern ein einheitliches Bild. Heute kann man ihre Geschichte entlang der Europäischen Route der Backsteingotik erkunden. Unsere diesjährige Studienreise führt uns nach Rostock, Bad Doberan, Wismar, Stralsund, Wolgast und Güstrow, wo wir die himmelhohen Bauten, die reichlich Geschichte(n) erzählen können, erleben werden.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 820 € EZ | 690 € DZ
Termin: ■ 27.–31.05.2024
Seminar-Nr.: 87478

KONZERTE UND LESUNGEN

Konzertabend mit »Mehr Als Wir«

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Fördervereins der Akademie Hinter »Mehr Als Wir« verbirgt sich das Leipziger Künstlerduo Matthias Ehrig und Andreas Uhlmann. Der Bandname ist Programm, denn über Loop-Techniken und ausgefuchste Arrangements erzeugen die beiden Musiker einen unerwartet vollen Bandsound. »Mehr Als Wir« bringt eigene



Instrumentalmusik auf die Bühne und erzählt die zugrundeliegenden Geschichten mit akustischer Ausmalung. In einer bestechenden Mischung von Pop, Jazz, Electronic Dance Music und Weltmusik bietet das Duo einen Freude machenden Soundtrack für das Leben in all seinen Facetten.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Künstler: Matthias Ehrig, Gitarre u. a.
Andreas Uhlmann, Posaune u. a.
Kosten: 15 € | 12 € erm.
Termin: ■ 09.02.2024, 19:30–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 87228



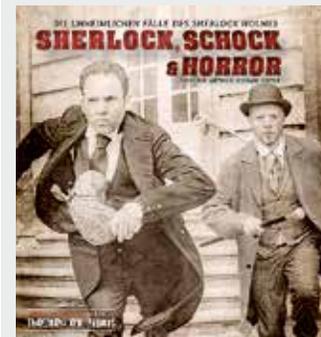
Fagott-Matinée

Abschluss-Konzert des
1. Stapelfelder Fagott-Konvents
Wann hört man schon einmal Dutzende Fagotte gleichzeitig? Diese einmalige Gelegenheit bietet sich schon bald! Denn Anfang März kommen professionelle Fagottspieler:innen aus ganz Deutschland hier in Stapelfeld zusammen, um sich fortzubilden, zu vernetzen und gemeinsam zu musizieren. Freuen Sie sich auf ein einzigartiges Klangerlebnis in ihrer öffentlichen Abschluss-Matinée!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Prof. Bernhard
Wesenick,
Hochschule Osnabrück
Kosten: 5 €
Termin: ■ 03.03.2024,
11:15–12:15 Uhr
Seminar-Nr.: 87489

Sherlock, Schock & Horror

Live-Hörspiel mit Bildprojektion und Live-Musik
»Das Leben ist unendlich seltsamer als alles, was der Geist eines Menschen erdenken könnte.« – Sherlock Holmes nähert sich selbst den rätselhaftesten Begebenheiten mit kühler Logik. Doch einige Fälle führen selbst ihn an den Rand des Erklärbaren. Das dritte Programm der Sherlock-Reihe des Theater ex libris verwebt Teile des Romans »Das Zeichen der Vier« mit den



Kurzgeschichten »Der Teufelsfuß« und »Das gelbe Gesicht« zu einem unheimlichen Spinnennetz.

Leitung: Alexander Rolfes
Referenten: Christoph Tiemann
Theater ex libris
Kosten: 15 € | 12 € erm.
Termin: ■ 15.03.2024,
19:00–22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 86219

SCHON GESEHEN?

An die Lesung schließt sich ein ganzes Sherlock-Seminar an!
(Weitere Infos siehe S. 76)

UNSERE BEITRÄGE ZUM KULTURSOMMER CLOPPENBURG



Upstahn — Wiedergahn: Een Konzertabend mit Norma

Hochdeutsch, Plattdeutsch, Friesisch – NORMA hat gleich drei Sprachen in ihrem musikalischen Repertoire. Sie ist im Norden zu Hause. Auf der Insel Föhr geboren und aufgewachsen, zog es sie früh in die Musikmetropole Hamburg. Authentisch und sehr persönlich singt sie Lieder aus ihrem Leben und von ihrer Heimat. Un nich blots up Hochdüütsch, uk up Plattdüütsch un Freesk.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 18 €
Termin: ■ 04.07.2024, 19:30–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 87476

Sommer-Festival im Apfelgarten

Folk un mehr up Platt un Hoch un anner Spraaken

Das wird ein besonderes Highlight im kommenden Sommer im Stapelfelder Apfelgarten unter dem Sternenzelt – das 1. Sommer-Folkfestival. Unter der künstlerischen Leitung von Otto Groote und Heinrich Siefer gibt es an zwei Tagen Musiker:innen und Bands zu hören, die für ein unvergleichliches Erlebnis sorgen werden, un dat up Hochdüütsch, Plattdüütsch, Engelsk un Nederlandks. Das Programm wird frühzeitig bekanntgegeben.

Leitung: Heinrich Siefer
Otto Groote, Bremen
Termin: ■ 12.–13.07.2024
Seminar-Nr.: 87471



12

Kleine Weihnachtssoziologie

Buchvorstellung mit Lesung
Weihnachten ist zwar nicht das einzige wichtige Fest des Jahres, doch für viele Menschen (fast) unbestritten das größte. Die faszinierende Strahlkraft dieser Tage ist ohne Vergleich, wie sich beileibe nicht nur an den Überstunden für Backöfen und einer eklatanten Wiederholungsrate von Filmklassikern ablesen lässt. Doch was macht diesen letzten Monat des Jahres, Wochen der Muße und der Hektik zugleich, so besonders? Der Soziologe Marcel Schütz nimmt uns mit auf seinen Streifzug durch eine wahrlich berauschende Zeit voller Erwartungen – und mancher Enttäuschung.

Am Ende dieser Reise steht die Einsicht, dass wir Weihnachten zwar ein Leben lang feiern, das aber immer noch nicht wirklich leid sind. Die Gründe verrät uns der Autor im Vortrag und anschließenden Gespräch.

Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Referent: Prof. Dr. Marcel Schütz, Oldenburg
Kosten: 10 €
Termin: ■ 02.12.2024
Seminar-Nr.: 87520



KALENDER

DEZEMBER 2023

- 01.–03.12. **Entführung nach: Basel und umzu**
Vorbereitung auf die Studienreise 2024
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 85285
- 01.–03.12. **Familienseminar Advent**
Familienseminar zur Vorbereitung auf Weihnachten in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 86324
- 01.–03.12. **Adventsseminar »Alle Geschichten«**
Familienseminar zur Vorbereitung auf Weihnachten in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86768
- 03.12. **»Wie jetzt?«**
Aufaktveranstaltung zum neuen Programmjahr
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel,
Willi Rolfes
Seminar-Nr.: 85286
- 04.–08.12. **Lebensbegleitung bis zum Schluss – Schwerkranke und Sterbende begleiten**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84977
- 06.–10.12. **TAI CHI CH'UAN**
Tai Chi Seminar im klassischen Yang-Stil
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85509
- 08.–10.12. **Familienwochenende im Advent**
Familienseminar zum Advent in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 85271
- 08.–10.12. **Zentangle®: Strich für Strich**
Zentangle® Einstiegsworkshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86113
- 11.–13.12. **Bundesethikseminar**
Seminar in Zusammenarbeit mit Deutsche Hochschule der Polizei, Münster
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86353

- 12.12. **Wihnacht an'n Kamin**
Autorenaabend mit Musik
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86003
- 13.–14.12. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 86976
- 13.–15.12. **»Wenn es soweit sein wird mit mir...« – Schwerkranke und Sterbende begleiten**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86503
- 14.12. **Viktor-Frankl-Forum – Die Sinnfrage der modernen Literatur**
Impulse aus der Logotherapie und Existenzanalyse
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87488
- 15.–17.12. **Familienseminar zum Advent**
Familienseminar der Militärseelsorge Münster zur Vorbereitung auf Weihnachten
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84881
- 28.12.–02.01. **Seminar in Zusammenarbeit mit ND-Geschäftsstelle ND-KMF e.V., Köln**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 83928

JANUAR 2024

- 03.–06.01. **Kreative Schöpfung – erschaffen, erhalten, erneuern**
Jahresanfangstagung mit Märchen, Musik und mehr
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83929
- 11.01. **Ausbildung der Sakristane 2022-24 – mündliche und praktische Prüfung**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 85663
- 12.–13.01. **Seminar in Zusammenarbeit mit KV Grafchaft Hoya e.V.**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87155
- 12.–14.01. **Chorwochenende des Borkumer Gospelchors »Um Himmels willen«**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86750

- 13.01. **Big Band Probe Jazzselektion**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87574
- 13.–14.01. **»Starke Frauen, starke Bücher« Unterwegs mit Franke in der Literatur**
Seminar der Frauengruppe der Kolpingfamilie Harkebrügge
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87063
- 15.–17.01. **Zukunft Ausbildung und Beruf**
Vorbereitung auf den Übergang von der Schule in die Ausbildung und den Beruf
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 87414
- 15.–19.01. **Klasse wird Klasse – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84984
- 15.–19.01. **Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in Zusammenarbeit mit einem Krankenhaus
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87135
- 17.–19.01. **»Sprechen wir es an!« Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Judith Rönker
Seminar-Nr.: 87200
- 18.–21.01. **NATour**
Eine textile Reise durch und mit der Natur
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86888
- 19.01. **Vorbereitungswerkstatt für Weltgebetstag der Frauen**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86787
- 19.01. **Philosophische Leselust**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87362
- 19.–20.01. **Ikonen zwischen Tradition und Moderne**
Ein Seminar zur Ausstellung »Hoffnung in Zeiten des Krieges«
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86796
- 19.–21.01. **KKV Wochenende**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86430

- 20.–21.01. **Chorwochenende des Chores »Chorage«**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86752
- 21.01. **Un-Glaubensgespräche: Warum ich (kein) Christ bin**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87415
- 23.01. **Ausbildung der Sakristane im Offiziatsbezirk Oldenburg 2022-24 – Zeugnisübergabe**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86761
- 24.01. **»Wie jetzt?« ChatGPT & Co – Bildung in einer sich wandelnden Welt**
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 87533
- 25.–26.01. **Sprachheiltagung: Sinn für Sinn Sprache offline und online fördern**
35. Sprachheiltagung für Mitarbeiter/-innen der interdisziplinären Teams der Sprachheilkindergärten/-zentren
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84962
- 27.01. **Seminar tag der Chorgemeinschaft Cäcilia Bakum**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87653
- 27.01. **Kommunionhelferschulung ... denn wir haben alle Teil an einem Brot**
Praxisseminar zur Erlangung der Kirchlichen Beauftragung für den Kommunionhelferdienst
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87501
- 31.01. **Stapelfelder Philosophicum: »Der Mensch als Tier« (Markus Gabriel)**
Eine philosophische Standortbestimmung
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87368
- 29.01.–02.02. **Klasse wird Klasse – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84985

29.01.–02.02. **Teambuilding**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86698

FEBRUAR 2024

02.–04.02. **Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis: Imbolc**
Märchen, Tanz, Rituale
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85798

05.–09.02. **Klasse wird Klasse – Teambuilding**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84982

06.02. **Palliativ pflegen – zwischen Stolz und Wahnsinn**
Fachtag für Pflegenden
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87229

07.02. **»Über Gott und die Welt« Theologie am Kaffeetisch**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87436

08.02. **Viktor-Frankl-Forum: Glücks-Ansichten**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87379

08.02. **Gefangen im Netz I – Ein Film- und Diskussionsabend zu sexueller Belästigung via Social Media**
Für Eltern, Jugendliche und interessierte Pädagog:innen
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 87547

09.02. **Konzertabend mit »Mehr Als Wir«**
Musikabend zum 20-jährigen Jubiläum des Fördervereins der Akademie
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87228

09.–11.02. **Kunst- und Kulturgeschichte der Großregion Basel**
Vorbereitung auf die Studienreise 2024, Teil 2
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86797

09.–11.02. **Zentangle®: Reisen mit leichtem Gepäck**
Ein Zentangle®-Projekt-Wochenende für Fortgeschrittene
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86918

10.02. **»Der große Trommelwirbel«**
Fortbildung in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87041

12.–16.02. **Klasse wird Klasse – Teambuilding**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84983

13.02. **Gefangen im Netz II – Ein Film- und Diskussionsabend zu sexueller Belästigung via Social Media**
Für Mütter und Töchter
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 87548

14.02. **Politischer Aschermittwoch (Ewald Frie – Ein Hof und 11 Geschwister)**
Abschied vom bäuerlichen Leben? Perspektiven für das Oldenburger Münsterland
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 81151

14.–16.02. **»Sprechen wir es an!« Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Judith Rönker
Seminar-Nr.: 87201

14.–16.02. **»Sprechen wir es an!« Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87202

15.–16.02. **Klassenmusizieren mit Keyboards**
Lehrerfortbildung
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87296

16.–18.02. **Inspiration Natur**
11. Stapelfelder Fototage
Leitung: PD Dr. Alexander Linke, Willi Rolfes
Seminar-Nr.: 83894

19.–23.02. **Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in Zusammenarbeit mit einem Krankenhaus
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 85541

19.–23.02. **Lebensbegleitung – bis zum Schluss – Umgang mit Sterben, Tod und Trauer**
Sterbende Menschen begleiten, Umgang mit Sterben, Tod und Trauer im Pflegealltag
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 86145

21.–23.02. **Musikalische Grundschule Modul II**
Weiterbildung des NLQ
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86270

23.–24.02. **Stimm-Fit 50+**
Seminar für Hobbysänger*innen ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86275

23.–25.02. **Erstkommunionfamilien**
Wochenende für Familien im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion mit der Pfarrei St. Marien, Delmenhorst
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 86611

24.02. **Ja – mit Gottes Segen!**
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87318

26.–27.02. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 1**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86866

26.02.–01.03. **Lebensbegleitung – bis zum Schluss: Umgang mit Sterben, Tod und Trauer**
Sterbende Menschen im Pflegealltag begleiten
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86146

MÄRZ 2024

01.03. **Philosophische Leselust**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87363

01.–03.03. **1. Fagott-Konvent in Stapelfeld**
In Kooperation mit der Hochschule Osnabrück
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86609

01.–03.03. **Chorwochenende von »Free Voices« Hooksiel**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86622

02.03. **10. Kirchenmusiktag Nord-West**
In Kooperation mit dem Bischöflich Münsterschen Offizialat
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87009

03.03. **Fagott-Matinee**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87489

05.03. **Trommeln mit Eiern, Brotlosen und Essstäbchen**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86932

05.03. **Stapelfelder Trauerforum**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87444

06.–08.03. **»Wenn es soweit sein wird mit mir...«**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87195

06.–08.03. **»Wenn es soweit sein wird mit mir...« – Umgang mit Sterben, Tod und Trauer**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87196

07.–08.03. **Musikpraxis in der Sek I**
Seminarformat in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86867

08.–10.03. **Museumsneubauten zwischen Cloppenburg und Bern**
Vorbereitung auf die Studienreise 2024, Teil 3
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86798

- 10.03.  **Un-Glaubensgespräche: Werner Schüßler, Gott unter Anklage**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87416
- 11.–12.03. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf / Teil 2**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86868
- 11.–13.03. **Leben – bis wir Abschied nehmen! Umgang mit Sterben, Tod und Trauer**
Studientage zur Auseinandersetzung mit Sterben und Tod in Kooperation mit dem Klinikum Leer
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86627
- 12.–14.03. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87283
- 13.03.  **Stapelfelder Philosophicum: Die Natur des Geistes**
Der Mensch und sein Gehirn
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87369
- 15.03.  **Die Abenteurer des Sherlock Holmes**
Livelesung mit dem Theater ex libris, Münster
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86219
- 15.–16.03. **Kleine Kunstakademie**
Austausch – Werkbesprechungen – Impulse
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87394
- 15.–17.03. **»Das Spiel ist im Gang!«**
Ein Wochenende mit Sherlock Holmes
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86218
- 15.–17.03. **Kalligrafie – fließend und frei**
Kalligrafie im »Stapelfelder Skriptorium«
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86315
- 15.–17.03. **Ausdrucksstarke Portraits**
Portraitfotografie mit Yvonne Gunz
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86831
- 15.–17.03. **Fotografieren.Smart.Mobil**
Ganz smart unterwegs mit Peter Hoffmann
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87426
- 16.03.  **Ja – mit Gottes Segen!**
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87319
- 16.03.  **Plattdüütsch Warkstää – Ein Dag für Schrieviers**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87461
- 18.–22.03. **Kraft tanken für den Alltag**
Familienseminar in Kooperation mit dem Landes Caritasverband
Leitung: Judith Rönker
Seminar-Nr.: 87012
- 18.–23.03. **Experimentelle Malerei**
Frühjahrsatelier mit Sybille Hermanns
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86817
- 22.–24.03. **Verzeihen: Impulse für ein befreites Leben**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87543
- 25.–28.03. **Ferienwoche für Alleinerziehende**
Familienseminar in Kooperation mit dem LCV Oldenburg e.V.
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87013
- 26.–28.03. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87310
- APRIL 2024**
- 02.–05.04. **Familienseminar der Polizeiseelsorge**
Familienseminar in Zusammenarbeit mit der Kath. Polizeiseelsorge im Bistum Münster
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86340
- 05.–07.04. **Treffen der Chorklassenlehrkräfte**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87597
- 05.–07.04. **Durch Türen und Tore und über Schwellen**
Tanz- und Märchenseminar
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85799
- 05.–07.04. **Ruhestand. Und dann? Zukunft mit Leidenschaft gestalten**
Zukunft mit Sinn und Leidenschaft gestalten
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87025
- 09.04.  **»Jetzt leg doch mal das Handy weg!« – Zum Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen heute**
Eine Informationsveranstaltung für Eltern und Interessierte
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 87549
- 09.–11.04. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Seminar zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in Zusammenarbeit mit einer Berufsschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86152
- 10.04.  **»Gott und die Welt« – Theologie am Kaffeetisch**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87437
- 10.–12.04. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Seminar zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in Zusammenarbeit mit einer Fachschule für Pflegeberufe
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86171
- 12.–14.04. **Sich ausbreiten wie ein Baum – Erde fühlen, Kraft spüren**
Tai-Chi-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87138
- 12.–14.04. **Erzähl mir vom Leben**
Eine kreative Spurensuche für Frauen
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87273
- 13.04.  **Landesversammlung der KLJB**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87227
- 13.04.  **Ja – mit Gottes Segen!**
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87320
- 16.04.  **»Damit es ein Fest wird«**
Ehevorbereitung kreativ
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87321
- 16.04.  **Nimm dir Zeit für dich selbst... dann kannst du auch besser für andere da sein**
Seminar für Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53b SGB XI
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87566
- 17.04.  **Stapelfelder Ärztetorum 2024**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 86802
- 17.–19.04. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Studientage in Zusammenarbeit mit einer Altenpflegehülle
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87162
- 18.–19.04. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf / Teil 3**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86870
- 18.–19.04. **Neu hier?**
 Einführungsseminar für neue Mitarbeiter*innen im kirchlichen Dienst
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87297
- 19.–21.04. **Austausch und Begegnung für Menschen aus dem Agrarbereich und dem ländlichen Raum**
Vorbereitungstreffen des Vereins deutsche IFYE' s e.V.
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 85597
- 19.–21.04. **»Spindel, Spindel, geh du aus, bring den Freier in mein Haus.«**
Märchen vom Spinnen
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87037
- 21.04.  **Un-Glaubensgespräche: Probleme mit dem »einen« Gott**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87418
- 22.–23.04. **2 in 1: Gitarre für Einsteiger & Musikalische Energizer**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86869
- 22.–24.04. **Bildungsurlaub – »Platt to go«**
Plattdeutsch lernen für Interessierte in Beruf und Alltag
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87458
- 23.–30.04. **Basel und umzu**
Studienreise 2024
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86799



- 24.–26.04. **»Sprechen wir es an!«
Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Judith Rönker
Seminar-Nr.: 87203
- 24.–26.04. **»Sprechen wir es an!«
Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87204
- 25.–28.04. **Totholz ist Leben**
Fotoworkshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87522
- 26.–28.04. **Ein Wochenende wie in Taizé**
Gesang – Gebet – Austausch
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86278
- 26.–28.04. **Ein unerhört engagierter Philosoph**
Max Scheler über Krieg und Frieden, Werte und Religion, Mensch und Gott
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87330
- MAI 2024**
- 01.–04.05. **Maigrün im Fokus**
Fotoworkshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86822
- 02.05.  **Viktor-Frankl-Forum:
Böschmeyer, Enneagramm und Logotherapie**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87380
- 03.–04.05. **Stimm-Fit 50+
Fortsetzungssseminar**
Seminar für Hobbysänger*innen ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87327
- 03.–05.05. **Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis: Bealtaine**
Märchen, Tanz, Rituale
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85800
- 07.05.  **Stapelfelder Trauerforum**
Sternenkinder: Abschied bevor das Leben anfängt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87445
- 10.–12.05. **Familienseminar**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 85631
- 13.–15.05. **»Willkommen Gelassenheit«**
Strategien für mehr Gelassenheit und Entspannung
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87565
- 14.05.  **Alles was (r)echt ist – Persönlichkeitsrechte im Netz**
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 87550
- 15.–17.05. **»Wenn es soweit sein wird mit mir...« – Umgang mit Sterben, Tod und Trauer**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87197
- 17.–20.05. **Familientage in Stapelfeld**
Familien-Seminar mit der Fokolargemeinschaft
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 85684
- 22.05.  **Stapelfelder Philosophicum**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87370
- 23.–24.05. **Mit Kindern singen und musizieren**
Musikfortbildung für angehende Sozialassistent(inn)en der Marienhauerschule Meppen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86876
- 24.05.  **Ausstellungseröffnung**
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87546
- 24.–25.05. **Basel im Rückspiegel**
Nachbereitung der Studienreise
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86800
- 25.05.  **Plattdüütsch Warkstää – Ein Dag für Schrievers**
Allens anners
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87462
- 27.–28.05. **Mit Kindern singen und musizieren**
Musikfortbildung für angehende Sozialassistent(inn)en der Marienhauerschule Meppen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86877

- 27.–29.05. **Bildungsurlaub – »Einfach mal machen!«**
Basisseminar: Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87358
- 27.–31.05. **Stipendiatenseminar der Deutschen Bundesstiftung Umwelt**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87218
- 27.–31.05. **»Steine, die Geschichte(n) erzählen« – Backsteingotik und Hanseflair**
Studienreise in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87478
- 31.05. **Philosophische LeseLust**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87364
- 31.05.–02.06. **Music and tales from Polynesia**
Seminar in englischer Sprache
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85801

JUNI 2024

- 03.06. **Hingehen und Mitgehen: Trauerbegleitung in der Pfarrgemeinde**
Planungstreffen für Verantwortliche in Caritas und Soziales in der Pfarrgemeinde
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87450
- 05.–07.06. **Musikalische Grundschule – Modul III**
Weiterbildung des NLQ
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86271
- 06.06. **Viktor-Frankl-Forum: Ulla Hahn, Das Buch als Therapeutikum**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87381
- 10.–12.06. **Leben – bis wir Abschied nehmen!**
Studientage zur Auseinandersetzung mit Sterben und Tod in Kooperation mit dem Klinikum Leer
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86628
- 10.–13.06. **Rad – Land – Lüüe: E-Bike Radwandertage**
Radwanderdaage tosaame mit dem Heimatverein Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87323

- 12.06. **»Gott und die Welt« – Theologie am Kaffeetisch**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87438
- 13.06. **Leben! – bis zum Schluss**
Studientag für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Trauerbegleitung
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87449
- 14.–16.06. **Chorwochenende für Gospelchor Amatöne**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86766
- 14.–16.06. **Der rote Faden meiner Geschichte**
Lesehilfen aus der Bibel, dem Enneagramm und der Logotherapie
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87329
- 18.06. **Kreative Mediennutzung in der (früh-)kindlichen Förderung**
Seminar in Kooperation mit dem Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 87551
- 20.–23.06. **Märchen und kulturelle Aneignung**
Fachtagung in Kooperation mit der Europäischen Märchengesellschaft
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86914
- 21.–22.06. **Bild-Betrachtungen in Leichter Sprache**
Eine Welt voller Bilder
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87390
- 24.–28.06. **Stapelfelder Bildhauer-Akademie: Holz I**
Workshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87357
- 24.–28.06. **Fotosafari für Groß und Klein**
Natur, Fotografie und Abenteuer für die ganze Familie
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87530
- 26.–30.06. **Sommerkurs im Norden – Tagung für Sinfonisches Blasorchester**
Veranstaltet vom Niedersächsischen Musikverband e.V.
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86300
- 28.–29.06. **Kunst & Künstliche Intelligenz**
Einführung in die Kunst der KI-Bilder für Fotograf*innen u. Künstler*innen
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87392

JULI 2024

- 01.–05.07. **Bildungsurlaub: Literarische Texte kann jede*r**
Stapelfelder Sommer-Schreibwerkstatt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87178
- 01.–05.07. **Van Land un Lüüd, Grööntüüg un Deerten – plattdeutsche Familienfreizeit**
Plattdüütsche Familien-Sommer-Freizeit tohope mit de Ollenborger Landskup
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87341
- 01.–05.07. **Stapelfelder Bildhauer-Akademie: Holz II**
Workshop mit Sarah Hillebrecht
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87378
- 01.–05.07. **Das Fotobuch (Bildungsurlaub)**
Von der Idee zum fertigen Buch
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87434
- 01.–06.07. **Die Sichtbarkeit der Zeit**
Sommerliche Kalligrafiewerkstatt
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86316
- 04.07. **Upstahn – Wiedergahn: Een Konzertabend mit »Norma«**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87476
- 05.–07.07. **Sommer-Seminar**
Familienseminar in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst katholischer Frauen, Cloppenburg
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87411
- 12.–13.07. **Sommer-Festival im Apfelfgarten**
Folk un mehr up Platt un Hoch un anner Spraaken
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87471
- 15.–19.07. **Lebensbegleitung bis zum Schluss – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84987
- 15.–19.07. **Aus der Heimat geflohen – Hoffnung auf ein Zuhause in unsicheren Zeiten**
Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Bereich von kultureller, religiöser und politischer Identität entdecken
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87092

- 22.–26.07. **Mit Leib und Seele**
Sportwerkwoche in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87068
- 22.–26.07. **Werkwoche für Familien**
Seminar in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Leitung: N. N.
Seminar-Nr.: 85475
- 22.–26.07. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Seminar zum Thema Schwersterkrankung, Sterben, Tod und Trauer in der Pflege in Zusammenarbeit mit einer Krankenpflegeschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86116
- 27.07.–03.08. **Austausch und Begegnung: IVEY Treffen 2024**
Internationales Treffen junger Leute aus dem landwirtschaftlichen Bereich
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84385

AUGUST 2024

- 04.08. **Un-Glaubensgespräche: Das Scheitern der Liebe**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87417
- 04.–12.08. **»Singt dem Herrn...«**
Sommerwerkwoche des Palestrina-Kreises
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84542
- 05.–10.08. **Stapelfelder Bildhauer-Akademie: Stein I**
Workshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86819
- 08.08. **Viktor-Frankl-Forum: Der Workoholic**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87382
- 09.–10.08. **Bild-Betrachtungen in Leichter Sprache**
Eine Welt voller Bilder
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87386
- 09.–11.08. **Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis: Lughnasadh**
Tanz, Märchen, Rituale
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85803
- 09.–11.08. **Filmen.Smart.Mobil**
Mobile Videografie
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87427

- 12.–16.08. **Jazzselection 2024**
Workshop für die Bigband der Gymnasien im Landkreis Cloppenburg
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87573
- 12.–17.08. **Stapelfelder Bildhauer-Akademie: Stein II**
Workshop mit Ivo Gohsmann
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86820
- 16.08. **Philosophische LeseLust**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87365
- 16.–17.08. **Chorwochenende St. Maria zum Frieden**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87595
- 19.–21.08. **Leben – bis wir Abschied nehmen!**
Studientage zur Auseinandersetzung mit Sterben und Tod in Kooperation mit dem Klinikum Leer
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86629
- 19.–22.08. **Qualifikationskurs Chorklassenleitung – Modul I**
Weiterbildung des NLQ
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86895
- 19.–23.08. **Mit Leib und Seele**
Sportwerkwoche in Zusammenarbeit mit der Katholischen Militärseelsorge
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87468
- 21.08. **Stapelfelder Philosophicum**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87371
- 21.08. **»Gott und die Welt« – Theologie am Kaffeetisch**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87439
- 23.–25.08. **Chorfreizeit Projektchor St. Josef Oldenburg-Bümmerstede**
Familienseminar mit einem Projektchor
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 86771
- 26.–29.08. **Shared Reading – Eine besondere Art des gemeinsamen Lesens (Bildungsurlaub)**
Zertifizierte Ausbildung zur Leseleitung
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87343
- 26.–30.08. **Sportwerkwoche**
Sportwerkwoche in Zusammenarbeit mit der Katholischen Militärseelsorge
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87316
- 27.08. **Stapelfelder Trauerforum**
Bestattung in der Natur:
Besuch im Friedwald
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87446
- 28.08.–01.09. **Ein Kleid aus Rost und Schellack...**
Textil-Workshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86889
- 29.08.–01.09. **Pflege das Leben, wo Du es triffst!**
Seminartage in Kooperation mit der Parkinsonselbsthilfegruppe Bremen
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86335
- 30.–31.08. **Stimm-Fit 5+**
Seminar für Hobbysänger*innen ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86277
- 31.08. **Plattdütsch Warkstää – Ein Dag für Schrieviers**
Hartpuckern
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87463
- 31.08.–01.09. **Akademietagung für politisch Interessierte in Kooperation mit der Universität Vechta**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87154
- 31.08.–01.09. **»Gepickert« von der Seele – Vorbereitungswochenende**
Unterwegs auf dem Pickerweg im Oldenburger Münsterland – Vorbereitungsseminar
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87270
- SEPTEMBER 2024**
- 03.09. **Nimm dir Zeit für dich selbst... dann kannst du auch besser für andere da sein**
Seminar für Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53b SGB XI
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87567
- 04.–06.09. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 86172
- 04.–06.09. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 86173
- 06.–08.09. **Jahrestagung GLEP**
Logotherapie, Musik und Klang
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87153
- 07.09. **Studientag Chorklasse 2024**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Landesmusikakademie Niedersachsen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer, Markus Lüdke
Seminar-Nr.: 86880
- 09.–10.09. **Mediennutzung und -konsum von Kindern und Jugendlichen Fragen des Jugendmedien-schutzes**
Seminar in Kooperation mit dem Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.
Leitung: Dr. Martina Schumacher
Seminar-Nr.: 87552
- 09.–11.09. **Bildungsurlaub »Wieviel Tod verträgt ein Team«**
Bildungsurlaub für Pflegekräfte zur Auseinandersetzung mit Sterben, Tod, Trauer
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87466
- 12.–13.09. **Band ohne Noten – Band ohne Lehrer – Band für alle**
Lehrerfortbildung Klassenstufen 3-10 in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86871
- 13.–15.09. **Märchen x 8 Zusatzkurs**
Kurs zum Märchenerzählen
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87038
- 13.–15.09. **Chorfreizeit St. Georgs-Chor Sengwarden**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86950
- 13.–15.09. **Platt – nich platt: Junge Lüüd für Plattdütsch**
Plattdütsch Warkstää für junge Lüüd
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87467
- 14.–15.09. **Schülerakademie im Oldenburger Münsterland – Vorbereitungswochenende**
In Kooperation mit 14 Gymnasien des Umkreises
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86882
- 15.09. **Un-Glaubensgespräche: Der Skeptiker in mir**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87419
- 15.09. **Dem Leben auf der Spur**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87598
- 16.–20.09. **Klasse wird Klasse – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84986
- 20.–21.09. **Vernetzungstreffen für Medizinstudierende**
In Kooperation mit der Gesundheitsregion Landkreis Cloppenburg
Leitung: N. N.
Seminar-Nr.: 86835
- 20.–21.09. **Kleine Kunstakademie**
Austausch – Werkbesprechungen – Impulse
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87395
- 20.–22.09. **Martin Buber und das existenzielle Denken**
Offene Tagung der Philosophischen Sektion der Martin Buber-Gesellschaft
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87220
- 23.09. **Infoabend »Ausbildung der Sakristane im Officialatsbezirk Vechta«**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87560
- 23.–27.09. **Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in Zusammenarbeit mit einem Krankenhaus
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87126
- 26.09. **Viktor-Frankl-Forum: Das Leid – ein Weg zum Sinn?**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87383
- 27.–29.09. **WegGemeinschaft**
Familienseminar in Zusammenarbeit mit der Kolpingfamilie Nottuln
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87010
- 27.–29.09. **Sich ausbreiten wie ein Baum – Erde fühlen, Kraft spüren**
Tai-Chi-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 87139
- 27.–29.09. **Eco-Printing**
Papier färben mit Pflanzen
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87393

OKTOBER 2024

- 04.–06.10. **Fotoforum Impulse 2024**
Begegnungstage in Kooperation mit der Zeitschrift fotoforum und der fotoforum Community
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87501
- 06.–11.10. **Schülerakademie im Oldenburger Münsterland – Studienwoche**
Kooperationsprojekt mit 14 Gymnasien aus dem Umkreis
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86883
- 06.–12.10. **»Gepickert« von der Seele – Handelsweg**
Unterwegs auf dem »Pickerweg« im Oldenburger Münsterland – Wandern
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87262
- 11.–13.10. **Die Stimmen in mir: Vom mentalen Lärm zum inneren Hören**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87545
- 14.–18.10. **Mystisches Moor**
Fotoworkshop zur Landschafts- und Makrofotografie
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86830
- 14.–19.10. **Intuitives Malen**
Malen mit Pigmenten im Herbstatelier
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86818
- 16.10. **»Gott und die Welt« – Theologie am Kaffeetisch**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87440
- 16.–18.10. **Lebensbegleitung bis zum Schluss – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 87199
- 17.–20.10. **Kalligrafie und Farbspiel**
Herbstliche Kalligrafie im »Stapelfelder Skriptorium«
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86317
- 17.–20.10. **Das Moor schweigt**
Fotoworkshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87095
- 18.10. **Philosophische LeseLust**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87366

- 19.10. **Kommunionhelferschulung ... denn wir haben alle Teil an einem Brot**
Praxisseminar zur Erlangung der Kirchlichen Beauftragung für den Kommunionhelferdienst
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87502
- 21.–23.10. **Musikalisches Grundschule – Modul IV**
Weiterbildung des NLQ
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86273
- 23.10. **Stapelfelder Philosophicum**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87372
- 23.–24.10. **Neu hier?**
Einführungsseminar für neue Mitarbeiter*innen im kirchlichen Dienst
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87298
- 23.–25.10. **»Sprechen wir es an!« Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung in Zusammenarbeit mit der Akademie des Klinikums Osnabrück, Fachbereich Gesundheits- und Krankenpflege
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 87205
- 25.–27.10. **Ein Wochenende wie in Taizé**
Gesang – Gebet – Begegnung
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86884
- 29.10. **Stapelfelder Trauerforum**
Veränderungen im Bestattungswesen nach der Corona-Pandemie: Was hat sich verändert? Was ist geblieben?
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 87447
- 30.10.–03.11. **Die Farbenpracht des Herbstwaldes**
Fotoworkshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87442

NOVEMBER 2024

- 01.–02.11. **Tatort Kunst**
Kleine und große Verbrechen rund um die Kunst
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 87402
- 01.–03.11. **Dasein – Mitgehen – Begleiten**
Vorbereitungsseminar zur ehrenamtlichen Mitarbeit im Stationären und Ambulanten Hospizdienst in Dinklage
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 87356

- 02.–03.11. **Wenn das Leben ruft**
Starke Frauen, starke Themen
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87596
- 04.–06.11. **Bildungsurlaub – »Einfach mal machen?«**
Aufbauseminar: Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 87359
- 04.–07.11. **Qualifikationskurs Chor-klassenleitung – Modul II**
Weiterbildung des NLQ
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86896
- 04.–08.11. **Wenn es soweit sein wird mit mir« – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 84988
- 07.11. **Viktor-Frankl-Forum: Das Gewissen – Kompass oder Konstrukt?**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87384
- 08.–10.11. **Märchen x 8 (Kurs 8) Teil I**
8-teiliger Kurs zum Märchen-erzählen (2024 bis 2026)
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 86521
- 08.–10.11. **Ruhestand. Und dann?**
Zukunft mit Sinn und Leidenschaft gestalten
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87340
- 11.11. **Martinsabend 2024**
Für gesellschaftlich engagierte Menschen im Oldenburger Land
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel, Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87121
- 11.–12.11. **»Das passt zu mir!« Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: N. N.
Seminar-Nr.: 86594
- 11.–12.11. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 1**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86872

- 11.–12.11. **Fortbildung für Menschen in liturgischen Diensten**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87122
- 13.11. **»Gott und die Welt« – Theologie am Kaffeetisch**
Leitung: Marianne Hettrich
Seminar-Nr.: 87441
- 15.–16.11. **Chorwochenende**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86885
- 15.–17.11. **Der Mensch hat Charakter und wird Persönlichkeit**
Impulse aus dem Enneagramm und der Logotherapie
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87331
- 18.–19.11. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 4**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86873
- 18.–22.11. **»Wenn es soweit sein wird mit mir« – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 84980
- 18.–22.11. **Sterben und Tod**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84981
- 19.–20.11. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: N. N.
Seminar-Nr.: 86595
- 22.–24.11. **Von der Weisheit der Großmütter – Tanz- und Märchen-seminar**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 85805
- 24.11. **Un-Glaubensgespräche: Camus und das Christentum**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87420

25.–26.11. **»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf**
Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule
Leitung: N. N.
Seminar-Nr.: 86596

25.–26.11. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf/Teil 5**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 86874

26.11. **Stapelfelder Trauerforum**
Anregungen für die Gestaltung von Lichterandachten als Abschiedsfeier
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 87448

26.11. **Tag der Landwirtschaft 2024**
Leitung: Pfr. PD Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 87555

27.–28.11. **Migrationsfachtagung 2024**
Landesweite Fachtagung zu aktuellen Fragen im Arbeitsfeld Migration
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 85006

29.11.–01.12. **Entführung nach: Prag und Wien**
Vorbereitung auf die Studienreise 2025, Teil 1
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86807

29.11.–01.12. **Zentangle®: Strich für Strich**
Zentangle® Einstiegsworkshop
Leitung: PD Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 86919

29.11.–01.12. **Eine Reise durch die amerikanischen Kontinente**
Musikseminar für Ehepaarkreis
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 87300

30.11. **Plattdüütsch Warkstää – Ein Dag für Schrievers**
Wiehnacht ünnerwegens
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 87464



LERNEN MIT ALLEN SINNEN

Bildung ist nicht nur »Kopfarbeit«, wir lernen mit allen Sinnen, mit Kopf und Leib und Seele. Bei uns können Sie in Selbst- und Teamerfahrung beim Bogenschießen spüren, wie entscheidend es ist, die richtige Haltung zu finden und rechtzeitig loszulassen. Beim Malen, Bildhauern sowie in der Kalligrafie und Fotografie können Sie Ihre Kreativität entdecken und ausleben. Ihren eigenen Rhythmus zu spüren und einen gemeinsamen Rhythmus mit anderen zu finden, ist beim Trommeln möglich. Und unser Niedrigseilgarten lädt dazu ein, schwierige Wege gemeinsam zu finden, diese zu wagen und zu meistern.



Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung/Bildungswerk Cloppenburg.



VERANSTALTUNGSÜBERSICHT





**WIR SIND
FÜR SIE DA!**

UNSER LEITBILD
WIR SIND FÜR SIE DA
PUBLIKATIONEN
FÖRDERVEREIN
BILDUNGSANGEBOTE
ANREISE

WIR SIND FÜR SIE DA

WEGE SUCHEN ANTWORT GEBEN KIRCHE BILDEN

Mit drei Leitsätzen möchten wir unser Selbstverständnis, unseren Auftrag und unsere Ziele andeuten.

Wege suchen

Wir wollen nicht alles in Frage stellen; das ist zwar einfach, aber weder hilfreich noch lehrreich. Wir wollen Wege suchen, die über das Vertraute hinausführen. Und wer Wege sucht, muss sich selbst auf den Weg machen – und manche Wege entstehen beim Gehen. Wir wollen, dass Sie mit uns etwas lernen können – und wir mit Ihnen.

Antwort geben

Und wir wollen, dass Sie von uns etwas lernen können. Wir haben nicht auf alles eine Antwort, aber wir haben Antworten, die wir weitergeben wollen. Und noch wichtiger ist: Wir möchten Menschen ermutigen, selbst – mit ihrem Leben – Antwort zu geben auf die Lebens-Fragen.

Kirche bilden

Wir sind offen für alle, die lernen wollen. Aber wir wissen uns besonders verantwortlich für die, die sich als Christinnen und Christen verstehen und als Kirche engagieren wollen. Wir möchten Sie aus- und weiterbilden, und wir möchten mit Ihnen im gemeinsamen Lernen Kirche bilden.

- Für uns ist Lernen gelungen, | wenn Teilnehmende die Einschätzung haben, etwas gelernt zu haben.
- | wenn Teilnehmende gelernt haben, sich selbst, ihre Persönlichkeit, ihre Möglichkeiten und Grenzen besser zu erkennen und zu verstehen.
- | wenn Teilnehmende ihre Kompetenzen und ihren Horizont erweitern konnten.
- | wenn Teilnehmende ermutigt wurden zu mehr Eigenverantwortung und zum Engagement in Gesellschaft und Kirche.



UNSER LEITBILD

EINBLICKE

Die Katholische Akademie Stapelfeld, die aus der Heimvolkshochschule Kardinal von Galen hervorgegangen ist, versteht sich seit 1976 als Bildungseinrichtung für Menschen, die ihren Horizont erweitern sowie ihre Begabungen entdecken und entwickeln wollen. Das umfangreiche Bildungsprogramm umfasst Tagungen, Seminare und Vorträge aus den Bereichen Theologie und Spiritualität, Philosophie, Politik und Gesellschaft, Kunst und Kultur, Beruf und Ehrenamt, Ehe und Familie sowie Medienpädagogik. Weitere Schwerpunkte sind Veranstaltungen zur Märchenkunde, zur Trauerbewältigung, zur Kommunikation und Interaktion sowie zu Themen aus Schule, Kindergarten und den Pflegeberufen.

Die Katholische Akademie Stapelfeld antwortet mit ihrem Programm auf aktuelle Fragen in Kirche und Gesellschaft und will Hilfestellung zum Selbst- und Weltverständnis der Menschen in einer pluralistischen und individualisierten Gesellschaft anbieten. Es gilt, die Urteilsfindung und Verantwortungsbereitschaft zu fördern, zum Engagement im kirchlichen und gesellschaftlichen Leben zu ermutigen. Ökologische Fragen werden in dem 1993 gegründeten Umweltzentrum Oldenburger Münsterland diskutiert, das der Akademie angeschlossen ist. Das Bildungszentrum ist offen für jeden, dem das Leben und die Welt fragwürdig sind.



DAS VITALIUM

Darüber hinaus bietet die Akademie Bildungsträgern für eigene Veranstaltungen einen idealen und professionellen Rahmen. Die Gäste werden in 104 Einzel- und Doppelzimmern untergebracht, die alle mit Dusche/WC ausgestattet sind. Insgesamt 17 Seminarräume bieten Platz für 10 bis 300 Personen. Zur Eucharistiefeier und zum Morgengebet lädt unsere Hauskapelle ein. Das Vitalium, die Bibliothek, das Bierstübchen sowie die großzügige Gartenanlage stehen für die Erholung zur Verfügung.

Über Jahrzehnte war das hauseigene Schwimmbad der Akademie ein beliebter Ort der Erholung für unsere Gäste. Mit kritischem Blick auf unsere eigene Ökobilanz und den hohen Energieverbrauch des Schwimmbads erschien uns das Vorhalten dieses Freizeitangebots nicht mehr vertretbar. So wurde ein Raum für Sport, Bewegung und Begegnung geschaffen. Ein Fitnessraum ergänzt die Sporthalle, die in ihrer Multifunktionalität auch für Bewegungs-, Tanz und Entspannungsangebote genutzt werden kann. »Vitalium« nennen wir diese neuen Räumlichkeiten – herzliche Einladung!

FREIWIL-
LIGEN-
DIENST
FSJ

JULIUS



FREIWIL-
LIGEN-
DIENST
BFD

ANNA



EDDA



FREIWIL-
LIGES
ÖKOLOGI-
SCHES
JAHR FÖJ

JONATHAN



FREIWIL-
LIGES
ÖKOLOGI-
SCHES
JAHR FÖJ

KRISTIN



SCHULE FERTIG & DANN?

WERDE EIN TEIL DER AKADEMIE!



ka_stapelfeld



www.facebook.com/ka.stapelfeld

BERUFSAUSBILDUNG IN DER AKADEMIE

Eine gute Berufsausbildung hat bei uns einen hohen Stellenwert, und wir sehen sie als wichtige Voraussetzung für einen guten Lebensweg junger Menschen. Daher bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, mit einer zukunftsorientierten Ausbildung erfolgreich ins Berufsleben zu starten und bilden seit mehr als 40 Jahren in kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Berufen aus.

Im Jahr 2023 hat Jannik Stuntebeck seine Ausbildung als Kaufmann für Büromanagement erfolgreich abgeschlossen. Louisa Freytag absolvierte erfolgreich ihre Ausbildung als Hauswirtschafterin und konnte sogar im Wettbewerb der Grünen Berufe den 1. Platz erringen.

Jannik Stuntebeck sagte: »In der Akademie herrscht wirklich ein tolles Arbeitsklima. Die Kolleginnen und Kollegen haben mich immer unterstützt.« Louisa Freytag war es wichtig, über den Tellerrand ihres Ausbildungsberufes zu schauen. Sie betonte: »Während meiner Ausbildung konnte ich die verschiedenen Abteilungen durchlaufen und auf diese Weise einen guten Überblick auch über die kaufmännischen und organisatorischen Abläufe der Einrichtung gewinnen«.

Auch im Ausbildungsjahr 2024 suchen wir Auszubildende und nehmen Bewerbungen gerne entgegen. Bewerbungen bitte an die:

Katholische Akademie Stapelfeld

Personalabteilung Frau Hüttmann | nhuettmann@ka-stapelfeld.de
Stapelfelder Kirchstraße 13 | 49661 Cloppenburg



Jannik Stuntebeck und Louisa Freytag blicken auf eine schöne Ausbildungszeit zurück.

WIR SIND FÜR SIE DA

DIREKTORIUM



Pfarrer PD Dr. Marc Röbel | Akademedirektor

... möchte in der modernen Wissenschaftsgesellschaft Menschen zum Staunen anstiften und dazu ermutigen, erste und letzte Fragen zu stellen: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Was ist der Sinn des menschlichen Lebens? Dabei liegt ihm daran, das Lebenswissen der geistlichen Tradition für heute fruchtbar zu machen, denn »den Menschen erkennt nur, wer von Gott weiß« (R. Guardini).

Qualifikation: Studium der Katholischen Theologie, philosophische Dissertation (Theologische Fakultät Trier) über »Staunen und Ehrfurcht bei Peter Wust«, Habilitation im Fach Philosophische Grundfragen der Theologie, Privatdozent an der Theologischen Fakultät Trier.

Schwerpunkt: Philosophische Vorträge und Seminare (Existenzphilosophie und Philosophische Anthropologie), »Un-Glaubensgespräche«, spirituelle Begleitung von Einzelnen und Gruppen, Forschungsprojekt zur Philosophie Paul Tillichs

Kontakt: 04471 188-1150 | mroebe@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Ruth Bäker
04471 188-1140 | rbaeker@ka-stapelfeld.de



Willi Rolfes | Geschäftsführender Direktor

... möchte Rahmenbedingungen ermöglichen, in denen Lernprozesse kreativ und erfolgreich verlaufen können. Ihm ist es ein Anliegen, die politische Dimension des Christseins wach zu halten.

Qualifikation: Studium der Sozialpädagogik und Sozialarbeit, Leiter des bischöflichen Jugendamtes, Geschäftsführender Referent im Seelsorgeamt des Bischöflich Münsterschen Offizialates, langjährige Erfahrung im Projektmanagement, fotografischer Autodidakt.

Schwerpunkt: Geschäftsführung der Stiftung

Kontakt: 04471 188-1129 | wrolfes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Nicole Hüttmann
04471 188-1123 | nhuettmann@ka-stapelfeld.de

DOZENTENTEAM



Marianne Hettrich

... möchte mit anderen Menschen die Fragen nach Gott, nach dem Menschen, nach dem Sinn und dem Ziel des Lebens (neu) stellen, hier zusammen auf Spurensuche gehen und nach Übersetzungsmöglichkeiten für das eigene Leben Ausschau halten.

Qualifikation: Diplomtheologin, 1. Staatsexamen (Katholische Theologie/Germanistik), pastoralpraktische Ausbildung, Promotionsstudentin

Schwerpunkt: Bedeutende DenkerInnen für das Christentum (aktueller Forschungsschwerpunkt: Karl Jaspers), wichtige Gestalten im und für das Christentum (aktuelle Forschungsschwerpunkte: Jesus und Sokrates), Theologie und Literatur, Angebote zu theologischen und pastoralen Grundsatzzfragen und zur Glaubenskommunikation, Angebote zum und im ökumenischen Dialog.

Kontakt: 04471 188-1126 | mhettrich@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Maria Gellhaus
04471 188-1550 | mgellhaus@ka-stapelfeld.de



Dr. Ulrike Kehrer

... möchte Räume dafür schaffen, Musik in all ihren Formen, Stilen und Funktionen zu erleben – am liebsten über Singen, Instrumente und Bewegung. Aber auch den Zugang über das reine Hören vermittele ich gerne, vor allem wenn sich Musik dabei mit Bildern verbindet, wie etwa bei der Filmmusik. Ganz besonders liegen mir die Seminare für Lehrkräfte am Herzen, die Musik unterrichten, ohne es studiert zu haben. Ich habe großen Respekt davor, mit welchem Einsatz und Elan sie sich fortbilden, damit unseren Kindern das so wichtige Fach Musik nicht verloren geht. Auch habe ich viel Freude an Formaten, die über die Musik hinausgehen. Zum Beispiel bin ich für unser Angebot im Bereich Märchen mitverantwortlich.

Qualifikation: Studium der Musikpädagogik und Germanistik (Bachelor of Arts, Master of Education), Promotion und Lehrtätigkeit im Bereich Musikpädagogik, Erzieherin, C-Organistin und -Chorleiterin

Schwerpunkt: Stimmbildungsseminare und Arbeit mit Chören, Musikfortbildungen für Lehrkräfte, angehende Erzieher*innen und andere soziale Berufe, Seminare und Seminareinheiten zu Musik als Form von Kultur und kultureller Praxis, Angebote im Bereich Märchen, Wochenenden wie in Taizé

Kontakt: 04471 188-1137 | ukehrer@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Jutta Gövert
04471 188-1132 | jgoevert@ka-stapelfeld.de



PD Dr. Alexander Linke

... möchte Zugänge zur Kunst als Mittel sinnlicher Erkenntnis eröffnen und Freude an der Kunst wie auch am dialogischen Austausch wecken.

Qualifikation: Studium der Kunstgeschichte, Sozialpsychologie und -anthropologie sowie Soziologie. Promotion im Fach Europäische Kunstgeschichte und Lehrstuhlvertretung für Kunstwissenschaft und Kunstvermittlung, Fachgutachter. Privatdozent an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Schwerpunkt: Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Fotografie, Textilkunst und Architektur. Kunst im Spannungsfeld von Theologie, Philosophie (Ästhetik) und Musikgeschichte. Kunst und Gesellschaft, Kunstvermittlung sowie Ausstellungs- und Sammlungsgeschichte.

Kontakt: 04471 188-1122 | alinke@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Barbara Ostendorf
Tel. 04471 188-1128 | bostendorf@ka-stapelfeld.de



Judith Rönker

... möchte zum ethischen Nachdenken anregen und über für unser Leben wichtige Themen in Diskussion kommen; für die Beziehungen, in denen wir uns wiederfinden, sensibilisieren sensible Themen und ethische Fragen behutsam angehen; Menschen stärken in dem, wer sie sind.

Qualifikation: Philosophie, Theologie (Bachelor), Master im Bereich »Christentum in Kultur und Gesellschaft«, PalliativeCare-Weiterbildung, Ausbildung zur Märchenerzählerin, Qualifikationen im Bereich der Jugendbildungsarbeit

Schwerpunkt: Familien und andere Lebensformen, Teambuilding, Kurse für Pflegeschüler*innen, Ethik sowie Märchen

Kontakt: 04471 188-1141 | jroenker@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Jutta Gövert
04471 188-1132 | jgoevert@ka-stapelfeld.de



Alexander Rolfes

... möchte Menschen unterstützen, durch die Kraft der Sprache ihre Kreativität, Haltung, Dialogfähigkeit und Stimme (wieder) zu entdecken.

Qualifikation: Diplomtheologe und Sprechwissenschaftler (DGSS), Ständiger Diakon

Schwerpunkt: Sprache und Poesie, Rhetorische Kommunikation, Präsentation und Theaterpraxis, interkulturelle Kommunikation, Atem und Stimme

Kontakt: 04471 188-1115 | arolfes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Barbara Ostendorf
04471 188-1128 | bostendorf@ka-stapelfeld.de



Dr. Martina Schumacher

... möchte zur Auseinandersetzung mit Digitalisierungsprozessen im Bildungskontext anregen. Sie möchte mit ihrem Bildungsangebot dazu beitragen, die Chancen der Digitalisierung in unterschiedlichen Lebensbereichen zu erkennen und lösungsorientiert zu nutzen. In ihren Angeboten werden auch die Grenzen, Gefahren und gesellschaftlichen Auswirkungen der virtuellen Welt thematisiert.

Qualifikation: Diplom-Pädagogin sowie Promotion (Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie)

Schwerpunkt: Medienpädagogik, schulische und außerschulische Medienbildung, Jugendmedienschutz, kreative Mediennutzung

Kontakt: Tel. 04471 188-1119 | mschumacher@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Barbara Ostendorf
Tel. 04471 188-1128 | bostendorf@ka-stapelfeld.de



Heinrich Siefer

... möchte mit anderen Menschen nach dem Grund, der uns trägt und leben hilft, fragen und von der Hoffnung erzählen, die Zukunft schenkt.

Qualifikation: Studium der Erziehungswissenschaften mit den Schwerpunkten Erwachsenenbildung und Katholische Theologie, pastoraltheologische Ausbildung, Ausbildung in der Methode der Themenzentrierten Interaktion (TZI) nach Ruth Cohn

Schwerpunkt: Fort- und Weiterbildung für Menschen in Pflegeberufen im Bereich der Begleitung am Ende des Lebens und der Behandlung ethischer Grundfragen, Begleitung ehrenamtlichen Engagements vor allem in der Arbeit mit trauernden Angehörigen, Seminare für Familien zur Begegnung mit der niederdeutschen Sprache, Begleitung von Sprecherinnen und Sprechern von Rundfunkandachten in niederdeutscher Sprache, Fortbildung für Interessierte, die Gottesdienste und Andachten in niederdeutscher Sprache halten möchten, Durchführung von Schreib- und Literaturwerkstätten für Autorinnen und Autoren, die Texte in niederdeutscher Sprache schreiben möchten.

Kontakt: 04471 188-1127 | hsiefer@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Jutta Gövert
04471 188-1132 | jgoevert@ka-stapelfeld.de



Dr. Franziska Zumbrägel (zurzeit in Elternzeit)

... möchte im Alltäglichen Räume schaffen für etwas mehr wilde Natur, über Umwelt und Natur staunen, sie besser verstehen, schützen und bewahren. Sie möchte wachrütteln und ins Handeln kommen. Statt darüber, was in Zukunft nicht mehr geht, spricht sie lieber über positive nachhaltige Zukunftsvisionen.

Qualifikation: Studium der Biochemie (Master of Science), Promotion (Dr. rer. nat.), Kinder- und Jugendarbeit in der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg

Schwerpunkt: Naturerlebnisse ermöglichen, Themen d. Nachhaltigkeit u. Kritischen Konsums, Bioethik, Wissenschaftskommunikation

Sekretariat: Angelika Walter
04471 188-1125 | awalter@ka-stapelfeld.de

SEKRETARIATE



Ruth Bäker

Tel. 04471 188-1140
rbaeker@ka-stapelfeld.de



Maria Gellhaus

Tel. 04471 188-1550
mgellhaus@ka-stapelfeld.de



Jutta Gövert

Tel. 04471 188-1132
jgovert@ka-stapelfeld.de



Nicole Hüttmann

Personalverwaltung
Tel. 04471 188-1123
nhuettmann@ka-stapelfeld.de



Barbara Ostendorf

Tel. 04471 188-1128
bostendorf@ka-stapelfeld.de



Angelika Walter

Tel. 04471 188-1125
awalter@ka-stapelfeld.de

PÄDAGOGISCHE MITARBEITERIN



Elisabeth Klaus

Koordinatorin Kinderbetreuung
Tel. 04471 188-1149
eklaus@ka-stapelfeld.de

REZEPTION



Petra Rose

Reservierung
Tel. 04471 188-1117
prose@ka-stapelfeld.de



Maria Kruse

Rezeption
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Martina Schwöppe

Rezeption
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Renate Spille

Rezeption
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Sandra Wichmann

Rezeptionsleitung und
Veranstaltungsorganisation
Tel. 04471 188-1164
swichmann@ka-stapelfeld.de



Jens Haase

Veranstaltungs- und Medientechniker
Tel. 04471 188-1113
jhaase@ka-stapelfeld.de



Norbert Hülskamp

Gästebetreuung
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Tom Dobrowolski

Gästebetreuung
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de

VERWALTUNG



Sandra Gösling

Rechnungswesen
Tel. 04471 188-1124
sgoesling@ka-stapelfeld.de



Thomas Meyer

Rechnungswesen
Tel. 04471 188-1112
tmeyer@ka-stapelfeld.de

HAUSMEISTEREI



Jörg Meyer

Technischer Leiter
Tel. 04471 188-1120
jmeyer@ka-stapelfeld.de



Hubert Ellmann

Gärtner
Tel. 04471 188-1120
gaertner@ka-stapelfeld.de



Martin Siemer

Hausmeister
Tel. 04471 188-1120
msiemer@ka-stapelfeld.de



Ulrich Seidel

Gärtner
Tel. 04471 188-1120
gaertner@ka-stapelfeld.de

HAUSWIRTSCHAFT



Cornelia Tönnies

Leiterin der Hauswirtschaft
(bis 29.02.2024)
Tel. 04471 188-1168
kueche@ka-stapelfeld.de



Melanie Reinken

Leiterin der Hauswirtschaft
(ab 01.03.2024)
Tel. 04471 188-1168
kueche@ka-stapelfeld.de



Hildegard Wichmann

Leiterin Housekeeping
Tel. 04471 188-1434
hwichmann@ka-stapelfeld.de



Sabrina Pütz

Stellv. Leiterin der Hauswirtschaft
(seit 01.09.2023)
Tel. 04471 188-1168
kueche@ka-stapelfeld.de



Carola Wiese

Stellv. Leiterin Housekeeping
Tel. 04471 188-9016
hwichmann@ka-stapelfeld.de



Umweltzentrum Oldenburger Münsterland

Die Beziehung des Menschen zur Umwelt und Natur steht im Mittelpunkt der Bildungsarbeit des Umweltzentrums Oldenburger Münsterland. Unser Bildungsprogramm greift ausgewählte Themen auf und versucht aus dem christlichen Glauben Impulse zur Versöhnung von Mensch und Natur zu setzen. Zudem bieten wir – als ein vom Land Niedersachsen ausgezeichnetes außerschulisches Lernstandort – ein differenziertes Programm für Schulklassen aller Schulformen und Kindergärten. Diese sind eingeladen, die ausgewählten Unterrichtsangebote zur Fauna und Flora, zur Architektur und Energie, zur Ernährung und Landwirtschaft

sowie zu Lebensstilen und Zukunftsgestaltung unter Leitung versierter Umweltlehrer zu erörtern. Entdecken, Forschen, Gestalten heißen die Ziele, die diesen Programmen ein besonderes Profil geben. Das attraktive Gartengelände ist jederzeit für alle Besucher geöffnet.

Herzlich willkommen!

Dr. Franziska Zumbrägel und das Team des Umweltzentrums

Information und Terminplanung

Angelika Walter
04471 188-1125
awalter@ka-stapelfeld.de
www.ka-stapelfeld.de/umweltzentrum

Leitung

Dr. Franziska Zumbrägel
(zurzeit in Elternzeit)
04471 188-1111
fzumbraegel@ka-stapelfeld.de

DIE ARBEIT IM UMWELTZENTRUM WIRD FACHLICH BEGLEITET DURCH



Nadine Andreßen
Studienrätin, tätig am
Herbartgymnasium Oldenburg
Präsenztage: Freitag



Michael Bergmann
Lehrer am Gymnasium Werlte
Präsenztage: Donnerstag



Claudia Büssing
Grund-, Haupt- und Realschullehrerin
im St. Vincenzhaus Cloppenburg
Präsenztage: Mittwoch



Anja Stubbe
Realschullehrerin an der
Oberschule Dinklage
Präsenztage: Dienstag



WIR SIND FÜR SIE DA



Fachstelle für Pastorale Bildung und Begleitung

Die Fachstelle arbeitet mit eigener Personalausstattung. Sie wird von Akademiedirektor Pfarrer PD Dr. Marc Röbel geleitet. Die stellvertretende programmatische Leitung hat Petra Focke (St. Antoniushaus, Vechta) inne. Die Verwaltung und Organisation verantwortet Willi Rolfes als Geschäftsführender Direktor.

ALS REFERENT:INNEN GEHÖREN ZUM TEAM:



Tanja Gamers

04471 188-2003
tgamers@ka-fachstelle.de



Birgit Henseler

04471 188-2002
bhenseler@ka-fachstelle.de



Dr. Stephan Trescher

Tel. 04471 188-2001
strescher@ka-fachstelle.de

Sekretariat

Maria Gellhaus
ab 01.02.2024: Manuela Meyer
04471 188-2000
verwaltung@ka-fachstelle.de



ERNÄHRUNG

Immer mehr Menschen leiden an Allergien und anderen Unverträglichkeiten und müssen ihre Ernährung umstellen. Damit die Gäste der Katholischen Akademie Stapelfeld auch bei den Seminaren unseres Hauses entsprechend beköstigt werden, haben wir einen Diätkatalog zusammengestellt.

Falls Sie entsprechende Wünsche in der Zusammenstellung der Mahlzeiten haben, melden Sie sich bitte 14 Tage vor Beginn des Seminars bei der Leiterin unserer Hauswirtschaft, um Details zu besprechen und Ihren Aufenthalt angenehm zu gestalten:

Leiterin der Hauswirtschaft, Frau Tönnies

Tel. 04471 188-1168 (ab 14.00 Uhr: Tel. 04471 188-1118)
Fax 04471 188-2168
ctoennies@ka-stapelfeld.de



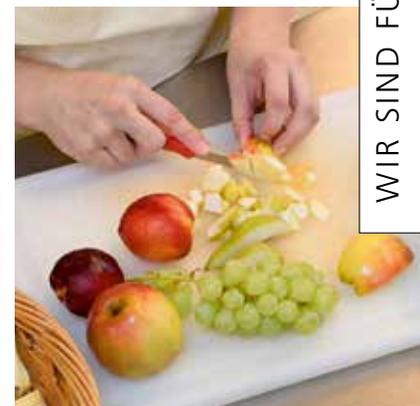
STAPELFELDER SPEISEFIBEL



In Stapelfeld wird nicht nur gelernt, gewohnt und übernachtet. Es wird auch gegessen. Unseren Gästen gutes Essen zuzubereiten ist Ausdruck der Gastfreundschaft, dieses Essen gemeinsam zu genießen ist Ausdruck der Dankbarkeit für die Gaben der Erde und verbindet zur Tischgemeinschaft.

Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme. Abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung trägt dazu bei, dass wir uns gut fühlen, dass wir leistungsfähig sind. Sich gesund zu ernähren bedeutet dabei nicht, auf Genuss zu verzichten.

Über unsere Leitlinien, unsere Standards und über unseren Qualitätsanspruch informiert unsere neue »Stapelfelder Speisefibel«. Die Broschüre ist in der Akademie erhältlich und steht auf unserer Website zum Download für Sie bereit.



WIR SIND FÜR SIE DA

PUBLIKATIONEN

Auf eine Auswahl an Publikationen unserer Dozentinnen und Dozenten möchten wir hinweisen:

Katholische Akademie Stapelfeld

- zeit-weise, Münster 2007
- Von Wegen, Münster 2008
- Zum Glück, Cloppenburg 2009



Kehrer, Ulrike

- Wenn Worte Instrumentalmusik werden. Wie Märchen Komponisten inspirierten, in: Harlinda Lox, Annette Martin, Sabine Lutkat (Hrsg.): Der Wanderer im Märchen – Das wandernde Märchen. Märchen – Kunst. Forschungsbeiträge aus der Welt der Märchen. Krummwisch bei Kiel: Königsfurt-Urania 2021, 210–221.
- Mit Martin Feltes: Kultur versus Käsekuchen. Über Kunst und Musik als wichtiges Lebensmittel, in: Jahrbuch Oldenburger Münsterland 2022, S. 106–111.
- Body Percussion zu »Carnaval de Paris«. Ein musikalischer Energizer – nicht nur zum Fasching. In: Grundschule Musik Nr. 105/2023, S. 12–17.

Linke, Alexander

- Tiepolos Moderne. Ästhetische Reform und Aufklärung, Berlin 2022.
- Typologie in der Frühen Neuzeit. Genese und Semantik heilsgeschichtlicher Bildprogramme von der Cappella Sistina (1480) bis San Giovanni in Laterano (1650), Berlin 2014 (Bild+Bild, 3).

- praxis pietatis vs. sola fide. Zum Verhältnis von pietistischer Reform und lutherischer Orthodoxie im Bildprogramm der Speyerer Dreifaltigkeitskirche, in: Die barocken Pfarrkirchen und ihre Dekoration, hrsg. von Martin Mädsl und Herbert Karner, Prag 2021, S. 307–327.

Röbel, Marc

- Eucharistie (mit Johannes Heimbach, Manfred Kollig), hrsg. v. Bischöflichen Generalvikariat Münster/Bischöflich Münstersches Offizialat, Münster 2012.
- Zwischen Traum und Trauma. Kirchnererfahrungen des katholischen Philosophen Peter Wust, in: Trierer Theologische Zeitschrift 125/3 (2016), 223–234.
- LIEBE – mehr als ein Gefühl. Philosophie – Theologie – Einzelwissenschaften, hrsg. zus. mit W. Schübler, Paderborn: Schöningh 2016.

- Ehe. Über die Freude der Liebe (mit Manfred Kollig, Sabine Orth und Eva Polednitschek-Kowallick), hrsg. v. Bischöflichen Generalvikariat Münster/Bischöflich Münstersches Offizialat, Münster 2016.
- Die Frage nach der Frage. Paul Tillichs Korrelationsmethode und ihre existentialontologische Fundierung, in: Ch. Danz, M. Dumas, W. Schübler, M. A. Stenger, and E. Sturm (ed.), The Method of Correlation (= International Yearbook for Tillich Research, Vol. 12), Berlin/Boston 2017, 17–43.
- Aufbruch ins Wagnis mit Peter Wust, in: das prisma. Beiträge zu Pastoral, Spiritualität & Theologie 30/2 (2018), 72–78.
- Philosophische Emmaus-Wege – Die Katholische Akademie Stapelfeld als Raum des Fragens, in: M. Hembrock/B. Aretz (Hrsg.), Wilfried Hagemann – Mann des Dialogs. Festschrift zum 80. Geburtstag, München/Zürich/Wien 2018, 214–222.

- Mut und Partizipation. Tillichs Schrift »The Courage to Be« und ihr gegenwartsdiagnostisches Potential, in: C. Danz/M. Dumas/W. Schübler/B. Wagoner (Eds.), The Courage to Be (= International Yearbook for Tillich Research / Internationales Jahrbuch für die Tillich-Forschung/ Annales internationales de recherches sur Tillich, ed. by C. Danz/M. Dumas/W. Schübler/B. Wagoner, Vol. 13), Berlin/Boston 2018, 69–107.
- Der ungesicherte Mensch. Das spirituelle Beunruhigungspotenzial im Existenzdenken Peter Wusts, in: T. Möllenbeck/L. Schulte (Hrsg.), Frieden. Spiritualität in verunsicherten Zeiten, Münster 2019, 310–333.
- Attention. Simone Weils Philosophie der »Aufmerksamkeit« und die digitale »Bewusstseinskultur«. Prof. Dr. Dr. Werner Schübler zum 65. Geburtstag, in: Trierer Theologische Zeitschrift 129/2 (2020), 117–143.
- Leitung (mit Andreas Fritsch, Peter Kossen, Christel Plenter), hrsg. v. Bischöflichen Generalvikariat Münster/Bischöflich-Münstersches Offizialat, Münster 2020.

Röbel, Marc

- Gegensätzliches Denken. Zu einer Kultur der Kontroverse nach Simone Weil, in: Geist & Leben 94/4 (2021), 386–393
- Der Mensch als »homo viator«. Existenzphilosophische Perspektiven, zus. mit Werner Schübler, Freiburg 2021
- Mensch und Maske. Philosophische Überlegungen im Spannungsfeld von Theologie und moderner Kunst, in: Trierer Theologische Zeitschrift 130/4 (2021), 308–324

Rolfes, Alexander

- Biblische Texte authentisch sprechen – Schulungen für den Lektorendienst, in: Jens Ehebrecht-Zumsande/Andreas Leinhäupl (Hrsg.), Handbuch Bibel-Pastoral Zugänge – Methoden – Praxisimpulse

Rolfes, Willi

- Naturfotografie – Die Schule des kreativen Sehens, 2006
- Atem der Stille, 2006
- Respekt – Porträts von alten Menschen, 2011
- Der Kranich: Ein Vogel im Aufwind, 2011
- Hommage an das Moor, Bremen 2012
- Rolfes, Willi/Siefer, Heinrich: Land so wiet. Ein plattdeutsches Lesebuch. Dat Ollenborger Münsterland in Riemels un Geschichten mit Biller van Willi Rolfes, 2014
- Rolfes, Willi/Kathe, Andreas: Unser Naturerbe. Spurensuche im Landkreis Vechta, Vechta 2015

- Frei! Sehnsuchtsvoll leben. Die Botschaft der Wildgänse, 2016. Mitautoren Andrea Schwarz und Helmut Kruckenberg
- Inspiration Natur, fotoforum Verlag, Münster 2016
- daSein. Wie ein Baum, fotoforum Verlag, Münster 2017
- Oldenburger Münsterland, 2017, Edition Oldenburgische Volkszeitung, Vechta Wildnis Niedersachsen
- Naturerbe Goldenstedter Moor, Willi Rolfes, Edition Oldenburgische Volkszeitung, Vechta, 2018
- Deutschlands Natur: Lebensräume im Porträt Tobias Böckermann und Willi Rolfes Tecklenborg Verlag, Steinfurt, 2018
- Wildnis Niedersachsen. Benstem/Borris/Rolfes/Schaper/Volmer, Edition Temmen, Bremen 2019
- Dämmer Naturparadies und Sehnsuchtsort, Kathe/Rolfes, Fotoforum-Verlag, Münster 2020
- Seeadler – Begegnungen in der Natur, Böckermann/Rolfes, Tecklenborg Verlag, Steinfurt 2021
- Hunte – Eine Flussreise. Kathe/Rolfes, Fotoforum-Verlag, Münster 2021

Schumacher, Martina

- Breer, Martina: Faszination Medien – und wo bleiben die Inhalte? Dokumentation der 2. STEP 21-Pädagogentagung. Herausgegeben von STEP 21 – Die Jugendinitiative für Toleranz und Verantwortung. Hamburg 2001.
- Breer, Martina, Hildebrandt, Anke, Rabenstein, Kerstin, Schrotka, Kristina, Wunderer-Hickmann, Kathrin: STEP 21-Box [Zukunft : Identität]. Herausgegeben von STEP 21 – Die Jugendinitiative für Toleranz und Verantwortung. Hamburg 2004.

- Breer, Martina: Jugend – Medien – Bildung. Die STEP 21 – Medienbox als Beitrag zur Modernisierung von schulischen und außerschulischen Entwicklungsprozessen. Münster 2005.
- Schumacher, Martina: Webbasierte Förderungsmöglichkeiten für Jugendliche mit Migrationshintergrund mit lift-web.de. In: merz 05/2007 »Bildung - Partizipation – Medien«, S. 34.
- Schumacher, Martina: Wie mit der Lernplattform LIFT schulische und außerschulische Förderprozesse unterstützt werden. S. 37–41. In: Schulen ans Netz e.V. (Hrsg.): Inhalte, Werkzeuge und Methoden zum webbasierten Lernen. Förderung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Bonn 2007.

Siefer, Heinrich

- Ik bün Dien – Du büst mien! Naohdenken över Gott un de Welt, Münster 2005
- Maria Maienkönigin. Maiandacht in use Mudderspraake, Münster 2006
- Respekt für mich und meine Sprache – Plattdeutsch in der Pflege. Eine Aufgabe für die Sprachenpolitik, Leer 2012
- Dialekt und Religion, Beiträge zum 5. dialektologischen Symposium im Bayrischen Wald, Juni 2012, Regensburg 2014
- Die Bedeutung der niederdeutschen Sprache in der Pflege, in: De Kenning, Zeitschrift für plattdeutsche Gemeindearbeit/Tiedschrift für plattdüütsch Arbeit in de Kark, 39. Jahrgang, Soltau, Juni 2016

- »Weetst du noch?« – Biller ton Erinnern un Vertellen, Handbuch für die Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen in der Pflege, Bundesrat für Niederdeutsch – Oldenburgische Landschaft 2018 (Hrsg.)
- Plattdeutsch – Sprache des Herzens Platt in de Pleeg, Bremen 2019
- Mitnanner – Förnanner 52 Gebeden för dat Karkenjohr Plattdüütsch in de Kark Herausgegeben von Friederieke Goedicke & Imke Schwarz Loccum 2023

Zumbrägel, Franziska

- Untersuchungen zur Funktion von Survivin im mitochondrialen Weg der Apoptose. Hannover 2016
- Lernort für nachhaltige Umweltbildung. Bildungsarbeit des Umweltzentrums Oldenburger Münsterland. Diakonia Heft 4/2020 (Herder)

DER FÖRDERVEREIN

Ziel des Fördervereins ist es, Persönlichkeiten und Institutionen zusammenzuführen, denen die Arbeit und die Unterstützung der Stiftung Kardinal von Galen ein besonderes Anliegen ist. Das überregional anerkannte Bildungszentrum in Stapelfeld benötigt engagierte Wegbegleiter und »Botschafter« dieser Einrichtung. Gefördert werden Tagungen, Projekte, Ausstellungen und Publikationen der Katholischen Akademie Stapelfeld. Satzungsmäßiger Auftrag ist auch die Förderung von Veranstaltungen zur Erforschung des Lebens und Wirkens Kardinal von Galen.

Vorstand

Dr. Martin Feltes, Cloppenburg (Vorsitzender)
Dr. Martina Weiler-Berges, Cloppenburg (Stellv. Vorsitzende)

Elisabeth Olberding, Cloppenburg (Beisitzerin)
Prof. Dr. Verena Pietzner, Vechta (Beisitzerin)
Prof. Dr. Hermann von Laer, Vechta (Beisitzer)

Heinrich Siefer, Cloppenburg (Schatzmeister)

Geschäftsführung

Heinrich Siefer, Cloppenburg

Förderverein der Katholischen Akademie Stapelfeld

Stapelfelder Kirchstr. 13 | 49661 Cloppenburg
Tel. 04471 188-1127 | foerderverein@ka-stapelfeld.de
www.ka-stapelfeld.de/die-akademie/foerderverein



Jährlicher Mitgliedsbeitrag

50 € für Einzelpersonen | 100 € für Institutionen/Firmen

Bankverbindung

IBAN DE47 4006 0265 0010 3798 00 | DKM Darlehnskasse Münster eG



AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Dem Leben auf der Spur – Erinnerungen am Ende des Lebens

Die Würde des Menschen am Ende seines Lebens ist das Thema, dem sich der Förderverein der Katholischen Akademie Stapelfeld in diesem Programmjahr widmen möchte. Als Auftakt konnte eine Ausstellung gewonnen werden, die von dem Palliativmediziner Dr. Christoph Kern konzipiert wurde. Der Internist, Palliativmediziner und Psychoonkologe hat sterbende und schwerstkranke Menschen begleitet und sich ihren Sorgen, Nöten und Ängsten geöffnet. Die Einblicke in das zurückliegende Leben dieser Menschen sowie ihre Sehnsüchte und Hoffnungen wurden von Dr. Kern möglichst mit den Worten der Patientinnen und Patienten aufgeschrieben. Diese Geschichten bilden die Grundlage einer Ausstellung, die durch Fotografien begleitet werden. Die großformatigen Schwarzweiß-Bilder zeigen die letzten Habseligkeiten der Menschen auf ihrem Nachttisch, mit alledem, was ganz zum Schluss noch bleibt: ein Glas Wein, eine Tasse Kaffee, Medikamente zur Symptomlinderung, auch ein letztes Geschenk für die Zurückbleibenden.

Der Förderverein lädt alle Interessierten zur Eröffnung ein, die einen Akzent gegen die Tabuisierung von Sterben, Tod und Trauer in unserer Gesellschaft setzt und den Hospizgedanken der Öffentlichkeit öffnet.

Leitung: Heinrich Siefer
Dr. Martin Feltes, Vorsitzender des Förderereins
Referent: Dr. Christoph Kern, Alzey
Termin: 15.09.2024, 11:00 Uhr

Möchten Sie die Arbeit der Akademie unterstützen?

Dann würden wir uns über ihre Mitgliedschaft im Förderverein sehr freuen. Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder bei unserem Geschäftsführer Heinrich Siefer per E-Mail: hsiefer@ka-stapelfeld.de.



FÖRDERPROJEKTE

»Zeichne, was Du siehst!«

Ausstellung mit Kinderzeichnungen von Helga Weissová aus Theresienstadt (2004)

Kardinal von Galen

Ankauf des Bronzereliefs der Künstlerin Hilde Schürk-Frisch (2004)

Kunstführer

Gestaltung und Druck eines Führers zu den Kunstobjekten in Stapelfeld (2005)

Präsentationswand

Ankauf einer großformatigen Messewand (2006)

»Macht der Lehrerberuf krank?«

Initiative und Finanzierung eines Vortrages mit Prof. Dr. Joachim Bauer aus Freiburg (2006)

Lautsprecheranlage

Anschaffung einer mobilen Lautsprecher- und Mikrofonanlage (2007)

»Himmel über dem Moor«

Anschaffung eines fünfteiligen Gemäldezyklus' des Malers Ingo Kühl (2007)

Seminarförderung

»Plattdeutsche Sommerfreizeit für Familien« sowie ein Vortrag: »Kinder in Not! Erkennen, Einschätzen, Handeln« (2007)

Lastenfahrrad

Für das Umweltzentrum Oldenburger Münsterland (2008)

Vitrine

Für die Totenmaske Kardinal von Galens in der Hauskapelle (2008)

»Jesus«

Ein Kreuz von Franz Gutmann für die Kapelle in emmaus (2008)

»Eine Krippe für Stapelfeld« (2009)

»Jungen in den Blick nehmen«

Zur Förderung von Jungen in der Schule (2010)

»Sinnbild des Lebens«

Das Brunnenprojekt (2010)

»Kreuzsegel«

Ein Glasbild von Egbert Verbeek (2011)

»Hoch hinaus«

Ein Hochsitz für den Garten des Umweltzentrums (2012)

Anschaffung eines Konzertflügels

Für das Forum der Katholischen Akademie Stapelfeld (2013)

Anschaffung einer Chroniktafel im Foyer

zur Geschichte der Katholischen Akademie Stapelfeld (2014)

Unterstützung des Familienseminars mit Flüchtlingen (2015)

Der Stapelfelder Kreuzweg

Ein Kunstprojekt mit Johanna Berges-Grunert und Elisabeth Pawils (2016)

Sefa – ein Opfer der NS-Krankenmorde

Ausstellungsprojekt (2016)

Märchen-Musik-Demenz

Fachtagung (2016)

Yxalag

Workshop zur Klezmer-Musik (2017)

SingRomantik

Konzertprojekt (2017)

Die Kinder von Auschwitz

Ausstellungsprojekt (2017)

Beschilderung des Sukzessionsgartens im UWZ (2017)

»Der behinderte Gott«

Workshop und Matinee (2018)

Anschaffung eines Sternzelts für den Garten der Akademie (2020)

Unterstützung eines Familienseminars in Kooperation mit dem SkF Cloppenburg (2021)

Unterstützung eines Familienseminars, das Eltern und Kindern einen spielerischen Zugang zum Erlernen der plattdeutschen Sprache ermöglichte (2022)

Anschaffung einer sieben-teiligen Fotoserie des Künstlers Claus Goedicke aus seiner Reihe »Dinge«

Zur Verabschiedung unseres Pädagogischen Direktors Dr. Martin Feltes (2022)

Unterstützung der Fachtagung Musik und Demenz (April 2023)

Unterstützung eines Familienseminars, das Eltern und Kindern einen spielerischen Zugang zum Erlernen der plattdeutschen Sprache ermöglichte (Juli 2023)

BILDUNGSANGEBOTE

für Kreise und Gruppen

Auch feste Kreise und Gruppen können sich zu Seminaren in unserem Hause anmelden. Wir bieten nicht nur den Service des Hauses an, sondern auch die Kompetenzen unseres Dozententeams.

Gerne berät Sie Frau Petra Rose in unserem Planungsbüro, Tel. 04471 188-1117.

Besonders einladen möchten wir:

Pfarrreäte und Sachausschüsse

z. B. zur Verbesserung der Gremienarbeit sowie zu theologischen, katechetischen und spirituellen Themen

Lehrerkollegien z. B. zu schulinternen Lehrerfortbildungen sowie zu Klausurtagungen zu Fragen des Schulprofils und des Schulklimas

Kranken- und Altenpflegeschulen

z. B. zur Auseinandersetzung mit Sterben, Tod, Trauer und Krisen sowie zur Kommunikation und Teamarbeit im pflegerischen Bereich

Familienkreise z. B. zu Seminaren über Erziehungsfragen sowie zu gewünschten Themen aus den Angeboten unseres Dozententeams

Junge Erwachsene z. B. zu Workshops zur Selbst- und Sinnfindung, zur Vorbereitung auf das Berufsleben und zum gesellschaftlichen Engagement

Seniorengruppen z. B. zu Gesprächs- und Begegnungstagen über Lebens- und Glaubensfragen

Natur- und Umweltschutzgruppen

z. B. zum Erfahrungsaustausch zwischen Fachleuten, Engagierten und Interessierten

Theater- und Kulturgruppen

z. B. zu Proben Tagen und zur Beratung in künstlerischen und organisatorischen Fragen

Führungs- und Leitungskräfte

z. B. zu Fortbildungsseminaren über Themen wie Kommunikation, Führungsstil, Burn-out, Mobbing und Teamtraining

Selbsthilfegruppen z. B. zum Austausch über die persönliche Situation und zur Weiterbildung

Heimat-, Bürger- und Geschichtsvereine

z. B. zur Auseinandersetzung mit Fragen zur regionalen und kulturellen Identität sowie mit der Bedeutung von Regionalsprachen

Chöre und Orchester z. B. für Fortbildungsveranstaltungen und Probenwochenenden

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Im Folgenden wird die KATHOLISCHE AKADEMIE STAPELFELD, die eine Einrichtung der STIFTUNG KARDINAL VON GALÉN ist, als Akademie und deren Vertragspartner als Vertragspartner bezeichnet. Akademie und Vertragspartner gemeinsam werden als Vertragsparteien bezeichnet.

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Veranstaltungen wie beispielsweise Studienreisen, Fachtage und Kursen sowie die Überlassung von Räumlichkeiten wie beispielsweise Gästezimmern, Konferenz- und Tagungsräumen nebst Verpflegung.

1.2 Angebote und Leistungen der Akademie erfolgen ausschließlich unter Einbeziehung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen gelten nur insoweit, als diese schriftlich vereinbart sind. Abweichende Geschäftsbedingungen der Vertragspartner werden grundsätzlich nicht anerkannt, es sei denn, sie wurden ausdrücklich schriftlich bestätigt.

2. Angebot, Vertragsschluss

2.1 Die Angebote der Akademie sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch hinsichtlich der Preisangaben. Gegenstand des Auftrages ist die vereinbarte Tätigkeit oder die sonstige Leistung.

2.2 Der Vertragspartner kann sich telefonisch, schriftlich oder per E-Mail bei der Akademie anmelden bzw. einen Auftrag erteilen. Die Anmeldung bzw. Auftragserteilung ist verbindlich, sobald der Vertragspartner eine schriftliche Auftragsbestätigung erhält.

2.3 Die Akademie ist berechtigt, zur Leistungserbringung Unterauftragnehmer einzusetzen.

3. Rücktritt

3.1 Es besteht für Vertragspartner im Rahmen einer Einzelbuchung die Möglichkeit, schriftlich von einer Anmeldung bzw. einem Auftrag zurückzutreten, soweit die Rücktrittserklärung der Akademie spätestens am 8. Tag vor dem Tag des Beginns der Veranstaltung zugeht. Die Akademie beansprucht im Falle des Rücktritts eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 €. Ansonsten entfällt die Kursgebühr im Falle des Rücktritts. Wird der Rücktritt nicht fristgemäß erklärt, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

3.2 Es besteht für Vertragspartner im Rahmen einer Gruppenbuchung die Möglichkeit, schriftlich von einer Anmeldung bzw. einem Auftrag zurückzutreten. Hinsichtlich der Kosten im Falle eines solchen Rücktritts gilt Folgendes:

3.2.1 Bei einer Rücktrittserklärung betreffend eine Veranstaltung bis zu 80 Personen oder mit mehr als 80 Personen, die spätestens vier Monate vor Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis. Geht die Rücktrittserklärung nach dem vierten Monat vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 30 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen. Bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen entfällt der Preis.

3.2.2 Bei einer Rücktrittserklärung betreffend eine Veranstaltung bis zu 80 Personen, die spätestens vier Monate vor Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis. Bei einer Rücktrittserklärung betreffend eine Veranstaltung über 80 Personen, die spätestens acht Monate vor Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis ebenfalls. Geht die Rücktrittserklärung nach dem achten Monat und vor dem vierten Monat vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 30 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen.

3.2.3 Geht die Rücktrittserklärung nach der achten Woche, aber vor der vierten Woche vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 80 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 50 %.

3.2.4 Geht die Rücktrittserklärung nach der vierten Woche, aber vor der ersten Woche vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 90 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 80 %.

3.2.6 Geht die Rücktrittserklärung nach dem siebten Tag vor Veranstaltungsbeginn ein, wird der volle Preis erhoben, für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 90 %.

3.3 Es besteht für Vertragspartner im Falle einer Gruppenbuchung die Möglichkeit, schriftlich die Vertragspartnerzahl bis zur Grenze von 30 % im Wege eines Teilerücktritts zu reduzieren. Die Akademie beansprucht im Falle des Teilerücktritts eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 €. Hinsichtlich der Veranstaltungskosten gilt Folgendes:

3.3.1 Bei einer Minderung der Größe einer Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern oder mehr als 20 Teilnehmern von mehr als 30 % entfällt der die Minderung betreffende Preis bei der Meldung bis zum vierten Monat vor Veranstaltungsbeginn vollständig. Bei einer Meldung nach dem vierten Monat und vor der achten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 10 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern entfällt der die Minderung betreffende Preis.

3.3.2 Bei einer Meldung nach der achten und vor der vierten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder mit über 20 Teilnehmern auf 30 %. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 10 %.

3.3.3 Bei einer Meldung nach der vierten Woche und vor der ersten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 50 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 20 %.

3.3.4 Bei einer Meldung nach dem siebten Tag vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der Minderung der betroffenen Gruppenmitglieder auf 80 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 30 %.

4. Zahlungsbedingungen

4.1 Sofern nicht ausdrücklich eine einzelvertragliche Regelung oder eine andere Bemessungsgrundlage vereinbart ist, erfolgt die Vergütung nach den zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen Preisen der Akademie. Preise sind sofort nach Rechnungsstellung ohne Abzüge und unter Angabe der Rechnungsnummer zur Zahlung fällig und auf das angegebene Konto zu überweisen.

4.2 Alle Preise verstehen sich – falls anfallend – inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe.

4.3 Bei Veranstaltungen beinhaltet der Rechnungsbetrag die Kosten für die Übernachtung und Verpflegung sowie – im Fall einer Eigenveranstaltung der Akademie – der Seminargebühr. Die Kosten nicht in Anspruch genommener (Teil-) Leistungen werden nicht erstattet. Gleiches gilt für den Fall des vorzeitigen Verlassens der Veranstaltung.

5. Durchführung von Veranstaltungen

5.1 Veranstaltungen werden entsprechend dem veröffentlichten Veranstaltungsprogramm bzw. entsprechend der mit dem Vertragspartner getroffenen Vereinbarung durchgeführt. Die Akademie behält sich jedoch Änderungen vor, sofern diese das Veranstaltungsziel nicht grundlegend verändern.

5.2 Ein Anspruch auf die Durchführung einer Veranstaltung durch einen bestimmten Dozenten bzw. an einem bestimmten Unterrichtsort besteht nicht. Es besteht auch kein Anspruch auf Ersatz eines versäumten Veranstaltungstages.

5.3 Die Akademie behält sich vor, eine Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen aus Gründen, die sie nicht selbst zu vertreten hat, z. B. Erkrankung eines Dozenten, Nichterreichen der notwendigen Vertragspartnerzahl usw. Die Benachrichtigung der Vertragspartner über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei Veranstaltungsausfall zurückerstattet. Vorbehaltlich der Regelungen unter Ziffer 7 kommt die Akademie für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Vertragspartnern durch Absage entstehen, nicht auf.

6. Datenschutz

Die Akademie speichert, verarbeitet und nutzt auch personenbezogene Daten der Vertragspartner zur ordnungsgemäßen Auftragsabwicklung und für eigene Zwecke. Dazu setzt die Akademie auch automatische Datenverarbeitungsanlagen ein. Zur Erfüllung der Datenschutzerfordernisse der Anlage zu § 9 BDSG hat die Akademie technisch-organisatorische Maßnahmen getroffen, die die Sicherheit der Datenbestände und der Datenverarbeitungsabläufe gewährleisten. Die mit der Verarbeitung beschäftigten Mitarbeiter sind auf das BDSG verpflichtet und gehalten, sämtliche Datenschutzbestimmungen strikt einzuhalten. Die Stiftung Cardinal von Galen erhebt personenbezogene Daten der Teilnehmenden (z.B. auf Grund des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes (NEBG)). Die Daten werden gespeichert und für statistische Zwecke ausgewertet. Die Erhebung erfolgt für den Nachweis der Korrektheit des gesetzlich geforderten Nachweises. Sofern die gesetzliche Verpflichtung besteht werden die Daten an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Die Daten werden gemäß der gesetzlichen Vorgaben für zehn Jahre gespeichert.

7. Haftung

7.1 Die Akademie haftet für Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur, wenn sie diese Schäden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat oder wenn sie fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht verletzt hat. Die Akademie haftet im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten stets nur für den im Zeitpunkt des Vertragsschlusses vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

7.2 Soweit die Akademie im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gemäß vorstehender Ziffer 7.1 für fahrlässig verursachte Schäden haftet, ist deren Ersatzpflicht jedoch der Höhe nach je Schadensfall begrenzt auf: 500.000,00 EUR für Sachschäden, 125.000,00 EUR für Vermögensschäden.

7.3 Eine Haftung für Schäden, die durch die Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten infolge einfacher Fahrlässigkeit verursacht worden sind, ist ausgeschlossen.

7.4 »Wesentliche Vertragspflichten« sind solche Verpflichtungen, die vertragswesentliche Rechtspositionen des Vertragspartners schützen, die ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren

hat; wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut hat und vertrauen darf.

7.5 Der in Ziffern 7.1 bis 7.4 enthaltene Haftungsauschluss bzw. die Haftungsbegrenzung gilt nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit sowie für Ansprüche aus einer Beschaffenheitsgarantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

7.6 Der Vertragspartner hat etwaige Schäden, für die die Akademie haften soll, unverzüglich der Akademie anzuzeigen.

7.7 Soweit Schadensersatzansprüche gegen die Akademie ausgeschlossen oder begrenzt sind, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Organe und sonstiger Mitarbeiter sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der Akademie.

7.8 Außer in den Fällen der Ziffer 7.5 verjähren Schadensersatzansprüche, die nicht der Verjährung des § 438 Abs. 1 Nr. 2 BGB oder des § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB unterliegen, nach einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

8. Gerichtsstand, Erfüllungsort, anzuwendendes Recht

8.1 Gerichtsstand für die Geltendmachung von Ansprüchen für beide Vertragspartner ist der Sitz der Akademie, soweit die Voraussetzungen gem. § 38 Zivilprozessordnung vorliegen.

8.2 Erfüllungsort für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Verpflichtungen ist der Sitz der Akademie.

8.3 Das Vertragsverhältnis und alle Rechtsbeziehungen hieraus unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Kollisionsrechts des Internationalen Privatrechts (IPR) sowie des UN-Kaufrechts (CISG).

9. Geltungsbereich

9.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Unternehmern sowie allen juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen i.S.d. § 310 BGB, soweit nichts Abweichendes ausdrücklich bestimmt ist.

9.2 Gehört der Auftraggeber nicht dem in Ziffer 9.1 bezeichneten Personenkreis des § 310 BGB an, gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen mit folgender Maßgabe: Ziffer 7.8 gilt nicht. Ziffer 8.1 gilt mit der Maßgabe, dass der Sitz der Akademie als Gerichtsstand für den Fall vereinbart wird, dass der Vertragspartner seinen Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Rechtes der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder sein Sitz, sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Ziffer 8.2 gilt nicht.

Stand: Oktober 2022

	STORNIERUNG der Veranstaltung bis 80 Personen	STORNIERUNG der Veranstaltung über 80 Personen	MELDUNG VON TEILNEHMERABWEICHUNGEN	
			über 20 Teilnehmer	bis 20 Teilnehmer
8 bis 4 Monate*	keine Gebühr	30 %	über 30 % Abweichung	über 30 % Abweichung
4 Monate bis 8 Wochen*	30 %	50 %	keine Gebühr	keine Gebühr
8 bis 4 Wochen*	50 %	80 %	10 %	keine Gebühr
4 bis 1 Woche*	80 %	90 %	30 %	10 %
in der letzten Woche*	90 %	100 %	50 %	20 %
			80 %	30 %

Stornierungen werden nur schriftlich berücksichtigt. Bei nicht gemeldeter, abweichender Teilnehmerzahl stellen wir den vollen Tagessatz der gebuchten Teilnehmer in Rechnung.

wieJetzt?

BILDUNGSPROGRAMM

03. Dezember 2023 bis
30. November 2024

Naturfotografien: Willi Rolfes

Eine Einrichtung der Stiftung Kardinal von Galen
Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg
Telefon 04471 188-0 · Telefax 04471 188-1166
www.ka-stapelfeld.de · info@ka-stapelfeld.de



Die Katholische Akademie Stapelfeld sieht sich in ihrer Arbeit in besonderer Weise dem Mut und der christlichen Grundhaltung Kardinal von Galens verpflichtet: sich für den Schutz der Schwachen einzusetzen und für Würde und Mitmenschlichkeit einzutreten. Mit diesem Logo möchten wir Sie in unserem Programm auf Veranstaltungen hinweisen, in denen der Bezug zu Clemens August Graf von Galen, seinem Leben und geistigen Erbe ausdrücklich deutlich wird.



[ka_stapelfeld](https://www.instagram.com/ka_stapelfeld)



www.facebook.com/ka.stapelfeld

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten vorwiegend die männliche Form bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet. Wir weisen aber darauf hin, dass bei dem Gebrauch des generischen Maskulinums ebenfalls weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten mit impliziert sind.



GESCHENKIDEE?

Möchten Sie mal etwas anderes verschenken,
z. B. ein Seminar, einen Workshop oder eine Studienfahrt?

Frau Barbara Ostendorf berät Sie gern:
Tel. 04471 188-1128 | bostendorf@ka-stapelfeld.de